

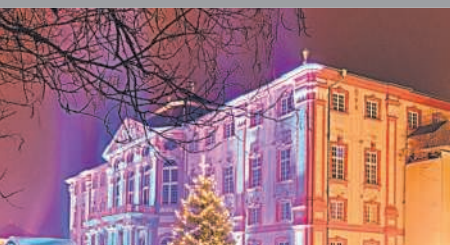
# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 8. Dezember 2016  
Nummer 49 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



**Breitbandausbau startet im kommenden Jahr in Büchenau**



**Schlossweihnacht am dritten und vierten Adventswochenende**



**Prof. Dr. Schnatterbeck mit Verdienstorden der BRD ausgezeichnet**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 27
Büchenau . . . . .	Seite 33
Heidelsheim . . . . .	Seite 35
Helmsheim . . . . .	Seite 38
Obergrombach . . . . .	Seite 39
Untergrombach . . . . .	Seite 43

## Sanierung Stumpfgelände erfolgreich abgeschlossen Brachfläche zielführend entwickelt / Wirtschaftsstandort Bruchsal weiter gestärkt

Lesen Sie mehr unter „Aus dem Gemeinderat“ auf Seite 12.

*Vor der Sanierung*



*Nach der Sanierung*





## Kooperationsprojekt zwischen dm-Drogeriemarkt GmbH und Stadt Bruchsal

### Oberbürgermeisterin kassiert für das Konto „Familie in Not“

**Bruchsal (pa)** | Am Samstag, 10. Dezember, sitzt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bereits zum achten Mal von 11 bis 12 Uhr für das Konto „Familie in Not“ an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kammerforststraße. Der Wert aller Waren, die vom Stadtoberhaupt während dieser Stunde über den Scanner gezogen werden, wird von dm zugunsten von „Familie in Not“ gespendet. Anschließend wird die so erwirtschaftete Gesamtsumme symbolisch, mit einem Scheck von Klaus Vogelbacher als Verantwortlicher bei dm, an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überreicht.

Von der Spende werden Gutscheine an circa 150 Familien in sozialen Notlagen bezahlt; die Familien erhalten diese Gutscheine von der Stadt noch vor Weihnachten. Der Fehlbetrag wird von der Stadt aufgestockt.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kassiert am Samstag, 10. Dezember für das Konto „Familie in Not“ in der dm-Filiale in der Kammerforststraße. Foto: pa

## Fünfte Aussendungsfeier mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Rathaus Friedenslicht aus Betlehem am 11. Dezember in Bruchsal

Die Georgspfadfinder der DPSG Bruchsal richten dieses Jahr zum nunmehr fünften Mal die Aussendungsfeier für das Friedenslicht aus. Diese findet in Kooperation mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für die Bruchsaler Bevölkerung statt. Sie findet am dritten Advent, Sonntag, 11. Dezember um 16 Uhr im Rathaus am Marktplatz statt. Bei der diesjährigen Friedenslichtaktion „Frieden: Gefällt mir“ stehen der Austausch und die Vernetzung aller „Menschen guten Willens“ über das Internet im Mittelpunkt. Sie soll dazu beitragen, die Idee des Friedenslichts – „ein Europa in Frieden“ – zu verbreiten.

Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrube Jesu Christi in Betlehem entzündet und von Vertretern der anerkannten Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände in Wien abgeholt. So kommt das Licht jeden dritten Advent auch nach Bruchsal. Dort findet es dann seinen Weg in die Haushalte, Schulen, Krankenhäuser, Altenheime, die Stadtverwaltung und den Gemeinderat.

Weitere Informationen zum Thema können unter [www.friedenslicht-bruchsal.de](http://www.friedenslicht-bruchsal.de) abgerufen werden.

Der Stamm Christophorus mit seinen rund 60 Mitgliedern ist Teil der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG). Die DPSG bietet

rund 95.000 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr als ein Abenteuer. Der größte deutsche Pfadfinderverband steht allen Kindern und Jugendlichen offen, unab-

hängig von Religion und nationaler Herkunft. Die Mitglieder lernen, aufrichtig und engagiert ihr Leben und ihr Umfeld zu gestalten. Stamm Christophorus Bruchsal



Herzliche Einladung zur Aussendungsfeier des Friedenslichts aus Bethlehem am 11. Dezember um 16 Uhr im Rathaus am Marktplatz. Foto: dpsg

## Letzte Ausgabe 2016 und erste Ausgabe 2017

Die letzte Amtsblattausgabe 2016 erscheint am Donnerstag, 22. Dezember.

Redaktionsschluss ist am Freitag, 16. Dezember. Wochenendveranstaltungen können in dieser Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden. Die erste Ausgabe 2017 erscheint am Donnerstag, 12. Januar.

Redaktionsschluss ist am Montag, 9. Januar, 10 Uhr.

Wir bitten um Verständnis, dass später eingestellte Texte in Artikelstar nicht mehr veröffentlicht werden können. Amtsblattredaktion Bruchsal

## BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Sprechstunde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick findet am Dienstag, 13. Dezember, ab 15 Uhr, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zimmer B 020 (klein) statt. Anmeldungen über das Vorzimmer, Telefon: (0 72 51) 79-2 11 und -2 64.



## Projekt „Breitbandverkabelung“ startet in Büchenau im kommenden Jahr Langer Weg zur schnellen Kommunikation

Die Tür ist offen und der Countdown für die Breitbandkabelverlegung läuft. Dies machten in Büchenau die Verantwortlichen für das Projekt unmissverständlich klar. Die Oberbürgermeisterin sprach von „Marktversagen“, das die Gründung der Breitbandgesellschaft im Landkreis Karlsruhe (BLK) nötig gemacht habe. „Nachdem ein großes Telekommunikationsunternehmen nicht die aufwendigen Außenbereiche übernehmen wollte, mussten Landkreis und Kommunen selbst tätig werden“, sagte sie. Es folgte die Gründung der BLK, die jetzt mit einem privaten Netzbetreiber die Verlegung der Glasfaserkabel auch im ländlichen Raum möglich macht. Dabei erhalten die Stadtwerke Bruchsal mit der Breitbandversorgung einen eigenen neuen Aufgabenbereich. Der Ausbau in Büchenau erfolgt in zwei Schritten: Zunächst im Gewerbegebiet „Heck“ und für die Schule bis ins Gebäude, für den Restort bis an zu den Kabelverzweigern und von dort über die bestehenden Kupferleitungen in die Gebäude. In einer zweiten Stufe erfolgt die Glasfaserverlegung in die Gebäude je nach Bedarf im Zusammenhang mit zukünftigen Tiefbauarbeiten. Als weitere Ausbauorte folgen Unter- und Obergrömbach. „Wir starten in Büchenau, weil dort die bisherige Internetanbindung am schlechtesten ist“, sagte Petzold-Schick. Die Kosten für Büchenau betragen etwa 0,8 Millionen Euro

wovon man 0,4 Millionen Euro als Förderung vom Land Baden-Württemberg erwartet. „Wir werden die Anträge in Kürze in Stuttgart einreichen“, sagte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. Nach Zusage der Förderung können die Bauarbeiten beginnen. Stadt und Landkreis gehen davon aus, dass bis Mitte des kommenden Jahres eine Nutzung des schnellen Internets erfolgen kann. Der Landrat dankte allen Beteiligten für ihre Beharrlichkeit, die sie bei dem Bemühen um das Glasfaserkabel bewiesen hätten. Marika Kramer, Ortsvorsteherin von Büchenau beschrieb noch einmal den langen Weg zur schnellen Kommunikation. „Bereits 2007 haben wir hier in Büchenau eine Initiative gestartet zur Breitbandverkabelung“, sagte sie. Es folgten verschiedene Konferenzen und Gespräche, viel Hin und Her sowie Auf und Ab, aber kein Kabel. Erst die innerstädtische Kooperation von Hauptamt, Rechtsamt und Kämmerei mit den Stadtwerken brachte die Wende, die dann auch mit der Gründung der BLK unter Federführung des Landkreises zum Ziel des langen Weges führte. Anfang des kommenden Jahres soll es Informationsveranstaltungen in Büchenau geben über die neuen Möglichkeiten des Glasfaserkabelanschlusses und wie man einen Anschluss bekommt. „Wir freuen uns, wenn dann der technische Fortschritt auch auf unseren PCs erkennbar wird“, sagte Marika Kramer.



(von links) Ragnar Watteroth, Kreiskämmerer, Andreas Tremmel, Technischer Geschäftsführer der BLK, Marika Kramer, Ortsvorsteherin Büchenau, Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Peter Solberg, Geschäftsführer Stadtwerke Bruchsal (verdeckt), Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser.  
Foto: Stock

## Begehung des neuen Kinder- und Jugendtheaters der Badischen Landesbühne „treppab“ in Bruchsal

Zu einer ersten Begehung der aktuellen Umbauarbeiten des Kinder- und Jugendtheaters in Bruchsal konnte Carsten Ramm neben Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick auch die Gemeinderäte begrüßen. Nur noch wenig lässt zum aktuellen Baufortschritt die ehemalige Discothek Dub Club erahnen. Schon jetzt sind prägnante Merkmale der neuen Kulturstätte in Bruchsal zu erkennen. Bereits am 20. Januar 2017 sollen bei einer Eröffnungsfeier erste Aufführungen stattfinden.

Das reguläre Programm wird ab 21. Januar 2017 mit dem Stück „Cyber Cyrano“ von István Tasnádi starten. Zwischen 60 und 70 Gäste finden dann Platz in den neuen Räumlichkeiten. Der gesamte Theaterraum bietet allerhand Gestaltungsspielraum und kann frei von den Bühnenbildnern gestaltet werden. So kann für jede Inszenierung eine neue Idee verwirklicht werden. „Das sei eine Besonderheit für die Arbeit am Theater“, so Ramm.

Fortsetzung Seite 14

## AUF EIN WORT



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Büchenau ist der Projektstart für den Glasfaserausbau und damit das schnelle Internet erfolgt. Die Voraussetzungen dafür hat der Landkreis mit der Gründung der Breitbandgesellschaft Landkreis Karlsruhe geschaffen, in deren Folge ein Backbone-Netz aufgebaut wurde. Ich danke ganz herzlich dem Kreistag für diese weitsichtige Entscheidung und Landrat Dr. Schnaudigel für die Initiative und die erfolgreiche Umsetzung. Der Glasfaserausbau vor Ort erfolgt durch die Stadtwerke Bruchsal. Der Bau wird beginnen, sobald die Landesförderung genehmigt ist.

Bereits abgeschlossen ist ein anderes großes Projekt: die Sanierung des Stumpfgebietes in der Industriestraße. Mit diesem Projekt wurden gleich mehrere Ziele erreicht: Erstens, wurde eine alte Industriebrache revitalisiert. Zweitens, ist es mit der erfolgreichen Verlagerung der Obst- und Gartenbau-Absatzgenossenschaft (OGA) auf diese Entwicklungsfläche gelungen, einem Traditionsunternehmen die Expansion zu ermöglichen und damit Arbeitsplätze zu sichern. Drittens, ist erst durch die Verlagerung der OGA auf der westlichen Seite des Bahnhofs eine zusammenhängende Entwicklungsfläche für die „Anbindung der Weststadt“ und die „Entwicklung eines modernen Stadtquartiers“ entstanden. Wir freuen uns, dass wir hierfür erhebliche Landeszuschüsse erhalten. Ich danke dem Gemeinderat für die mutige und vor allem weitsichtige Entscheidung, die Sanierungsmaßnahme Stumpfgebiet zu unterstützen, die die Voraussetzung für alle weiteren Entwicklungen in der Bahnstadt war.

Mit dem Beginn der Adventszeit befinden wir uns nun bereits inmitten der besinnlichen Zeit des Jahres. Am 3. Advent lade ich Sie ganz herzlich um 16 Uhr in den Sitzungssaal im Rathaus am Marktplatz ein, wenn die Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem aussenden. Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



## Geschäftsführer Peter Solberg geht in den Ruhestand

### Offizielle Verabschiedung am Freitag nach 21 Jahren im Dienste der Stadtwerke

Nach über zwei Jahrzehnten im Dienste des Unternehmensverbundes Stadtwerke Bruchsal wird dessen Geschäftsführer Peter Solberg von der Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzenden, Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, am Freitag, 9. Dezember, offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Sein Arbeitsverhältnis endet am 31. Dezember. Nach dem Abitur in Gelsenkirchen studierte Peter Solberg an der Universität Münster, war bei den Stadtwerken Bonn und Heidelberg, bevor er sich erfolg-

reich um die Geschäftsführung in Bruchsal bewarb. Hier war er seit dem 1. April 1995 kaufmännischer Geschäftsführer der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) und der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) sowie seit 1998 der neu gegründeten Stadtbussverkehr Bruchsal GmbH. Seit dem 1. Dezember 2009, als der technische Geschäftsführer der ewb und SWB, Johannes Schopp, in den Ruhestand trat, war Peter Solberg Allein-Geschäftsführer. Mehr dazu im Amtsblatt 51|2016. tw



Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Solberg wird nach 21 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Foto: Thomas A. Berger

## Bewährte Kundenselbstablesung der Zählerstände

### Mitwirkung der ewb-Kundschaft bei Zählerstandserfassung erforderlich für Jahresverbrauchsabrechnung

Die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) setzt auf die bewährte aktive Kundenselbstablesung zur Ermittlung und Abrechnung der Energie- und Wasserverbräuche bis zum Jahresende. Sie wird ihre Kunden dieses Jahr ab dem 19. Dezember, etwas später als gewohnt, anschreiben, um sie über die Selbstablesung der Zählerstände für die Jahresverbrauchsabrechnung 2016 zu informieren. Durch die Zählerstandserfassung per Selbstablesung ergeben sich für die Kunden unbestreitbare Vorteile: Sie müssen sich keine Gedanken über die – besonders für Berufstätige nicht immer leichte – Terminabstimmung mit dem Ableser machen, und das unguete Gefühl, in der dunklen Jahreszeit fremden Menschen Zutritt zu seiner persönlichen Privatsphäre zu ermöglichen, bleibt aus.

Wer darüber hinaus seinen Strom-, Wasser- und/oder Erdgaszähler persönlich abliest, hegt keine Zweifel daran, dass die von ihr/ihm persönlich erfassten Zählerstände auch 1:1 übermittelt werden. Außerdem weiß sie oder er im Zweifelsfall am besten, wo sich in der Wohnung oder im Haus die Zähler befinden und nimmt wieder bewusst den individuellen Energie- und Wasserverbrauch wahr. Die Selbstablesung ist denkbar einfach: Die ewb sendet ihren Kunden ein Schreiben mit Ablesekarte zu mit der Bitte, ihre/n jeweilige/n Zählerstand/Zählerstände darauf einzutragen und diese/n der ewb bis spätestens 9. Januar 2017 mitzuteilen. – Wichtig: Diese Bitte richtet sich auch an die Strom- und/oder Erdgas-Kunden, die nicht von der ewb versorgt werden, denn die ewb ist als Netzbe-

treiber unabhängig vom Energielieferanten für die Ablesung der Zählerstände zuständig. – Als Ablesetag gibt die ewb dieses Mal den 31. Dezember vor. Die ausgefüllte Zählerstandskarte gilt es, per Post an das von der ewb beauftragte Dienstleistungsunternehmen zurückzuschicken. Das Porto übernimmt die ewb. Bequemer geht es über die Internetadresse [www.ewb-bruchsal.de](http://www.ewb-bruchsal.de) oder per Smartphone durch Scannen des QR-Codes auf dem Kundenanschreiben. Ab Mitte Januar 2017 erhalten die Kunden ihre Jahresverbrauchsabrechnung und der erste Abschlag wird zum 1. Februar fällig. Fragen zur Jahresverbrauchsabrechnung beantwortet der ewb-Kundenservice montags bis freitags jeweils von 8:00-16:00 Uhr – auch unter der kostenfreien Servicenummer 0800 7060444. tw

## Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.

### Ab dem Neujahrstag gilt bei Fahrten mit dem Bruchsaler Stadtbuss der kontrollierte Vordereinstieg

Was beim Buseinstieg andernorts im KVV-Gebiet bereits seit langem praktiziert wird, drückt der KVV-Slogan in Worten so aus: „Ich steige vorne in den Bus ein... und zeige dem Busfahrer meine Fahrkarte.“ Ab Jahresbeginn 2017 wird auch auf den Stadtbusslinien in Bruchsal der sogenannte „kontrollierte Vordereinstieg“ praktiziert werden. Damit zeigt sich der Stadtbuss einerseits solidarisch, andererseits reagiert er auch auf vielfachen Wunsch der Stadtbussnutzer, für die es sich von selbst versteht, für die Fahrt mit dem Bus eine gültige Fahrkarte zu erstehen. In der Regel ist der Einstieg dann nur noch über die vordere Bustür möglich. Dort verkaufen die Stadtbuss-Fahrer ihren Kunden bei Bedarf die erforderliche Fahrkarte oder überprüfen die Gültigkeit der von den Fahrgästen vorgezeigten Fahrkarte. Durch den Vordereinstieg und die kurze Sichtkontrolle der Fahrkarten durch das

Fahrpersonal verspricht sich die Stadtbussverkehr Bruchsal GmbH insgesamt Verbesserungen der Sicherheit, da beispielsweise stark alkoholisierten Fahrgästen der Einstieg verwehrt werden kann. Gleichzeitig dürfte sich so auch die Einnahmesituation verbessern, da die Hemmschwelle für Schwarzfahrer deutlich erhöht wird. Selbstverständlich sind Eltern mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und andere mobilitätseingeschränkte Personen sowie Fahrgäste mit Fahrrad von der Regel ausgenommen: Sie können weiterhin an der hinteren Bustür einsteigen. Und wenn es die Situation an der Haltestelle erfordert, beispielsweise bei besonders großem Andrang während des Berufsverkehrs, können die Fahrer ihre Fahrgäste über alle Türen einsteigen lassen, um deren Sicherheit sowie die Pünktlichkeit der Busse zur Einhaltung des Fahrplans zu gewährleisten. Um die Stadtbussnutzer

auf die geänderte Einstiegspraxis hinzuweisen, werden an den Bussen entsprechende rote Pfeil-Aufkleber angebracht. Darüber hinaus liegen Informations-Flyer des KVV im Stadtbussbüro aus. tw



Ab Jahresbeginn 2017 gilt: „Ich steige vorne in den Bus ein... und zeige dem Busfahrer meine Fahrkarte.“ Foto: tw



## Weihnachten in Bruchsal



### Belegungsplan 9. bis 15. Dezember

## Gemeinnützige Hütten auf dem Weihnachtsmarkt

### Hütte I (vor Drogerie Woll)

#### Freitag, 9. Dezember:

Frauenwürde „Manisita“ e.V. - Bio-Weihnachtsgebäck mit Fair-Trade-Zutaten

#### Samstag, 10. bis Sonntag, 11. Dezember:

Kreuzbund e.V. - Apfelbrot, Teepunsch, verschiedene Marmeladen, Socken u.v.m.

#### Montag, 12. Dezember:

Bürgerinitiative Bruchsal - Diverses Gebäck, Schlüsselanhänger und andere selbstgemachte kleine handwerkliche Kunstgegenstände

#### Dienstag, 13. Dezember:

Caritasverband Bereich Alter u. Gesundheit - Strickwaren, Windlichter, Bastelartikel

### Mittwoch, 14./Donnerstag, 15. Dezember:

Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménéhould - französische Regionalprodukte, Champagner, Käse, Honig, Schokoladen, fertige Gerichte

### Hütte II (neben der Bühne vor Bürgerbüro)

#### Freitag, 9. bis Sonntag, 11. Dezember:

Madina Evangelical Children's Home e.V. Waisenhaus in Sierra Leone - selbstgemachtes Gebäck, Marmeladen, Bastelarbeiten, Handarbeiten

#### Montag, 12. Dezember:

Hütte an diesem Tag nicht belegt

#### Dienstag, 13. Dezember:

Kulturbunt e.V., Regenbogengruppe

### Mittwoch, 14. bis Donnerstag, 15. Dezember:

Kath. Frauengemeinschaft Waghäusel-Wie. - Handgestrickte Socken

### Hütte III (vor Bürgerbüro)

#### Samstag, 10. Dezember:

Kinderheim Hope, Hyderabad Süd-Indien - Handgefertigte Papierartikel aus Indien (Ohrhinge & Grußkarten)

**Sonntag, 11. Dezember:** Lokale Agenda, AG Soziales/AG Umwelt & Energie

**Montag, 12. bis Donnerstag, 15. Dezember:** Zukunft Plus e.V. - Holz- u. Metallarbeiten, Marmeladen, Plätzchen, Handarbeiten

## Adventskalender auf der Bühne des Bruchsaler Weihnachtsmarktes

**Bruchsal (pa)** | In diesem Jahr werden wieder die Kindergärten und Grundschulklassen den Adventskalender auf der Bühnenrückwand des Bruchsaler Weihnachtsmarktes gestalten:

**09. Dezember:** Joß-Fritz-Schule Untergr., Klasse 2, Gruppe 1

**10. Dezember:** Kindergarten St. Michael

**11. Dezember:** St. Raphael, Tagesstätte 2

**12. Dezember:** Wichernhaus

**13. Dezember:** Käthe-Luther-Kindergarten

**14. Dezember:** Paul-Gerhardt-Kindergarten

**15. Dezember:** Schulchor der Johann-Peter-Hebelschule



Am 1. Dezember erwartete Claudia Weber, Mitarbeiterin der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal die Kinder des Merlin-Kindergartens. Die Gelbe Gruppe eröffnete mit ihrem Kunstwerk die diesjährige Adventskalender-Aktion auf der Weihnachtsmarktbühne am Otto-Oppenheimer-Platz. Anschließend wurden die Kinder zu einer Karussellfahrt eingeladen.

Vom 1. bis 24. Dezember bestückt jeden Tag eine Kindergarten-Gruppe oder Grundschulklasse die Rückwand der Bühne, bis an Weihnachten der gesamte Kalender farbenfroh erstrahlt. Herzlichen Dank an alle Beteiligten. Foto: pa

## Weihnachtsbaumverkauf im Stadtwald Bruchsal

**Bruchsal (pa)** | Am Freitag, 16. Dezember findet im Stadtwald Bruchsal ein Weihnachtsbaumverkauf statt. Dabei kommen einheimische, frisch geschlagene Fichten zu günstigen Preisen zum Verkauf. Es besteht auch die Möglichkeit, selbst einen Baum auszusuchen und umzusägen.

Der Verkauf findet am Freitag, 16. Dezember von 15 bis 17 Uhr bei der Saatschule im Heilsheimer Wald statt.

Die Zufahrt zur Saatschule ist vom Waldspielplatz her ausgeschildert, dieser kann über die L618 in Richtung Kraichtal angefahren werden.



Einheimische, frisch geschlagene Fichten zu günstigen Preisen am 16. Dezember zu erwerben. Foto: pa

### Partnerstadt Ste. Ménehould zu Gast

## Französische Spezialitäten auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt



Kulinarische Weihnachtsgeschenke auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt vom 14. bis 18. Dezember 2016 beim Stand der Partnerstadt Ste. Ménehould. Foto: pa

**Bruchsal (pa)** | Auf dem Weihnachtsmarkt werden in der Zeit von Mittwoch, 14. bis Sonntag, 18. Dezember 2016 französische Produkte aus der Partnerstadt Ste. Ménehould und der Region Champagne-Ardenne angeboten.

Neben der Möglichkeit, Champagner, Ziegenkäse, Pasteten und Schokolade zu kaufen und so „ein bisschen Frankreich“ kulinarisch zu Hause zu genießen gibt es

Anregungen für Weihnachtspresente für Familie und Freunde.

Die französischen Freunde freuen sich auch über Gäste, die sich gerne auf Französisch unterhalten möchten.

Wenn Sie Interesse an der Partnerschaft mit Ste. Ménehould haben, können Sie sich gerne telefonisch unter Telefon: (07251) 79-456 oder per E-Mail: partnerstaedte@bruchsal.de an die Stadt Bruchsal wenden.

## Weihnachten in Bruchsal



### Zauberhafter Advent: „Schlossweihnacht“ in Bruchsal



Am dritten und vierten Advent ist es wieder so weit - Schlossweihnacht in Bruchsal. Foto: SSG

Auf der Bühne wird viel Programm geboten: So werden Feuerakrobaten ihre faszinierenden Künste zeigen und natürlich treten Chöre und Musikensembles auf. Das Kinderprogramm wird in diesem Jahr umfangreicher sein, unter anderem mit den „Olchis“ vom Kindertheater Marotte. Attraktiv nicht nur für Familien: Das Schlossweihnachts-Bähnle verbindet auch dieses Jahr wieder Bahnhof, Innenstadt und Schloss komfortabel. Familienfreundlich ist auch der Familientag am Montag, 12. Dezember, an dem der Eintritt frei ist. An den anderen Tagen gibt es ein neues Familienticket, bei dem nur die Eltern Eintritt zahlen – Kinder bis 17 Jahre sind frei.

3. Adventswochenende, 9. bis 12. Dezember  
4. Adventswochenende, 16. bis 18. Dezember  
Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Montag von 15 bis 21 Uhr/Sonntag von 13 bis 21 Uhr

Freitag, 9. bis Donnerstag, 15. Dezember 2016

### Kulturelles Rahmenprogramm auf der Bühne des Weihnachtsmarktes

#### Freitag, 9. Dezember 2016

15.30 bis 16 Uhr: Frauenwürde Manisita unter Ria Himmelsbach mit indischem Tanz  
16.30 bis 17 Uhr: Frauenwürde Manisita mit indischem Tanz  
17 bis 17.30 Uhr: Nadia Ayche präsentiert Gesangstalente aus dem Raum Bruchsal, Popballaden und weihnachtliche Klänge  
18 bis 18.30 Uhr: Männergesangsverein Cäcilia - Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit  
18.30 bis 20 Uhr: Modern Music School Schülerband „Coloured Hill Party“ - Rock und Popsongs

#### Samstag, 10. Dezember 2016

18 bis 19 Uhr: Grombacher `mal weihnachtlich

#### Sonntag, 11. Dezember 2016

18 bis 19 Uhr: Musik- und Gesangsgruppe „Werner and friends“

#### Montag, 12. Dezember 2016

17 bis 18 Uhr: Benjamin Brecht - Popsongs  
18 bis 19 Uhr: Senioren des Musikvereins Weiher - weihnachtliche Musik  
19 bis 20 Uhr: Sängervereinigung Zeutern e.V. - „Singing Zeutern“, deutsche und englische Weihnachtslieder, acapella

#### Vorverkauf hat begonnen

Der Vorverkauf für die Bruchsaler Schlossweihnacht hat begonnen. Ab dem 2. Dezember können die Karten erworben werden.

#### Vorverkaufsstellen:

- Bei der Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH / Adresse: Am Alten Schloss 22, Bruchsal, Tel. 07251 / 50594-61
- Bei der Buchhandlung Braunbarth / Adresse: Kaiserstraße 30, Bruchsal, Tel. 07251 / 384800

#### Offizielle Eröffnung der 8. Schlossweihnacht gegen 19.00 Uhr

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Geschäftsführer der SSG Herr Falz und Herr Hörrmann, Veranstalter der Schlossweihnacht Thomas Gerspacher. Umrahmt durch den Fanfarenzug Bruchsal und einer Feuershow von Acrobatis Pyrum.

Öffnungszeiten Schloss: Freitag – Sonntag 10-17 Uhr. Montags geschlossen. 11. Dezember: bis 20 Uhr geöffnet. Führungen in histor. Kostümen: 17 bis 20 Uhr.  
Eintritt: 5 Euro. Ermäßigungen erhalten Kinder und Menschen mit Behinderung.

#### Aufbau der Schlossweihnacht - Umleitungen und Sperrungen leider erforderlich

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Jesuskind - sondern auch die Bruchsaler Schlossweihnacht. Der Schlossgarten wird von köstlichen Düften geflutet und das Schloss erstrahlt in der Lichterpracht, die extra für die Schlossweihnacht installiert wird. Tausende Besucher kommen jedes Jahr und genießen das leckere Essen, die Darbietungen und den vorweihnachtlichen Zauber. Damit dieser Zauber das Schloss zum Erstrahlen bringt, brauchen die Weihnachtswichtel leider ein paar Tage Vorbereitung. Es kommt ab jetzt zu einigen wenigen Sperrungen und Umleitungen, damit pünktlich zum ersten Tag der Schlossweihnacht alles fertig ist. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen - und bitten um Ihr Verständnis.

Die Veranstalter der Schlossweihnacht.

Neu: Beim Familienticket für 10 Euro zahlen nur die Eltern – Kinder bis 17 Jahre sind frei. Besucher der Schlossweihnacht erhalten mit ihrer Einlasskarte zur Schlossweihnacht am jeweiligen Besuchstag ermäßigten Eintritt ins Schloss (5 Euro statt 6 Euro für die Erwachsenenkarte). SSG



10. Dezember 18 bis 19 Uhr: Die Grombacher - Lassen Sie sich auf die besinnlichen Tage musikalisch einstimmen. Foto: pr



14. Dezember 18.30 Uhr: Freiwillige unter Christel Lauber - Jedes Jahr singen sie auf dem Weihnachtsmarkt für den guten Zweck. Foto: pr



15. Dezember 18 Uhr: Band ohne Sarah - Die junge Band präsentiert Akustik-Coverversionen deutscher Pop- und Rocksongs. Foto: pr



## Amtliche Bekanntmachungen

### Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29. November 2016 den Jahresabschluss der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2015 festgestellt.

Der Rechenschaftsbericht wird ab 8. Dezember 2016 auf die Dauer von sieben Tagen im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, Zimmer 2.17 zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

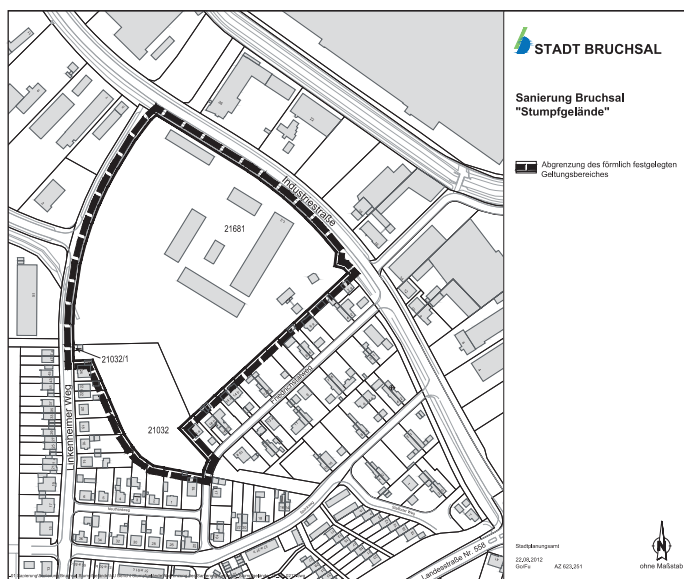
Andreas Glaser  
Bürgermeister

### Satzung der Stadt Bruchsal über die Aufhebung der Sanierungsatzung „Stumpfgelände“

Aufgrund des § 162 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 29.11.2016 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Die Satzung der Stadt Bruchsal über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stumpfgelände“ vom 02.10.2012 (bekannt gemacht am 10.01.2013 im Amtsblatt der Stadt Bruchsal), wird aufgehoben. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.



#### § 2

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 Satz. 4 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

#### Ausfertigung:

Die Übereinstimmung dieser Satzung mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 29.11.2016 wird bestätigt.

Bruchsal, den 30.11.2016  
gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

#### Bekanntmachungshinweise:

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 4 Abs.4 GemO beim Zustandekommen dieser Satzungen unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres

seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden sind.

Bruchsal, den 30.11.2016  
gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

### Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard FNP-Einzeländerung „Im Brühl“, Gemarkung Bruchsal

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Bescheid vom 03.11.2016, AZ: 21-2511.3-3/21, die am 06.07.2016 vom gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard beschlossene Flächennutzungsplan-Einzeländerung „Im Brühl“, Gemarkung Bruchsal genehmigt. Dies wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB öffentlich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung wird die Einzeländerung des Flächennutzungsplans am 09.12.2016 wirksam.

Die Einzeländerung des Flächennutzungsplans kann einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung bei der **Stadt Bruchsal** im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, Raum B 026, bei der **Gemeinde Forst**, Bürgermeisteramt Forst, Weiherer Straße 1, 76694 Forst, Raum 215, bei der **Gemeinde Hambrücken**, im Rathaus, Hauptstraße 108, 76707 Hambrücken, Raum 52, bei der **Gemeinde Karlsdorf-Neuthard**, im Rathaus Karlsdorf, Amalienstraße 1, 76689 Karlsdorf-Neuthard, vor Zimmer 12, während der jeweiligen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber einem Mitglied der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht werden.

Gemäß § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass die Einzeländerung des Flächennutzungsplans – sofern sie unter Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen ist – gilt ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bruchsal, 28.11.2016  
gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

### Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Peter- und Paul-Straße Änderung und Erweiterung“

#### Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses und der Offenlage

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.11.2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Peter- und Paul-Straße Änderung und Erweiterung“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gem. § 2 BauGB und § 74 LBO beschlossen. In derselben Sitzung hat der Gemeinderat dem Entwurf des Bebauungsplanes „Peter- und Paul-Straße Änderung und Erweiterung“ und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes zugestimmt und die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und

sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan „Peter- und Paul-Straße“, in Kraft getreten am 07.02.1975 wird nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Peter- und Paul-Straße Änderung und Erweiterung“, aufgehoben.

Ziel der Planung ist die Neugestaltung des Straßenraums und geänderte Regelungen für die Bebauung Peter- und Paul-Straße 32.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst folgende Grundstücke:

- Die Peter- und Paul-Straße zwischen der Straße Frohndberg und Ritterstraße sowie die Baugrundstücke Peter- und Paul-Straße Nr. 26 bis 34 (Lgb.-Nrn. 628, 628/1, 628/2, 629, 630, 630/1, 630/2, 634, 634/2 und 738).

Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung liegen in der Zeit vom

**Freitag, den 16.12.2016 bis einschließlich Mittwoch, den 18.01.2017** beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

**Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr**

**Mittwoch 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

**Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr**

**Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden.

Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79369) oder E-Mail ([stadtplanungsamt@bruchsal.de](mailto:stadtplanungsamt@bruchsal.de)) eingereicht werden

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufgestellt wird. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach

§ 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal den 30.11.2016

gez. Cornelia Petzold Schick

Oberbürgermeisterin

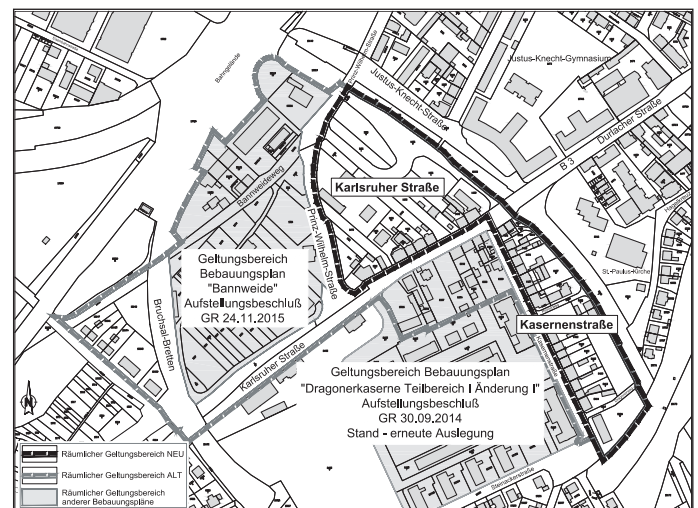
## Bebauungsplan „Karlsruher Straße“, Gemarkung Bruchsal

### Hier: Bekanntgabe der Offenlage

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.11.2016 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Karlsruher Straße“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 3 (2) BauGB und den geänderten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Karlsruher Straße“ beschlossen. Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 (1) i.V.m. § 9 (2a) BauGB im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.

Dies wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Ziel des Bebauungsplans „Karlsruher Straße“ ist es, das Spielhallenkonzept und das Konzept für Vergnügungseinrichtungen des Erotikgewerbes planungsrechtlich umzusetzen. Damit wird gewährleistet, dass Spielhallen, private Wettbüros und vergleichbare Einrichtungen künftig nur im Bereich von bestehenden Kerngebieten, außerhalb des Versorgungskerns der Bruchsaler Innenstadt, zulässig sind und die genannten Einrichtungen in der Nähe von „sensiblen“ Nutzungen wie Schulen, Kindergärten und Kirchen planungsrechtlich ausgeschlossen sind. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans wurde angepasst, da für Teile des Geltungsbereichs (Stand: Aufstellungsbeschluss 27.09.2011) zwischenzeitlich die Bebauungspläne „Bannweideweg“ (Aufstellungsbeschluss: 24.11.2015) und „Dragonerkaserne Teilbereich I, Änderung I“ (Aufstellungsbeschluss 30.09.2014) aufgestellt wurden. Der räumliche Geltungsbereich –alt- und die räumlichen Abgrenzungen der zwischenzeitlich aufgestellten Bebauungspläne „Bannweideweg“ und „Dragonerkaserne Teilbereich I, Änderung I“ sind in der Abbildung dargestellt.



Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird wie folgt umgrenzt:

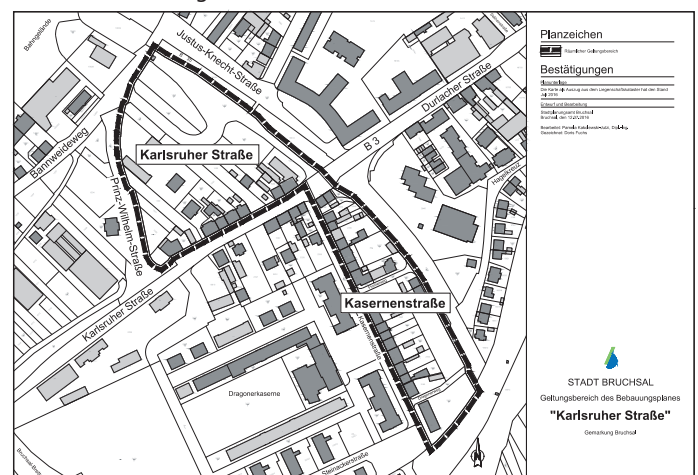
**Im Norden:** durch die Prinz-Wilhelm Straße

**im Osten:** durch die Grabener Straße/B35

**im Süden:** durch die Karlsruher Straße und die Bahnlinie Bruchsal/Bretten

**im Westen:** durch die Prinz-Wilhelm Straße und die Kasernen Straße

Die geänderte Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)



Der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung liegen in der Zeit vom **Freitag, den 16.12.2016 bis einschließlich Mittwoch, den 18.01.2017** beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag nach §47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bruchsal, den 30.11.2016  
gez. Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

## **Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg**

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der 01.01.2017. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung. Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen getrennt nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der Gesamtbestand der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen. Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), Hühner, Truthühner/Puten. Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen. Nicht meldepflichtig sind: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten. Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden. Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden. Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de). Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölker im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten drei Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart, Telefon: (0711) 9673-666, Fax: (0711) 9673 – 700, E-Mail: [info@tsk-bw.de](mailto:info@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

## **Bekanntmachung Zweckverband MuKs**

### **1. Bekanntmachung der Stadt Bruchsal über die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Stadt Bruchsal über die Wahrnehmung der Kassengeschäfte**

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 25. Oktober 2016 aufgrund des § 25 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit Baden-Württemberg in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1149) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1) folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Stadt Bruchsal beschlossen:

### **2. Bekanntmachung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule über die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Stadt Bruchsal über die Wahrnehmung der Kassengeschäfte**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal hat mit Datum vom 02.09.2016 im Wege des schriftlichen Verfahrens nach § 37 GemO aufgrund des § 25 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit Baden-Württemberg in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1149) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1) folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Stadt Bruchsal beschlossen:

#### **§ 1**

#### **Gegenstand der Vereinbarung**

- (1) Auf der Grundlage des § 94 Gemeindeordnung (GemO) überträgt der Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal die teilweise Wahrnehmung ihrer Kassengeschäfte auf die Stadt Bruchsal. Die Kassengeschäfte werden innerhalb der Stadt Bruchsal von der Stadtkasse erledigt.
- (2) Die Stadtkasse erledigt für den Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal gemäß § 93 GemO folgende Kassengeschäfte:
  - Annahme der Einzahlungen und die Leistung der Auszahlungen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 GemKVO)
  - Prüfung von Kassenanordnungen
  - Zahllauf und die Freigabe von Lastschriften und Überweisungen
  - Erstellung des Tagesabschlusses (§ 22 GemKVO)
  - Prüfung und Ausgleich der Verrechnungskonten
  - Überprüfung und Ablage der Kontoauszüge
  - Guthabenklärung
  - Bearbeitung der allgemeinen Klärungsliste
  - Rückläuferbearbeitung aus Abbuchungen
  - die Erledigung von Prüfungsbemerkungen aufgrund von Kassenprüfungen
- (3) Zur Durchführung dieser Aufgaben ist die Stadtkasse berechtigt, auf die Daten des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal und die Verfahren der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIV BF) zuzugreifen.
- (4) Die Zuständigkeit für die Erteilung der Kassenanordnungen nach § 7 GemKVO verbleibt beim Zweckverband der Musik- und Kunstschule Bruchsal.

#### **§ 2**

#### **Kassenaufsicht und Kassenprüfung**

- (1) Die Kassenaufsicht liegt bei der Stadt Bruchsal.
- (2) Die Kassenprüfung einschließlich der Zahlstellen führt das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bruchsal durch.

#### **§ 3**

#### **Personal, Kosten**

- (1) Für die Ausführung der Aufgaben stellt die Stadt Bruchsal ausreichend Personal zur Verfügung. Bei Kündigung dieser Vereinbarung besteht nach Ablauf der Laufzeit keine Verpflichtung für den Zweckverband Musik- und Kunstschule zur Übernahme des für die Ausführung der Aufgaben beschäftigten Personals.
- (2) Die entstehenden Mehrkosten der Stadt Bruchsal für die Erledigung

der Kassengeschäfte für den Zweckverband werden jährlich abgerechnet. Der Zweckverband Musik- und Kunstschule leistet auf Anforderung zum 01.07. eines Jahres die Verwaltungskosten i.H.v. 8.000 Euro. Grundlage sind die Zeiteile für die zu erledigenden Kassengeschäfte. Abgerechnet werden hiernach wöchentlich 4 Stunden. Die Abrechnung erfolgt unter Berücksichtigung der Schulferien bei der Musik- und Kunstschule auf der Basis von 48 Wochen.

- (3) Die Zahlung kann entsprechend der Tarifentwicklung im öffentlichen Dienst, erstmals zum 01.01.2017 angepasst werden.
- (4) Der jährliche Kostenanteil kann neu vereinbart werden, wenn die Stadt Bruchsal nachweist, dass der zu entrichtende Kostenanteil wesentlich von den tatsächlichen Kosten abweicht.

#### § 4 Haftung

- (1) Für Schäden, die nicht Personenschäden sind, haftet die Stadt Bruchsal sowie deren gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung.
- (2) Die Stadt Bruchsal haftet insbesondere nicht für Schäden, an deren Entstehung die Stadt Bruchsal bzw. ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen/Beschäftigten kein Verschulden trifft, bspw. bei Vorliegen technischer Probleme mit Software, Hardware und Datenleitungen oder bei Fehlern, die in den Verantwortungsbereich der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken sowie deren Mitarbeiter fallen.

#### § 5

##### Dauer der Vereinbarung, Kündigung, Entschädigung

- (1) Die Zweckvereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Eine ordentliche Kündigung ist frühestens zum 31.12.2018 und danach mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr zum Jahresende möglich. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. (4) Die Zuständigkeit für die Erteilung der Kassenanordnungen nach § 7 GemKVO verbleibt beim Zweckverband der Musik- und Kunstschule Bruchsal.
- (2) Das Recht der Vertragspartner, die Zweckvereinbarung aus wichtigem Grund zu kündigen (außerordentliche Kündigung), bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund ist bspw. die Unwirtschaftlichkeit.
- (3) Daneben ist eine Auflösung oder Aufhebung dieser Vereinbarung in beiderseitigem Einvernehmen möglich.
- (4) Die jährliche Kostenbeteiligung nach § 3 ist letztmals für das Jahr zu entrichten, in dem die Kündigung oder die Aufhebung des Vertrages wirksam werden. Darüber hinaus besteht kein Anspruch auf Entschädigung für Kosten, die aufgrund dieser Vereinbarung oder im Vertrauen auf den Fortbestand dieser Vereinbarung entstanden sind.

#### § 6

##### Schlichtungsverfahren

Bei Streitigkeiten aus dieser Vereinbarung soll vor Beschreiten des Rechtsweges das Regierungspräsidium Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde zur Schlichtung aufgerufen werden.

#### § 7

##### Schriftform, salvatorische Klausel

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Mündliche Absprachen sind unwirksam. Soweit eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit bzw. Gültigkeit der übrigen Vereinbarungsbestimmungen. Jeder Vertragspartner ist verpflichtet, unwirksame Bestimmungen dieser Vereinbarung durch dem Sinn und Zweck dieser Vereinbarung entsprechende gültige Regelungen zu ersetzen. Bei einer Lücke gilt dies entsprechend.

#### § 8

##### Inkrafttreten

Die Vereinbarung wird am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung der Vereinbarung und der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde rechtswirksam.

Für den Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal

Gez. Bürgermeister Reinhold Gsell

Für die Stadt Bruchsal

Gez. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

Mit Erlass vom 03.11.2016 (Aktenzeichen 14-2207.3) hat das Regie-

rungspräsidium Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde die **Genehmigung** zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit folgendem Wortlaut erteilt: Die zwischen dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal und der Großen Kreisstadt Bruchsal abgeschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Kassengeschäfte wird gemäß § 25 Abs. 4 in Verbindung mit § 28 Abs. 2 Nr. 2 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit genehmigt.

#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Diese Rechtswirkung tritt nicht ein, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal dem Beschluss der Verbandsversammlung oder die Oberbürgermeisterin dem Beschluss des Gemeinderates der Stadt Bruchsal nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

#### Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Montag, 12. Dezember 2016 um 17 Uhr im Rimolini-Saal der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

TOP 1: Bericht der Schulleitung

TOP 2: · Feststellung der Bilanz und des Jahresabschlusses der Musik- und Kunstschule Bruchsal für das Haushaltsjahr 2015  
· Bericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bruchsal zum Jahresabschluss 2015

TOP 3: Änderung der Schul- und Schulgeldordnung

TOP 4: Verabschiedung der Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017

TOP 5: Änderung der Satzung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal zum 01.01.2017

TOP 6: Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2b UStG)

gez. Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin  
Verbandsvorsitzende

#### Ortschaftsratsrat Heildelheim

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung Heildelheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelheim findet am Dienstag, 13. Dezember 2016, um 19 Uhr im Rathausaal Heildelheim statt.

#### Tagesordnung:

1. Blutspenderehrung
2. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
3. Konzeption Kindergarten Heildelheim
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
5. Bekanntgaben
6. Offenlage des Protokolls vom 22.11.2016

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

#### Ortschaftsratsrat Untergrombach

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung Untergrombach

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 14. Dezember 2016, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.



**Tagesordnung:**

1. Bürgerfragestunde
2. Haushalt der Stadt Bruchsal 2017  
Information über die Untergrombacher Punkte
3. Informationen und Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 23.11.2016

Bruchsal, 1. Dezember 2016  
gez. Karl Mangei,  
Ortsvorsteher

## Aus dem Rathaus

### 40-jährige Dienstjubiläen im öffentlichen Dienst Stadtverwaltung Bruchsal ehrt langjährige Mitarbeiter

**Bruchsal (pa)** | Für die Stadtverwaltung Bruchsal ehrte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am 29. November im Rahmen einer kleinen Feierstunde acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anlässlich ihrer 40-jährigen Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Ausgezeichnet wurden Doris Hach und Marita Köhler vom Amt für Familie und Soziales, Monika Strauß vom Baubetriebshof, Clemens Will, Peter Lauber und Bernhard Eckert vom Bau- und Vermessungsamt, Ingrid Riede vom Hauptamt sowie Roswitha Mohr vom Schul- und Sportamt.

Im Beisein der zuständigen Amtsleiter würdigte das Bruchsaler Stadtoberhaupt die bisherigen beruflichen Stationen und Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in einem langen Berufsleben aktiv daran beteiligt waren, Bruchsal zu gestalten. Hervorzuheben sei, dass von den acht Jubilaren fünf ihre 40-jährige Tätigkeit bei der Stadt Bruchsal vollendeten und zwei Jubilare nach kurzen Umwegen wieder zur Stadt Bruchsal zurück fanden.

„Ich bedanke mich ganz herzlich für Ihren treuen Dienst bei der Stadtverwaltung Bruchsal und auch für Ihren Einsatz über die Stadtverwaltung hinaus, nicht nur für Ihre Fachlichkeit, sondern auch für Ihre Menschlichkeit“, lobte Oberbürgermeisterin Petzold-Schick die Leistungen der Mitarbeiter, auch vor dem Hintergrund ihres teilweisen ehrenamtlichen Engagements in zahlreichen Bruchsaler Vereinen. Personalratsvorsitzender Markus Gramlich schloss sich den Glückwünschen an die Jubilare an, die aufgrund ihrer langen Wirkungszeit zum „Inventar“ der Stadtverwaltung gehören und auch Teil des historischen Gedächtnisses dieser Stadt sind. Er erinnerte an den technischen Wandel während der letzten 40 Jahre.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ehrte acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre 40-jährige Tätigkeit im Öffentlichen Dienst.

Foto: pa

## Aus dem Gemeinderat

### Jahresabschluss 2015 mit positivem Ergebnis Sanierung Stumpfgelände erfolgreich abgeschlossen

#### Bruchsal (pa) | NAIS-Jahresbericht

Die Akteure von Neues Altern in der Stadt (NAIS) haben im zurückliegenden Jahr wieder viel bewegt. Die Erfolgsgeschichte CappuKino, mit teilweise über 1000 Besuchern, wurde von der Arbeitsgruppe

„Geistig fit und aktiv“ fortgesetzt und damit ein Zeichen gegen die „Einsamkeit“ gesetzt. Die Arbeitsgruppe „Pflege ist mehr“ hat sich in ganz unterschiedlichen und vielfältigen Angeboten wieder zentralen Fragestellungen der Pflege gewidmet. Dafür stehen exemplarisch die Thementage zu „Demenz, Altersarmut und Gewalt in der Pflege“. Das gesellige Miteinander und die aktive Betätigung stehen bei der Arbeitsgruppe „Bewegung, Ernährung und Entspannung“ auf dem Programm. Die traditionellen Wanderveranstaltungen durchmischen sich hier mit neuen Angeboten wie dem sehr gut angenommenen Qi-Gong-Kurs. Die einzelnen Aktivitäten der Arbeitsgruppen wurden in der Gemeinderatssitzung von Dieter Müller, Elke Krämer und Helga Jannakos vorgestellt und präsentiert.

Seit einigen Jahren ist es guter Brauch, dass sich NAIS im Gemeinderat präsentiert und über die Aktivitäten des zurückliegenden Jahres berichtet.

Der Handlungsschwerpunkt von NAIS (Neues Altern in der Stadt), so Volker Falkenstein, liegt in der Gesundheitsförderung und Prävention. Aktivierung und die Förderung eines guten, gelungenen sozialen Miteinanders stehen dabei im Fokus.

NAIS war eine Projektidee der Bertelsmann Stiftung, Bruchsal erhielt 2005 in einem bundesweiten Bewerbungsverfahren den Zuschlag. Die Pilotphase, angeleitet durch eine professionelle Unterstützung, fand in den Jahren 2005-2007 statt. In diesem Zeitraum wurden in einem aufwendigen Beteiligungsprozess zwei Zukunftswerkstätten, sieben Szenariowerkstätten und eine Fragebogenaktion durchgeführt mit dem Ziel, passende Handlungsschwerpunkte für Bruchsal für eine bedarfsgerechte Angebotsstruktur im Zeichen des demografischen Wandels zu entwickeln. In diesem Prozess wurde das Leitbild 2020 erarbeitet und nach der Pilotphase vom Gemeinderat im Jahr 2007 beschlossen.

NAIS wird im gelungenen Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt geführt und gestaltet. Es ist bundesweit als Good Practice ausgezeichnet.

NAIS wird im guten Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt gestaltet.

Hier die Schwerpunkte des vergangenen Jahres:

NAIS AG 1: Bewegung, Ernährung und Entspannung

- Jährlich fortgeführte Wanderungen
- Qi Gong-Schule
- Tanzgruppe und Sitztanzgruppe
- Kochkurse in Kooperation mit dem Landesernährungszentrums
- Senior Fitness Leistungstext
- Bewegte Apotheke

NAIS AG 2: Pflege ist mehr

- Thementage Demenz/Altersarmut/Gewalt in der Pflege
- Taizé-Gottesdienst
- Einkaufen in Bruchsal als Demenzerkrankter
- Vortragsreihe rund um das Thema Pflege
- Ausbildungsbörse
- Veranstaltungen

NAIS AG 3: Geistig fit und aktiv

- NAIS CappuKino
- NAIS Internet-Treff
- NAIS Literatur auf DU und Du
- Theater am Nachmittag

Weitergehende Informationen zum Projekt NAIS gibt es im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) → NAIS.

#### Feststellung des Jahresabschlusses

Der Gemeinderat stellt ohne Gegenstimmen den Jahresabschluss 2015 der Stadt Bruchsal gemäß Gemeindeordnung fest. Das veranschlagte Gesamtergebnis in Höhe von -3,4 Millionen Euro verbesserte sich im Haushaltsjahr um 2015 um 5,6 Millionen Euro. Hieraus ergibt sich ein positives Gesamtergebnis. Die Stadt hat im vergangenen Jahr rund 2,2 Millionen Euro erwirtschaftet.

Im Haushaltsplan waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 107,7 Millionen Euro veranschlagt. Die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge erhöhte sich im Vergleich zum Planansatz um insgesamt um 8,1 Millionen Euro.

An ordentlichen Aufwendungen waren für das Haushaltsjahr 2015 insgesamt 111,1 Millionen Euro veranschlagt. Die Gesamtaufwendungen lagen somit insgesamt 3,2 Millionen Euro über dem geplanten Ansatz.

Außerordentliche Erträge in Höhe von 1,8 Millionen Euro konnten aus Grundstücksverkäufen über dem Buchwert erwirtschaftet werden. Dem gegenüber stehen außerordentliche Aufwendungen von rund 1,1 Millionen Euro für die Flurneueordnung Bruchsal-Ubstadt

sowie Verrechnungen von Erschließungsbeiträgen. Klaus Lindenfelser, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Bruchsal/Waghäusel, hat den Jahresabschluss 2015 geprüft und dem Gemeinderat empfohlen diesen festzustellen.

### Jahresabschluss der Vereinigten Stiftungen

Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2015 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal gemäß Stiftungsgesetz Baden-Württemberg und Gemeindeordnung fest.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von rund 15.000 Euro ab. Die Überschüsse wurden den Rücklagen zugeführt. Die Rücklagen betragen zum Ende des Haushaltsjahres rund 15.000 Euro und die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses rund 200.000 Euro.

Im Finanzhaushalt ergibt sich eine Änderung des Finanzierungsmittelbestandes in Höhe von rund 350.000 Euro. Planmäßig waren rund 35.000 Euro veranschlagt. Hier konnten Grundstücke aus dem Baugebiet Obermühlteich veräußert werden. Insgesamt haben die Vereinigten Stiftungen Ende 2015 einen Kassenbestand von rund 1,2 Millionen Euro.

Klaus Lindenfelser, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Bruchsal/Waghäusel, hat den Jahresabschluss 2015 geprüft und dem Gemeinderat empfohlen diesen festzustellen.

### Bestellung des 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen der Bestellung von Marcel Schönherr zum 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten, Abteilung Obergrombach, mit Führungsaufgaben zu.

### Abrechnung Sanierungsmaßnahme Stumpfgelände



Foto: OGA/OGV

Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung und den Schlussbericht zur Sanierungsmaßnahme „Stumpfgelände“ zur Kenntnis und beschließt ohne Gegenstimmen die Sanierungssatzung vom 2. Oktober 2012, im Amtsblatt am 10. Januar 2013 bekannt gemacht, gemäß Baugesetzbuch aufzuheben.

Sanierungsziel war es, das ehemalige Stumpfgelände abzuräumen und für eine Neubebauung durch die Obst- und Gemüse-Absatzgenossenschaft Nordbaden eG (OGA) zur Verlagerung der OGA aus der Straße am Alten Güterbahnhof an die Industriestraße vorzubereiten. Dieses Ziel wurde vollumfänglich erreicht.

Im Rahmen der Sanierungsmaßnahme sind Kosten für die Vorbereitung und das nötige Bebauungsplanverfahren in Höhe von rund 55.000 Euro entstanden. Im Rahmen des Fördervertrages zur Erstattung der Rückbaukosten sind Kosten in Höhe von rund 1,1 Million Euro berücksichtigt und erstattet worden. Darüber hinaus hat die OGA/OGV weitere Kosten in Höhe von ca. 600.000 Euro zur Aufarbeitung des Baugeländes aufgewendet.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzol-Schick erinnerte daran, dass es mit dem Projekt erfolgreich gelungen ist, „ein altes Brachgelände zu reaktivieren“ und für die Gewerbeansiedlung zu nutzen. „Alle Beteiligten haben hier sehr zügig gearbeitet und Stadt und Land haben gemeinsam ihre Zusagen eingehalten“, führte das Stadtoberhaupt weiter aus. Durch die Reaktivierung des ehemaligen Stumpfgeländes hat die OGA eine Möglichkeit zur Expansion in Bruchsal erhalten, wurden Arbeitsplätze im Stadtgebiet gesichert und die Vorausset-

zung für weitere Entwicklung der Bahnstadt geschaffen. Umfassende Informationen zur Historie des Stumpfareals finden Sie in der Vorlage zur Gemeinderatssitzung unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) à Ratsinfo

### Bebauungsplan Peter- und Paul-Straße

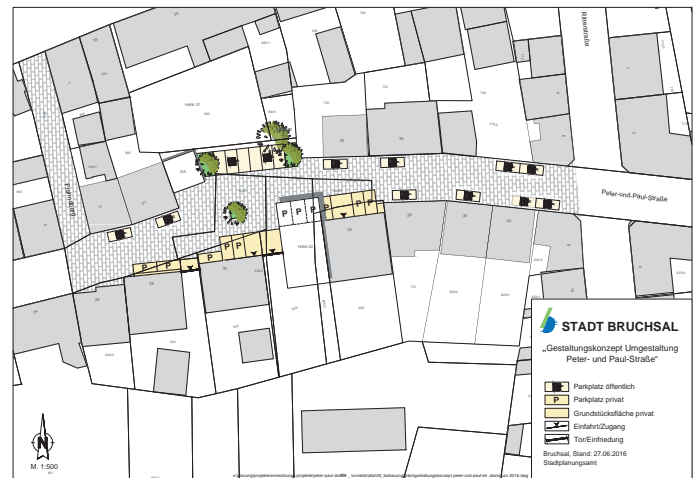


Foto: pa

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes „Peter- und Paul-Straße Änderung und Erweiterung“ im vereinfachten Verfahren. Darüber hinaus stimmt er bei 17 Ja- und 12-Neinstimmen dem Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans zu und beschließt die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß Baugesetzbuch. Des Weiteren wurde der Bebauungsplan „Peter- und Paul-Straße“ aus dem Jahr 1975 wird aufgehoben. Die separate Abstimmung der Beschlusspunkte wurde auf Antrag der CDU-Fraktion durchgeführt.

Mit dem Beschluss hat sich der Gemeinderat aufgemacht, nach dem Abbruch der Peter-und-Paul-Straße 32, die Voraussetzungen für eine Neubebauung zu schaffen. Für die Neubebauung hat die Stadtverwaltung eine Planungslösung entwickelt, die auf die besondere örtliche Situation eingeht: Der Neubau Peter- und-Paul-Straße 32 wird etwas in den Straßenraum hineingeschoben, um ihn optisch einzuengen. Durch das Herausschieben des Gebäudes Nr. 32 entsteht auf der Westseite eine Platzsituation. Der Straßenraum zwischen Frohnberg und Ritterstraße soll als Mischverkehrsfläche ausgebaut werden. Die Parkierung in der Peter- und Paul-Straße wird neu geordnet.

### Bebauungsplan Durlacher Straße 63/65



Foto: pa

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zu und beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß Baugesetzbuch.

### Bebauungsplan Karlsruher Straße

Der Gemeinderat beschließt ohne Gegenstimmen den geänderten Geltungsbereich des Entwurfs Bebauungsplan „Karlsruher Straße“ und stimmt dem Entwurf des Bebauungsplans „Karlsruher Straße“ zu. Der Gemeinderat beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.



### Gebäudereinigung

Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnis der im Haushaltsjahr 2015 erstmals ganzjährig wieder übernommenen Gebäudereinigungsleistungen mit eigenen Reinigungskräften bei der Joß-Fritz-Schule in Untergrombach und dem Justus-Knecht-Gymnasiums in der Moltkestraße Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt, ab 1. August 2017 folgende Objekte wieder in die Eigenreinigung zu übernehmen: Schönborn-Gymnasium, Johann-Peter-Hebelschule, Grundschule und Turnhallen Helmsheim, Aussegnungshallen der Friedhöfe.

### Vergabe ehemalige OGA-Hallen

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen der Auftragsvergabe des Gebäude- und Verkehrsflächenrückbaus Los 1 und 2 an die Firma Libare Rückbau GmbH aus 72474 Winterlingen mit einer Auftragssumme von rund 230.000 Euro (brutto) zu.

Der Gemeinderat hat am 23. Oktober 2012 den Ankauf des OGA Grundstücks beschlossen. Nach Beschluss zur Teilung des Grundstücks und Weiterverkauf des Verwaltungsgebäudes, der Lagerhalle und des Kühllagers am 27. Oktober 2015, müssen die im Eigentum der Stadt verbliebenen Hallen nun abgebrochen werden.

### Lärmschutzwand Baugebiet Neuwiesen

Das Thema wird nach einer Behandlung im Ortschaftsrat erneut im Gemeinderat aufgerufen.

### Sanierung Kinderhaus St. Raphael

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und stimmt der Beauftragung der Nachtragsangebote der Gruhn Malerbetriebs-GmbH aus 76865 Rohrbach mit einer Gesamt-Auftragssumme von rund 150.000 Euro zu.

Der Gemeinderat hat am 30. September 2014 die Sanierung des Kinderhauses Sankt Raphael nach „Variante 2 Mindestvariante“ gemäß Gemeinderatsvorlage vom März 2012 beschlossen. Am 19. Mai 2015 wurden die Schlüsselgewerke zur Sanierung des Kinderhauses St. Raphael beauftragt. Anfang 2017 wird die Sanierung abgeschlossen werden.

### Neuregelung der Umsatzbesteuerung Stadt Bruchsal

Der Gemeinderat beschließt, dass entsprechend des Umsatzsteuergesetzes für sämtliche ab dem 1. Januar 2017 und vor dem 1. Januar 2021 ausgeübte Tätigkeitsbereiche und damit verbundenen steuerbaren Leistungen das Umsatzsteuergesetz in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung zur Anwendung kommen soll. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt Bruchsal abzugeben.

### Neuregelung der Umsatzbesteuerung Jagdgenossenschaft Bruchsal

Der Gemeinderat beschließt, dass entsprechend des Umsatzsteuergesetzes für sämtliche ab dem 1. Januar 2017 und vor dem 1. Januar 2021 ausgeübte Tätigkeitsbereiche und damit verbundenen steuerbaren Leistungen der Jagdgenossenschaft Bruchsal das Umsatzsteuergesetz in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung zur Anwendung kommen soll. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt Bruchsal abzugeben.

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Die Stadt Bruchsal beabsichtigt folgendes Wohngebäude zu veräußern:

#### Paul-Gerhard-Straße 15, Flst.Nr. 17669

Grundstücksgröße 271 m<sup>2</sup>  
Wohnhaus mit Schuppen  
Baujahr – vor dem 2. Weltkrieg  
Kaufpreis: 70.000,- Euro



Foto: pa

Die Ausschreibung des Objektes erfolgt freibleibend. Die Stadt Bruchsal behält sich vor, dass die Entscheidung des Gemeinderats über die Vergabe des Anwesens unabhängig vom Ergebnis der Ausschreibung getroffen wird.

Interessenten können bis zum vorläufigen Ende der Ausschreibung am 9. Januar 2017 beim Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal weitere Informationen anfordern (unter Angabe der kompletten Anschrift auch per E-Mail bei guenther.heneka@bruchsal.de oder joachim.ziegler@bruchsal.de) und ihre schriftlichen Gebote/Bewerbungen abgeben.

### Winterdienst 2016/2017: Räum- und Streupflicht beachten

**Bruchsal (pa)** | Die Adventszeit hat begonnen, die Tage sind nun kürzer und die Temperaturen spürbar kälter. So schön die weiße Jahreszeit auch ist, steht die Sicherheit auf unseren Verkehrsflächen an oberster Stelle.

Aus diesem Grund verweist die Stadt Bruchsal auch in diesem Jahr auf die Räum- und Streupflicht der Anwohner und Grundstückseigentümer. Denn diese sind nach der bestehenden Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege, kurz „Streupflichtsatzung“ verpflichtet. Die Gehwege müssen vor dem Haus gereinigt, bei Schneeanhäufungen geräumt sowie bei Schnee und Eisglätte gestreut werden. Straßenanlieger im Sinne der städtischen Satzung sind Eigentümer und Besitzer – also auch Mieter und Pächter – von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Anlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Sind gar keine Gehwege vorhanden, ist am jeweiligen Fahrbahnrand ein Streifen von einem Meter Breite zu räumen und zu streuen.

Die Räumung muss werktags bis 7 Uhr, samstags bis 8 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9 Uhr erfolgt sein. Sollte es im Laufe eines Tages anhaltend schneien, ist unverzüglich – bei Bedarf auch mehrmals täglich – zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Immer wieder kommt es aufgrund von Missachtung dieser Vorschriften zu Unfällen. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Straßenanlieger, dieser Pflicht nachzukommen, damit alle Bürgerinnen und Bürger sicheren Fußes durch die Stadt kommen.

Diese Pflichten sind nicht neu, sie wurden vom Gemeinderat als sogenannte „Streupflichtsatzung“ schon am 7. November 1989 beschlossen. Auch die Stadtverwaltung leistet ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit und ist auf den Straßen mit Großgeräten für den Winterdienst und Handkolonnen im Einsatz. Geräumt werden Straßen, die als verkehrswichtig und gefährlich eingestuft sind.

Gleichzeitig appelliert die Stadt an alle Verkehrsteilnehmer, auch selbst Vorsorge zu treffen und ihre Fahrzeuge mit Winterreifen oder im Bedarfsfall auch mit Schneeketten auszurüsten.

Aus Umweltgesichtspunkten ist entsprechend der Räum- und Streupflichtsatzung zum Bestreuen von Gehwegen oder Straßen ohne Gehweg abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. In Ausnahmefällen wie Eisregen und Eisglätte darf an besonderen Gefahrenstellen Salz oder besser ein Gemisch aus Salz und abstumpfendem Material gestreut werden (§ 6 Abs. 3).

Der gesamte Wortlaut der Satzung über die Verpflichtung von Straßenanliegern zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege ist als Broschüre erhältlich bei den Verwaltungsstellen, im Bürgerbüro und im Bürgerservice Bauen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz sowie bei der Infozentrale im Rathaus am Marktplatz. Es gibt sie auch mit ergänzenden Erläuterungen im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de).

### Fahrbahnsanierung von Feldwirtschaftswegen Vollsperrung der Wege während der Sanierung

**Bruchsal (pa)** | Der Fahrbahnbelag von Feldwirtschaftswegen im Bereich Schlichtal (Stadtteil Helmsheim) nördlich der Kreisstraße Richtung Obergrombach und ein Wegabschnitt im Gewann Lärmenfeuer auf dem Untergrombacher Michaelsberg wird im Rahmen der diesjährigen Deckensanierung erneuert.

Zur Durchführung der Arbeiten erfolgt eine zweitägige Vollsperrung. Die Arbeiten werden voraussichtlich ab dem 12. Dezember 2016 durchgeführt und sind witterungsabhängig.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Nutzungseinschränkung während der Bauausführung.

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 24. und dem 30. November im Bürgerbüro eine Herrenjacke, ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, eine Fahrradsattel-Schutzhülle, zwei einzelne Schlüssel und ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

## Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall

### Neuer Sirenenprobealarm am 13. Dezember 2016

**Bruchsal (pa)** | Die für den 22. November terminierte Sirenenprobe konnte aufgrund technischer Probleme nicht durchgeführt werden. Aus diesem Grund muss die Sirenenprobe am Dienstag, 13. Dezember 2016, wiederholt werden.

Ziel ist die Überprüfung der Funktionsfähigkeit der installierten Sirenenanlagen.

Hierzu ist an jedem Sirenenstandort zu kontrollieren, ob der vom Ordungsamt zentral gesteuerte Alarm auch tatsächlich ausgelöst wird.

Es werden folgende Sirenensignale ausgelöst:			
■	● <b>Probealarm</b>	Dauerton	7 Sekunden
11.15 Uhr			
●	<b>Warnung</b>	Heulton an- und abschwellend	1 Minute
11.20 Uhr			
●	<b>Entwarnung</b>	Dauerton	1 Minute
11.25 Uhr			
●	<b>Probealarm</b>	Dauerton	7 Sekunden
11.30 Uhr			

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für unsere Finanzverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Leiter/in für die Finanzverwaltung

(Besoldungsgruppe A 14 bzw. Entgeltgruppe 14 TVöD)

- Stellenkennziffer 2016-0039 -

Der Finanzverwaltung obliegt neben der Beratung der Verwaltungsführung in grundsätzlichen finanziellen Fragestellungen die Verwaltung der städtischen Finanzen. Die Haushaltsführung der Gemeinde erfolgt nach den Grundsätzen der Kommunalen Doppik. Die Finanzverwaltung ist organisatorisch dem Dezernat II für „Finanzen, Ordnung und Bauen“ des Ersten Beigeordneten zugeordnet. Aufgrund der Wahl des bisherigen Kämmers zum Ersten Beigeordneten und Finanzbürgermeister ist diese Stelle neu zu besetzen.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Erste Beigeordnete Herr Andreas Glaser, Telefon: (07251) 79-212.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen unsere Leiterin des Personal- und Organisationsamtes Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491 gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum 18. Dezember 2016. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Sterbefälle

#### 23. November

Margaretha Cäzilia Ebenstreit geb. Zoz, Württemberger Str. 57, Bruchsal

Josef Milla, Balthasar-Neumann-Str. 5, Bruchsal

Ingrid Amanda Junghans geb. Heitlinger, Prinz-Wilhelm-Str. 5, Bruchsal

#### 26. November

Paul Josef Zipperle, Weingartener Str. 112, Bruchsal

#### 27. November

Helmut Christian Süpfle, Im Jonas 18, Bruchsal

#### 29. November

Hildegard Herrmann, Huttenstr. 47, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 8. Dezember

Christa Hölzle, Wilderichstr. 25, 70 Jahre;

Maria Horvat, Karl-Berberich-Str. 14, 70 Jahre

#### 9. Dezember

Doris Helga Stadlbauer, Schwetzinger Str. 10, 75 Jahre

#### 10. Dezember

Dieter Franz Brosch, Heidelberger Str. 25, 75 Jahre

#### 11. Dezember

Doris Leismann, Friedhofstr. 5, 75 Jahre;

Gerd Friedrich Schmitt, Bergstr. 126, 70 Jahre;

Siegfried Stolle, Im Hammer 37, Bruchsal, 75 Jahre

#### 12. Dezember

Christa Hellriegel, Au in den Buchen 43, 75 Jahre

#### 13. Dezember

Anna Erban, Zwerchstr. 1, 95 Jahre;

Sara Schmidt, Stafforter Weg 6, 80 Jahre;

Heino Michael Salden, Dieselweg 41 A, 70 Jahre

#### 14. Dezember

Friedrich Erwin Heinz Vogt, Württemberger Str. 97, 80 Jahre;

Josef Jäger, Stafforter Weg 12, 70 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Fortsetzung von Seite 3 -

### Begehung des neuen Kinder- und Jugendtheaters

... Auf Nachfrage berichtete er, dass hinter den Kulissen Platz für bis zu sechs Schauspielerinnen und Schauspieler sein wird. Da es sich um ein reines Kinder- und Jugendtheater handle, sei dies aber ausreichend.



Erste Begehung der aktuellen Umbauarbeiten durch Gemeinderat, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bürgermeister Andreas Glaser, Vertreter der Stadtverwaltung, der BTMV und der Badischen Landesbühne. Foto: Hardock

Durch die Raumaufteilung wird auch die typische Interaktion zwischen Darstellern und Publikum nochmals verstärkt. Weiterhin wird das Ensemble des Kinder- und Jugendtheaters der Badischen Landesbühne an verschiedenen Standorten zu sehen sein. Die bisherige Raumkapazität ließ jedoch Aufführungen in Bruchsal nur sehr eingeschränkt zu. Dies wird sich nun ab dem neuen Jahr verändern. Selbstverständlich bleibe auch weiterhin das Angebot der sogenannten Klassenzimmerstücke bestehen. Doch bietet der neue Raum Platz für bis zu drei Schulklassen, die dadurch auch an die Kulturstätten herangeführt werden sollen, so Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Für die kreative Innenraumgestaltung konnten dank einer Bildungstiftung 15 Kinder und Jugendliche gefunden werden, die durch gestaltete Silhouetten einen Beitrag zum Umbau leisten werden. Der Dank für die Umsetzung dieses Projektes gelte besonders der Stadt Bruchsal, dem Land Baden-Württemberg, der Sparkasse Kraichgau und der BTMV. Nur gemeinsam könne eine solche Idee erfolgreich umgesetzt werden, so Ramm. Bis zur Eröffnung im Januar sind noch einige bauliche Maßnahmen zu leisten, die durch Norbert Kritzer und Klaus Heidelberger betreut werden. Neben dem Theaterspielplan werden die Räume zukünftig auch von den jungen Theaterpädagogen genutzt. So soll ein Zentrum des kreativen Tuns entstehen. Hardock



## Bundesverkehrswegeplan 2030 beschlossen

Der Deutsche Bundestag hat heute mit den drei Ausbaugesetzen Straße, Schiene und Wasserstraße die Umsetzung des von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt im August vorgelegten neuen Bundesverkehrswegeplans (BVWP 2030) beschlossen.

In den nächsten 15 Jahren können über 1000 Verkehrsprojekte in ganz Deutschland umgesetzt oder begonnen werden, mit einem Gesamtvolumen von mehr als 270 Milliarden Euro. Rund 70 Prozent der Mittel fließen in Erhalt und Modernisierung der Netze. Die Hälfte der Mittel entfällt auf Schienenprojekte und Wasserstraße. Auf Straßenprojekte entfallen mit 132,8 Milliarden Euro und damit die andere Hälfte der Mittel. Im „vordringlichen Bedarf“ findet sich das Projekt Ortsumfahrung Bruchsal Ost (B35) wieder. Dieser Beschlussfassung ist eine ausführliche Diskussion im Bruchsaler Gemeinderat vorausgegangen. Der Bruchsaler Gemeinderat hat schließlich eine vorgeschlagene oberirdische Streckenführung abgelehnt und einen „kooperativen Planungsprozess zwischen Bund/Regierungspräsidium und Kommune zur Ermittlung einer optimalen Verbesserung der Verkehrssituation auf der B 35, das heißt Varianten und Alternativprüfung unter anderem mit einer Ausbauvariante mit Lärmschutz auf bestehenden Straßen“, gefordert. In der Kategorie „Weiterer Bedarf mit Planungsrecht“ ist der achtspurige Ausbau der Autobahn 5 zwischen dem Walldorfer Kreuz und Karlsruhe eingeordnet. Im Bundesschienenwegeausbaugesetz wurde außerdem der Ausbau der Bahnstrecke zwischen Philippsburg/Graben-Neudorf und Karlsruhe beschlossen. In Untergrombach hat die Stadt hierzu die bislang einzige umfassende Bürgerinformationsveranstaltung in der gesamten Region durchgeführt. Ein Vertreter des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein hat dabei das weitere Vorgehen nach Beschlussfassung als Ausbaugesetz aufgezeigt. Eine Trassenfestlegung gibt es gegenwärtig noch nicht.

## Menschen im Krieg am Oberrhein 1914-1918 Ausstellung bis 3. März 2017 im Rathaus am Marktplatz

Es darf nie wieder sein – Mit dem Lied „Die Rose war rot“ von Gert Natschinski eröffneten Heike und Tobias Scheurer das Rahmenprogramm anlässlich der Ausstellungseröffnung zum Ersten Weltkrieg im Rathaus Bruchsal. In ihrer Begrüßungsrede dankte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick allen Mitwirkenden, die wieder einmal ein historisches aber auch ganz aktuelles Thema in das Rathaus geholt haben um damit im öffentlichen Bereich zu informieren aber auch um Denkanstöße zu geben. Ein besonderer Dank gelte auch allen, die diese Ausstellung mit Erinnerungstücken aus Bruchsal bereichern und als Leihgabe zur Verfügung stellen. Dieses dunkle Kapitel der Vergangenheit habe noch heute eine enorme gesellschaftliche Relevanz und zeige was Krieg bedeute, welche Auswirkungen auf Menschen und deren Schicksale er nehme. In Bruchsal zu Gast war ebenfalls Dr. Peter Exner vom Landesarchiv Baden-Württemberg, der gemeinsam mit Kollegen, das erste Mal auch aus Frankreich, diese Ausstellung verwirklichte. Gemeinsam rekonstruieren sie die Geschichte und möchten damit in einer Wächterfunktion auf die Schicksale des Ersten Weltkrieges aufmerksam machen. Das durch Menschen Geschehene nicht vergessen machen, so seine klaren Worte und seine Mission. Denn gerade wenn Zeitzeugen nicht mehr am Leben seien, dürfe man dennoch nicht den Blick auf die Geschichte und ihre Folgen verlieren. Dass ihre Arbeit nicht unbeachtet bleibt, sehe er ebenfalls anhand der zahlreichen Auszeichnungen, die die Ausstellung bereits erhalten habe. In acht thematischen Kapiteln untergliedert widmet sich die Ausstellung verschiedensten Biografien. Von der militarisierten Gesellschaft, dem Kriegsanfang, Soldaten und Zivilisten, die Rolle der Frau, bis hin zum totalen Krieg und dem Kriegsende mit den Folgen an der Rhein- grenze werden der Geschichte Gesichter gegeben, die einen nahen Einblick in das damalige Leben und Denken geben. Was heute als harmlos erscheint, war damals knallharte Propaganda. Bis in das 20. Jahrhundert hinein sind die Folgen in die Biografien verweben und dauern in den Köpfen, Seelen und Herzen der Menschen an. Dr. Rainer Brüning, ebenfalls vom Landesarchiv Baden-Württemberg, rief bei einer Führung im Anschluss an das Rahmenprogramm dazu auf, sich Zeit zu nehmen um die Ausstellungsstücke zu betrachten, die Geschichten zu lesen, auch Diskussionen zu führen um andere Blickrichtungen einzunehmen. Die Geschichte führe uns Wege in die Zukunft auf. Nicht nur die Besucher sondern auch sich selbst rufen immer wieder dazu auf Fragen zu stellen, die auf beiden Seiten des Rheines zur Suche nach Antworten anstoßen sollen. „Wer Friede will, der rede vom Krieg“. An 24 Stationen in Frankreich und Deutschland

wird die Ausstellung präsentiert. Bis 3. März 2017 ist die Ausstellung im Rathaus am Marktplatz in Bruchsal, Öffnungszeiten sind Montag bis Mittwoch 8-16 Uhr, Donnerstag 8-17 Uhr, Freitag 8-12 Uhr. cha



(von links) Dr. Exner, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Dr. Brüning bei der Ausstellungseröffnung. Foto: Carmen Hardock

## Ehrungen für besonderes ehrenamtliches Engagement Prof. Dr. Schnatterbeck mit Verdienstorden ausgezeichnet

„Ehrenamtlich Engagierte sind Vorbilder, Sinnstifter und Brückenbauer. Durch ihren öffentlichen Einsatz stärken sie den Zusammenhalt in unserem Gemeinwesen und sorgen mit ihrem Engagement dafür, dass aus dem Miteinander in unserer Gesellschaft kein Gegen-einander wird“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann bei der Überreichung des Verdienstkreuzes am Bande an 20 Bürgerinnen und Bürger anlässlich des Tages des Ehrenamtes am Samstag (3. Dezember 2016) in Stuttgart. „Die heute geehrten Damen und Herren haben über eine sehr lange Zeit hinweg auf ganz persönliche Weise und in ganz unterschiedlichen Bereichen Bürgersinn, Engagement und Empathie gezeigt“, betonte Kretschmann.

Der vorbildliche freiwillige Einsatz der Ehrenamtlichen könne die Ausbreitung populistischer Kräfte eindämmen, so der Ministerpräsident. Denn die Geehrten hätten bewiesen, dass die Gesellschaft auf konstruktive, geduldige und humane Weise verbessert werden könne. „Sie alle setzen diesem Vorhaben der Spaltung und der Polarisierung etwas sehr Kraftvolles entgegen“, unterstrich Ministerpräsident Kretschmann. „Sie geben anderen ein Beispiel dafür, wie mündige Bürger ihre Verantwortung in unserer Demokratie wahrnehmen können – und dafür bin ich ihnen besonders dankbar.“



Ministerpräsident Winfried Kretschmann ehrt Prof. Dr. Werner Schnatterbeck für besonderes ehrenamtliches Engagement mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Foto: Staatsministerium

Prof. Dr. Werner Schnatterbeck war bis 2014 Schulpräsident beim Regierungspräsidium Karlsruhe. Ehrenamtlich engagierte er sich als Vorsitzender des Landesverbands des Deutschen Jugendherbergswerks. Durch seine Arbeit ermöglichte er Kindern und Jugendlichen spannende Begegnungen, half ihnen, unabhängig von Herkunft und Geldbeutel die Welt zu entdecken und vermittelte ihnen humane Werte wie Toleranz und Wertschätzung. Den Landesverband machte er fit für die Zukunft, strukturell wie inhaltlich, indem er auf Modernisierung und internationale Vernetzung setzte. Während sei-

ner Amtszeit wurden in Bad Urach und Ravensburg, in Mannheim und Stuttgart neue Häuser eröffnet. Er kreierte das „Rottweiler Investoren-Modell“, um den Umbau des ehemaligen Dominikanerinnenklosters zu stemmen. Damit und mit zahlreichen anderen Maßnahmen hat er auch im Bundesverband wichtige Akzente gesetzt. Im Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg wirkte er bei der Entwicklung von Seminarangeboten mit und war selbst als Referent tätig. Die Abendrealschule Bruchsal schätzte seinen Rat und seine jahrzehntelange Erfahrung. Darüber hinaus stellte er sich bei der letzten Gemeinderatswahl nach 14-jähriger Pause wieder für die CDU-Fraktion dem Votum der Wählerinnen und Wähler, die ihm mit großer Mehrheit das Vertrauen ausgesprochen haben.

Staatsministerium

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

**NAIS in Bruchsal: Der kostenlose Internet-Treff im Dezember**  
**Bruchsal (pa)** | Im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Raum B019 (im EG links) findet am Mittwoch, 14. Dezember von 9 bis 11 Uhr wieder die beliebte Gesprächsrunde zu aktuellen Computer- und Internetfragen statt. Bürgerinnen und Bürger egal welchen Alters, aus der Stadt oder aus dem Umland, treffen sich dort seit 2008 regelmäßig einmal im Monat, um im NAIS Internet-Treff Neuigkeiten zu erfahren und Kenntnisse auszutauschen. Diesmal geht es um Smartphones. Fragen sind zum Beispiel: Worin besteht der Unterschied zu Handys? Benötige ich einen Vertrag? Welches sind die wichtigsten Apps? Wie kann ich das Smartphone mit anderen Geräten verbinden? Wie schütze ich meine Daten? Christiane Streitz vom ehrenamtlichen Moderatorenteam wird ihre Erfahrungen gern mit allen Gästen teilen. Anschließend können x-beliebige Fragen diskutiert werden, auch Einsteigerfragen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir bieten keinen Lehrgang oder Kursus (dafür empfiehlt sich die Volkshochschule), sondern eine lockere Gesprächsrunde – kostenlos und ohne Anmeldung.

## NAIS CappuKino im November „Brooklyn – Eine Liebe zwischen zwei Welten“

**Bruchsal (pa)** | Die NAIS-Ehrenamtlichen und das Bruchsaler Cineplex zeigen gemeinsam mit der Stadt Bruchsal am Montag, 12. Dezember 2016 das irische Drama/Liebesfilm „Brooklyn – Eine Liebe zwischen zwei Welten“. Freuen wir uns jetzt vor Weihnachten auf den Höhepunkt der CappuKino-Filme des Jahres 2016! Bei der Kritik und beim Publikum wurde „Brooklyn“ sehr positiv aufgenommen:



Foto: pa

A beautiful, beautiful film (ein schöner, sehr schöner Film). Es geht dabei um eine junge Irin, die in den 50er Jahren nach Brooklyn (Stadtteil von New York) auswandert. Sie wird mit Schwierigkeiten ohne Ende konfrontiert und verliebt sich in einen jungen Mann. Dann aber wird sie wegen eines Schicksalsschlages in die Heimat zurück gerufen. Wird die Neue Welt ihr Lebensmittelpunkt sein, oder doch die Alte Welt? Eine ganz einfache Geschichte und eine wunderbare Inszenierung mit einer fabelhaften Hauptdarstellerin. Taschentücher nicht vergessen! Der Film ist ohne Altersbeschränkung freigegeben. Die Filmlänge ist 112 Minuten. Beginn ist um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur vier Euro. Reservierte Karten können unter der Woche und am Kinotag abgeholt werden. Alle Reservierungen, die am Kinotag nicht bis Punkt 16 Uhr abgeholt werden, verfallen automatisch. Das Cineplex weist ausdrücklich darauf hin, dass Reservierungen ab sofort nicht mehr möglich sein werden. Ohnehin war es all die Jahre empfehlenswert, die Karten gleich zu kaufen, anstelle sie erst zu reservieren und dann zu kaufen. Eine Rückgabe von nicht benötigten Tickets bleibt selbstverständlich wie bisher bis zum Beginn der Vorstellung möglich: Das Geld bekommt man zurück, Fragen werden nicht gestellt.

## Öffnungszeiten

### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
 Dienstag geschlossen,  
 Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,  
 Dienstag: geschlossen  
 Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

## Notfalldienste

### Polizei 110

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**

**Euronotrufnummer 112**

### Ärztlicher Dienst

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;  
 Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;  
 Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr am Morgen nach Feiertagen

### Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**Deutschlandweit: 116 117**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

### Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; In der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

### Am Samstag, 10. und Sonntag, 11. Dezember

Dr. B. Krauss, Bruchsaler Str.3, Bruchsal,  
 Telefon: (07257) 93 03 03

### Tierärzte

Wochenenddienst,  
 Telefon (0 72 51) 44 14 41

### Bereitschaftsdienst Apotheken

#### Freitag, 9. Dezember:

Punkt-Apotheke Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 83, Bruchsal

#### Samstag, 10. Dezember:

Viktoria-Apotheke Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal

#### Sonntag, 11. Dezember:

Hirsch-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 8, Bruchsal

#### Montag, 12. Dezember:

Altenbürg-Apotheke Karlsdorf, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf-Neuthard (Karlsdorf)

#### Dienstag, 13. Dezember:

Anker-Apotheke Bruchsal, Bismarckstr. 11, Bruchsal

#### Mittwoch, 14. Dezember:

Anker-Apotheke Bruchsal, Bismarckstr. 11, Bruchsal

#### Donnerstag, 15. Dezember:

Hof-Apotheke Bruchsal, Friedrichstr. 7, Bruchsal

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
 Telefon: 07251 79338,  
 E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr  
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de/einsehbar](http://www.bruchsal.de/einsehbar).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
 Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de)

### Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
 Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

### Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot,  
 Tel. 06227 35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
 Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

[www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie](http://www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie)



## Familienfreundliches Bruchsal

### Haus der Begegnung

#### Internationales Frauencafé

##### Mutterschaft international – Einladung zum Gespräch



Am Donnerstag, den 15. Dezember 2016 treffen sich Frauen aus Nah und Fern im Saal des HdB. Ab 9 Uhr beginnt das Mitbring-Frühstück (Geschirr ist vorhanden) und wenig später geht es – auch um Weihnachten –

denn Kinder auf die Welt zu bringen ist in jeder Kultur mit vielen Traditionen und besonderen Umständen verbunden. Frauen berichten von ihren Erfahrungen mit Mutterschaft im Freundes- oder Familienkreis und auch mit welcher Unterstützung durch Staat, Gemeinde oder von medizinischer Seite eine Mutter rechnen kann. Bringen Sie eine Kleinigkeit für das Frühstücksbuffet mit und freuen Sie sich auf den Austausch mit vielen Frauen aus verschiedenen Herkunftsländern!

Kontakt: Integrationsbeauftragte der Stadt Bruchsal,  
E-Mail: Fueruezan.Kuebach@bruchsal.de>

### Seniorenrat



#### Programm

##### Donnerstag, 8. Dezember

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel  
um 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr  
um 17 Uhr DRK – Geselliges – Tanzen“, mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

##### Samstag, 10. Dezember

14.30 Uhr „Kaffee und Kuchen“, mit Ursula Herb

##### Montag, 12. Dezember

um 16 Uhr „NAIS – Projekt CappuKino im Cineplex Bruchsal mit dem Film „Brooklyn“

##### Dienstag, 13. Dezember

um 14.30 „Skat“  
um 17.30 „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“  
um 18.45 „Treffen AG – Senioren“

##### Mittwoch, 14. Dezember

um 9 Uhr „NAIS Internet – Treff – Senioren entdecken das Internet“, mit Dieter Müller,  
um 18 Uhr „Vollmachten und Verfügungen“, mit Dr. Peter Hummel, Anmeldung erbeten unter Tel:07251/15317

##### Donnerstag, 15. Dezember

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel,  
um 14 Uhr „DRK– Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr  
um 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr  
um 17 Uhr „DRK – Geselliges – Tanzen mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2 A

Die Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251 / 7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet.

Zugang auch für Rollstuhl und Rollatoren geeignet.

## Aus den Schulen

### Handelslehranstalt

#### Wir sind Erasmus+!

Nun ist es ganz offiziell und für alle sichtbar: Die HLA nimmt als koordinierende Einrichtung am Erasmus+ Programm für Bildung, Jugend und Sport der Europäischen Union teil. Gemeinsam mit Herrn ÖStD Greil bringen die Projektkoordinatorinnen Yvonne Gebhardt, Katrin Selzer und Matthias Carius die offizielle Plakette der Nationalen Agentur an.

In dem Projekt „Europe United in Diversity“ durchlaufen die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mehrere Workshops in Bruchsal, Bitonto (Italien) und Cayenne (Französisch Guyana). Das Ziel ist es, eine offene und aufgeschlossene Haltung gegenüber allem Fremdem und Unbekanntem zu fördern und Vorurteile und Schubladendenken abzubauen. Im Januar werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts aus allen drei Ländern zum ersten Mal treffen. Dann stehen ein Achtsamkeitsworkshop bei der SAP SE in Walldorf, der Besuch des Europaparlaments in Straßburg und viele andere Aktivitäten auf dem Programm.

Das HLA-Team steckt schon mitten in den Vorbereitungen und freut sich auf den Besuch der europäischen Partner und die gemeinsame spannende und ereignisreiche Zeit!

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie auf unserer Website: <http://eu-versity.eu/>



Foto: HLA

### Stirumschule

#### Lichterglanz auf dem Schulhof der Stirumschule



Martinimarkt an der Stirumschule

Foto: Stirumschule

Am Freitag, dem 18.11.2016 fand der erste Martinimarkt der Stirumschule statt.

Im Vorfeld wurde während einer Projektwoche in Klasse 1 bis 9 eifrig geplant, eingekauft, gebastelt, gebacken, gekocht, gesägt und Probe gegessen. Für so eine Veranstaltung braucht man viele helfende Hände. Aber die Schülerinnen und Schüler der STS waren alle mit großem Eifer dabei. Auch die Eltern, insbesondere der Elternbeirat der Schule, unterstützten den Martinimarkt tatkräftig durch ihre zahlreiche Mithilfe während der Projektwoche und der Veranstaltung selbst.

Um 16 Uhr war es dann endlich soweit. Zwanzig rund um den Schulhof aufgebaute Pavillons, erleuchtet mit Lichterketten, reichhaltig bestückt mit allem, was während der Woche in den Klassenzimmern hergestellt wurde, schmückten den Schulhof. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, da gab es Waffeln, Kartoffelsuppe, internationale Köstlichkeiten, Punsch und vieles mehr.

Zwischendurch war eine Hütehund-Vorführung mit dem Schulhund Amy und sechs Schafen des Lehrers Jan Juppe zu sehen.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Entzündung eines großen Martinsfeuers sowie ein Laternenumzug der ersten Klassen, die vom Grundschulchor begleitet wurden.

## Parteien

### CDU Bruchsal

#### Integration heute – Fakten und Perspektiven

ist das Thema einer Veranstaltung der CDU Bruchsal mit Roland Ley, bisheriger Vizepräsident des Polizeipräsidiums Karlsruhe. Roland Ley ist auch Integrationsbeauftragter der Lions Clubs in Nordbaden.

Die Veranstaltung findet statt am Montag, den 12. Dezember 2016, 19.30 Uhr im DJK-Vereinsheim „DaPino“, Sportzentrum 8.

## FDP Ortsverband Bruchsal

### Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 21. Dezember 2016

Sehr geehrte Mitglieder des Ortsverbands Bruchsal, sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie hiermit sehr herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am **Mittwoch, den 21. Dezember 2016 um 18:00 Uhr im Seminarraum des Hotels Scheffelhöhe in Bruchsal ein.**

#### Tagesordnung:

1. Bericht von der Sitzung des Gemeinderats vom 20.12.2016
2. Kurzer Jahresrückblick
3. Verschiedenes

Wir freuen uns sehr, dass unser Bruchsaler FDP-Mitglied, Regionalverbandsmitglied und Bundestagskandidat der Freien Demokraten Dr. Christian Jung (Wahlkreis Karlsruhe-Land) auf den guten Platz 12 bei der Landesvertreterversammlung der Freien Demokraten für die Bundestagswahl 2017 gewählt wurde.

Im Anschluss an die reguläre Tagesordnung werden wir das Kalenderjahr 2017 auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt am Otto-Oppenheimer-Platz ausklingen lassen. Dazu erwarten wir auch den FDP-Bundestagskandidaten Hendrik Tzschaschel (Wahlkreis Bruchsal-Schwetzingen). Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Auf unserer Website [www.fdp-bruchsal.de](http://www.fdp-bruchsal.de) oder bei Facebook [www.facebook.com/fdpbruchsal](http://www.facebook.com/fdpbruchsal) informieren wir aktuell über unsere Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Jürgen Wacker

Maximilian Scheu

## Freiwillige Feuerwehr

### Verkehrsunfall auf der BAB5 fordert Schwerverletzten

Ein Trümmerfeld der Zerstörung zeigte sich den Einsatzkräften auf der Bundesautobahn 5 zwischen der Raststätte Bruchsal und Kronau am Dienstagvormittag. Ein Elektro Sportwagen fuhr auf der linken Fahrspur aus noch ungeklärter Ursache auf einen Sperrwand Anhänger, als Arbeiter gerade eine Baustelle einrichten wollten. Das Fahrzeug war komplett unter dem Anhänger eingeklemmt.



Das Fahrzeugwrack war unter dem Anhänger eingeklemmt Foto: tcz

Am Dienstagvormittag um 11.34 Uhr wurde die Bruchsaler Feuerwehr und die Feuerwehr Forst zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf die BAB 5 in Richtung Frankfurt gerufen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stellte sich heraus das sich der schwerverletzte Fahrer des PKW bereits selbst befreien konnte. Vom Rettungsdienst wurde der 56 Jahre alte Mann aus dem Karlsruher Raum an der Unfallstelle versorgt und in ein Krankenhaus verbracht. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher. Da es sich um ein reines Elektrofahrzeug handelte und nicht so einfach stromlos geschaltet werden kann, wurde per Telefon mit einem Fachmonteur des Herstellers das weitere Vorgehen besprochen. Ein Abschleppunternehmen nahm das Fahrzeug auf und vom Hersteller kam ein Monteur der das Fahrzeug dann weiter versorgte. Der Anhänger mit der Sperrwand und das Zugfahrzeug mussten ebenfalls von einem Abschleppunternehmen aufgenommen werden. Während der Bergungsmaßnahmen mussten die linken zwei Fahrspuren gesperrt werden. Hierbei kam es zu einem Kilometerlangen Rückstau in Richtung Karlsruhe.

Der Rettungsdienst war unter dem Organisatorischen Leiter Stefan Sebold mit einem Notarzt-Einsatzfahrzeug und zwei Rettungswagen vor Ort. Ein ebenso hinzu alarmierter Rettungshubschrauber konnte den Anflug abbrechen. Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit 25 Einsatzkräften bis etwa 13 Uhr im Einsatz. (tcz)

## Abteilung Bruchsal

### Jugendfeuerwehr Bruchsal

#### Christbaumsammlung in der Kernstadt

Traditionell werden auch in diesem Jahr wieder die ausgeschiedenen Christbäume von den Jugendfeuerwehrlern der Abteilung Bruchsal am Samstag, 7. Januar 2017, ab 9 Uhr im Bruchsaler Stadtgebiet abgeholt. Der Beitrag pro abgeholt Baum beträgt drei Euro. Mit dem Erlös möchten wir die Kindertagesstätte Sternenzelt unterstützen, die für die Kinder einen Kindergarten-Bauwagen anschaffen möchte.

Damit die Feuerwehrangehörigen die einzelnen Routen besser planen können, werden Name und Anschrift sowie die Anzahl der Bäume benötigt. Die Anmeldung kann über die Homepage der Feuerwehr Bruchsal: [www.ff-bruchsal.de](http://www.ff-bruchsal.de), per E-Mail: [bruchsal@jf-bruchsal.de](mailto:bruchsal@jf-bruchsal.de) oder unter Telefon: (07251) 79-151 am Mittwoch, 4. Januar, Donnerstag, 5. Januar oder am Freitag, 6. Januar zwischen 17 und 20 Uhr aufgegeben werden. Meldeschluss ist Freitag, 6. Januar 2017 um 20 Uhr.

Bitte hängen Sie den Beitrag für die Abholung nicht an Ihren Baum. In den letzten Jahren kam es immer wieder vor, dass das Geld entwendet wurde. Gerne klingeln wir bei der Abholung bei Ihnen. Sollten Sie an diesem Tag nicht zu Hause sein, können Sie den Beitrag auch im Feuerwehrhaus abgeben. Bitte fügen Sie hierzu Ihre Adresse bei, damit wir Ihren Beitrag zuordnen können.

Da wir aufgrund der vielen angemeldeten Christbäume jede Straße nur einmal abfahren können, bitten wir Sie darum, Ihren Christbaum ab 9 Uhr für uns vor Ihrem Haus bereit zu legen. In den letzten Jahren kam es immer häufiger vor, dass Christbäume nicht rechtzeitig bereit lagen und so nicht mehr abgeholt werden konnten.

Die Jugendfeuerwehr wird am Samstag, 31. Dezember 2016 wieder auf dem Bruchsaler Wochenmarkt mit einem kleinen Stand vertreten sein, an dem Sie auch persönlich Ihren Baum anmelden und/oder den Beitrag bezahlen können.

Am Samstag, 7. Januar bietet die Jugendfeuerwehr ab 12 Uhr außerdem eine heiße Gulaschsuppe bei dem Grüngutannahmepplatz in Bruchsal an. Genau das richtige während der kalten Jahreszeit – verbunden mit einer kleinen Spende für die Jugendfeuerwehr.

Ihre Jugendfeuerwehr

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Pinocchio in der Vorweihnachtszeit



Pinocchio

Foto: Bad. Landesbühne

Die Badische Landesbühne zeigt am 18. und am 23. Dezember jeweils um 15.00 Uhr im Großen Haus des Stadttheaters für alle ab 6 Jahren *Pinocchio* von Carlo Collodi.

Der arme Tischlermeister Geppetto findet ein Stück Holz und schnitzt eine Puppe daraus. Aber es ist ein besonderes Stück Holz und die Puppe wird lebendig. Geppetto tauft sie Pinocchio und freut sich, einen Sohn zu haben, für den er sein letztes Hemd geben würde. Pinocchio aber hat seinen eigenen Kopf.

Statt in die Schule zu gehen, versetzt er seine Fibel und besucht das Marionettentheater. Der Theaterdirektor schenkt ihm fünf Goldstücke, aber Pinocchio will mehr, lässt sich von Fuchs und Katze übers Ohr hauen und landet im Gefängnis. Zum Glück gibt es die blauhäufige Fee, die ihm zur Seite steht. Sie verspricht, Pinocchio in einen richtigen Jungen aus Fleisch und Blut zu verwandeln – wenn er fortan auf sein Herz hört und lernen will. Ob ihm das gelingen wird?

Carlo Collodi stellte mit der Geschichte vom Humpelmann, dem die Nase beim Lügen wächst, einige der in Kinderbüchern herrschenden Konventionen mit Humor und Sinn für Realität auf den Kopf. Vielleicht wurde gerade deshalb *Pinocchio Abenteuer* schnell zum beliebtesten Kinderbuch Italiens.

Mit: Lisa Bräuniger, Julia Kemp, Norhild Reinicke; Frederik Kienle, Tim Tegtmeier, Markus Wilharm, Inszenierung: Katharina Schmidt, Ausstattung: Ivonne Theodora Storm, Musik: Florian Rynkowski

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, E-Mail: [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de)  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)



## Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



**Mittwochskurs im St. Paulusheim, Bruchsal**  
**Mi., 14.12.2016, 10.00 Uhr**

**Double Vision – Albrecht Dürer und William Kentridge.**

**Ausstellungsbesuch in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe**

*Simone Maria Dietz, Karlsruhe*

In der Ausstellung „Double Vision“ werden die historischen Werke Dürers im Bezug zu zeitgenössischen Arbeiten William Kentridges gezeigt.

Treffpunkt ist um 10 Uhr vor der Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 2-6, Karlsruhe

## Bruchsaler Schlosskonzerte



**Barockensemble L'Accademia Giocosa**



*Ensemble L'Accademia Giocosa Foto: Bruchsaler Schlosskonzerte*

„Giocoso“ ist das, was zart und verschnörkelt, spielerisch, leichtfüßig und heiter daherkommt – sei es in der Baukunst, der Malerei oder eben auch in der Musik. Das international besetzte und in München beheimatete Barockensemble **L'Accademia Giocosa** trägt darum auch dieses Adjektiv wie ein Motto im Namen, wenn es auf historischen Instrumenten am **Samstag, 10. Dezember, 20 Uhr**, im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses mit seinen filigranen Louis-Seize-Verzierungen gastiert.

Unter Leitung der Cellistin Kristin von der Goltz spielt das Ensemble mit je zwei Barock-violinen, -violen und -oboen sowie Kontrabass und Cembalo Musik von Johann Caspar Fischer, Johann Melchior Molter, Antonio Vivaldi, Joseph Bodin de Boismortier sowie Georg Philipp Telemann, die nicht nur durch ihre höfischen Auftraggeber genau in den Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses „gehört“, sondern auch den duftigen Geist des Ortes und seines historischen Rahmens atmet. Um 19.30 gibt es eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends. Das bereits ausverkaufte Konzert wird vom Rundfunk mitgeschnitten und zeitversetzt über SWR2 gesendet. – Weitere Infos über [www.bruchsaler-schlosskonzerte.de](http://www.bruchsaler-schlosskonzerte.de).

## Exil theater



**Wo Amors Pfeile die Luft dünn machen**



*„Dolce Vita“ mit Schlagern der 50er und 60er Foto: Exil theater*

„Wozu brauke Herze, fir make Amore, äh? Musse spiele laiden-schafdlike Idaliäner!“ Aber der Rat Vincenzos hilft dem totunglücklichen Oberkellner Giovanni auch nicht weiter. Und weil seine Angebetete, die Hotelwirtin Marina, nur für den deutschen Rechtsanwalt Hinkelhuber schwärmt, gib'ts für den armen Giovanni nur einen Ausweg: ins Wasser! Blöd ist nur, dass er dafür viel zu feige ist. Also engagiert er kurzerhand einen Berufskiller – und verliebt sich prompt in dessen Tochter.

Gleichzeitig verliebt sich der Rechtsanwalt Hinkelhuber ausgerechnet in die Tochter des Neapolitanischen Baulöwen Don Corleone, gegen den er eigentlich im Auftrag der Hotelwirtin Marina prozessieren soll. Zwei

Pärchen, wie sie unterschiedlicher nicht sein und weniger nicht zusammen passen können. Aber unter der südlichen Sonne des Gardasees gibt es eben nur zwei Möglichkeiten: entweder man wird von Amors Pfeilen durchbohrt oder taumelt geradewegs in Bacchus Arme. Oder gerne auch beides.

Der Traum von „Dolce Vita“ ist den Deutschen nicht erst seit dem Wirtschaftswunder bekannt. Die endlosen Blechlawinen Richtung Süden über den Fernpass sind manch einem noch genauso präsent wie die ohrwurmverdächtigen Schlager dieser Zeit: „Zwei kleine Italiener“, „Sag mir quando“, „Wenn bei Capri“... Deshalb greift das Exil Theater mitten im Winter diese uralte Sehnsucht nach dem Süden auf und serviert ab dem 30. Dezember einen höchst unterhaltsamen Cocktail aus Amore und Schlagern dieser Zeit. In „Eine Reise in den Süden“ wird geliebt und gehasst, werden wegen verkochter Spaghetti „Kriege vom Zaun gebrochen“, mutieren Berufskiller zu Köchen und mafiose Baulöwen in zahme Stubenkätzchen. Aber alles eben „laidenschafdlike, wie make ine Idalia, capischi?!“

Karten gibt es in der Buchhandlung Carolin Wolf, der Hirschapotheke Bruchsal oder unter [www.exiltheater.de](http://www.exiltheater.de). (Die Silvestergala ist leider schon ausverkauft.)

**„Frohe Feste“ abgesagt**

Wie bereits mehrfach verlautbart, mussten wir leider alle Vorstellungen von Alan Ayckbourns „Frohe Feste“ wegen der Erkrankung eines Darstellers absagen. Bereits gekaufte Karten können an den jeweiligen Vorverkaufsstellen zurückgegeben oder gegen „Reise in den Süden“ eingetauscht werden. Wir danken für Ihr Verständnis.

## Schloss Bruchsal



**Sonntag, 11. Dez. 15.00 Uhr (3. Advent)**

Für Erwachsene mit Kindern ab 6 Jahren

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Weihnachtliche Traditionen im Schloss“

Preis „Ferienspaß“: pro Kind 4,50 €

Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: 0 6221 – 65 888 15

## Deutsches Musikautomaten-Museum

**Weihnachtliche Wandelkonzerte im Deutschen Musikautomaten-Museum**



*Jahrmarktsorgel der Firma Ruth, Waldkirch 1903*

*Foto © Klaus Biber, DMM*

Am 3. und 4. Adventswochenende findet im Schlossgarten vor der Kulisse des erleuchtenden Barockschlosses Bruchsal die „Schlossweihnacht 2016“ statt.

Im Deutschen Musikautomaten-Museum im geheimnisvoll erstrahlten Schloss wird es an den jeweiligen Adventssonntagen je zwei weihnachtliche Wandelkonzerte geben. Mehrere außergewöhnliche Musikautomaten – die Philharmonie-Orgel II der Freiburger Firma Welte von 1912, die Jahrmarktsorgel der Waldkircher Firma Ruth von 1903 und die Drehorgel der Firma Raffin aus Überlingen – werden die

Besucher und Besucherinnen mit festlichen Klängen auf Weihnachten einstimmen. Die Konzerte finden am 11. Dezember um 17:00 und 18:30 sowie am 18. Dezember um 15:00 und 16:00 Uhr statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt sechs Euro, ermäßigt drei Euro.

Hinweise: Bei Vorlage des Schlossweihnacht 2016 –Tickets erhalten die Besucher Rabatt für Schloss, Deutsches Musikautomaten-Museum und Städtisches Museum.

Weitere Informationen zu den Konzerten und Öffnungszeiten im DMM finden Sie unter: [www.dmm-bruchsal.de](http://www.dmm-bruchsal.de)

Nähere Information zu Schlossweihnacht 2016 finden Sie unter der offiziellen Homepage zur „Schlossweihnacht“: [www.schlossweihnacht-bruchsal.de](http://www.schlossweihnacht-bruchsal.de)

## Volkshochschule



**Programm für Frühjahr 2017 erscheint am 8. Dezember**

**10001 „Glücksweg im Schnee – Schwarzwaldlebnis voller Entdeckungen“**, Samstag, 21. Januar 2017, 9:35 Uhr Bahnhofshalle Bruchsal. Mit fantastischer Sicht über die Schwarzwaldhöhen führt der Bermersbacher „Glücksweg“ durch den zauberhaften Winterwald. Im Rotwildgehege können Sie mit ein bisschen Glück Hirsche beobachten und Interessantes über die Tiere im Winter erfahren. Im größten Museum des Murgtals fühlen Sie sich in Bauernstuben, im Krämerladen oder der Alten Dorfschule direkt in längst vergangene Zeiten versetzt. Nach der Führung stärken wir uns mit einem Imbiss mit handgemachtem

Käse zu Bauernbrot und Tee. Zum Abschluss der „Glückswanderung“ geht es über die legendäre Holzbrücke in ein gemütliches Fachwerklokal zum Kartoffelsuppe essen. Die Tour kann nur bei Schnee stattfinden – im Zweifelsfalle bitte am Vorabend Kursleiterin anrufen (Tel. 0721/4903376). Bitte mitbringen: Tasse, Messer und Besteck in Geschirrtuch verpackt, warme Winterstiefel und wetterangepasste Kleidung tragen, Fernglas soweit vorhanden.

**30505 Erste Hilfe am Hund.** Samstag, 10. Dezember, 13-16 Uhr, Bürgerzentrum. Gezieltes Vorgehen bei Notfällen, Schneller Body-Check, Atemnot oder Herz-Kreislauf? Fremdkörper im Fang / Atemwegen, Krallen- und Ballenverletzungen, Augen-, Ohren- und Kopfverletzungen, Probleme im Brust- und Bauchraum, Sofortmaßnahmen bei Vergiftungen, Parasiten, Medikamente geben.

**50402 D, PC-Tastaturschreiben** in 4 Schritten für Schüler ab 12 Jahren, am 23./27./29./30. Dezember, jeweils 10-13 Uhr, im EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche, 45 € plus Lehrmaterial 10 €, „ASDF – JKLO“. Du wirst routiniert mit der PC-Tastatur arbeiten? Schnell und zügig Briefe und Mails schreiben oder Chatten? In diesem Kurs lernst Du die Tastatur des Computers kennen, wirst mit ihr vertraut gemacht und setzt Deine neue Sicherheit gleich praxisnah um.

**Auskünfte: Geschäftsstelle der Volkshochschule Bruchsal, Am Alten Schloss 2, Tel. 07251/79304 E-Mail: VHS@bruchsal.de, online unter: www.VHS-Bruchsal.de**

## Andere Veranstalter

### 100 Jahre Christoph Sonntag Die Jubeltour

Wie immer nimmt die schwäbische Spaßbombe kein Blatt vor den Mund: In einem Maxi-Mix aus Kabarett, Comedy, Musik und Gesang erlegt Sonntag alles, was ihm vor die satirische Flinte gerät. **Tickets für 29,50 Euro (inkl. Geb.) bei allen VVK-Stellen mit CTS, Reservix oder unter 01806-700733, bzw. im Internet unter www.roth-friends.de**

### Olaf Schubert & seine Freunde

„Sexy Forever“- Der Titel offenbart es Schubert möchte neue Wege gehen. Kann überhaupt jemand „Sexy Forever“ sein? Außer ihm selbst natürlich. Man sollte sich also auf keinen Fall das großartige Erlebnis entgehen lassen, wenn der Bundesolaf und Zentralschubert, der größte Gedankengigant der Gegenwart, die Lichtgestalt aus Dunkel- Deutschland, wieder live und vor Ort die Menschen erleuchten wird.

**30.03.2017 – ab 20:00 Uhr im Bürgerzentrum**

**Tickets bei allen VVK-Stellen mit CTS & Reservix oder www.roth-friends.de bzw. 01806-570000.**

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



### Beseelte Engel und Gemälde mit Kaffeesatz

**Fast 100 Aussteller machten 27. Hobby- und Kunstausstellung zum Genuss für alle Sinne**

Seine Engel sollen raus in die Welt. Raus zu den Menschen, um ihnen ihre Energie zu schenken. Eine Eingebung sei es gewesen, die Harry Brenneisen dazu brachte, „Engel aus Eichenstämmen zu befreien“. Ausgerechnet einen studierten Naturwissenschaftler. Doch indes: „Als Kind wollte ich immer Schreiner werden; und das bin ich sozusagen jetzt.“ Vorlagen hat der Brettener keine. „Ich säge die Engel mit meiner geistigen Schablone aus, sehe sie genau vor mir.“ Und das immer unter freiem Himmel, bei Wind und Wetter. „Damit sich draußen die kosmische Energie auf die Engel überträgt“, erzählt Brenneisen. Und irgendwie spürt man das auch: die kleinen Wesen sind beseelt, stecken voller Kraft.

Keine Frage, diese besonderen Engel fallen bei der Hobby- und Kunstausstellung ins Auge. Sind eines von vielen neuen Highlights, die Marie-Noëlle Munch von der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH ins Bürgerzentrum Bruchsal geholt hat. Fast 100 Aussteller sind bei der 27. Auflage mit dabei, manche sogar von Anfang an. „Genau diese Mischung aus Traditionellem und Neuem ist es, die den Reiz der Ausstellung ausmacht“, sagte denn auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Eröffnung. Angefangen habe man mit zehn Künstlern. Und heute gehöre die „Hobby-und-Kunst“ zum gelebten Advent in Bruchsal längst dazu.

Insbesondere dankte die Oberbürgermeisterin der Projekthilfe Uganda, dem Freundeskreis Sri Lanka und den Saalbach-Quilterinnen, die ihre Arbeiten für soziale Zwecke verkaufen. „Wir haben vor gut zwei Monaten mit den Bastelarbeiten und dem Backen begonnen“, erzählt Christel Henecka von der Projekthilfe Uganda, die damit vor allem auf das ehrenamtliche Engagement der Gruppe aufmerksam machen möchte. Begleitet wurde die Eröffnung von „jekasi“-Kindern, die sogar Weihnachtslieder in mehreren Sprachen sangen. Und dann ging er los, der Bummel entlang der vielen Stände.

Gebannte Blicke zog beispielsweise Elmostafa Rahali auf sich, der wunderschöne Schatullen aus Thuja-Holz bearbeitete und Intarsien wie Puzzle zusammensetzte. Schon in Marokko, seiner Heimat, hat er mit seinem Vater dieses schokoladenbraune Holz in die schönsten Accessoires verwandelt. „Es macht mir Freude, mit diesem Naturmaterial zu arbeiten und all mein Herz in jedes Stück zu legen.“

Vorbei geht es an Teddybären, Walldorf-Puppen und gehäkelten Schnecken, an knallbunten Mützen aus Wolle oder Filz, vorbei an hochwertiger Porzellan-, Keramik- und Glaskunst. Und immer wieder steigen Nasen umschmeichelnde Düfte empor. Hier die weihnachtlichen Gestecke riechen nach Moos und Tannengrün, dort die handgemachten Seifen nach Rosen, Lavendel und einer Mischung aus Lemongras und Rosmarin. Keine Frage, überall dominieren natürliche Materialien; in den selbstgebrannten Obstschnäpsen und Likören ebenso wie in den Marmeladen und Fruchtaufstrichen, selbst in den Schmuckstücken aus Edelsteinen und Süßwasserperlen.

Ja sogar in den Gemälden der Kronauer Kunstmalerin Eva Vogt. In manchen hat sie Wolle, Holz und Kaffeesatz verarbeitet, andere mit Bienenwachs zum Glänzen gebracht. „Ich experimentiere gerne und lasse die Materialien in meinen Bildern mitsprechen“, sagt Eva Vogt. „Man weiß nie, was mit ihnen passiert, aber sie inspirieren mich.“

Ein Genuss für alle Sinne, so entpuppte sich die 27. Hobby- und Kunstausstellung. Im Nu hatte man so allerlei Geschenke für seine Lieben beisammen – jedes Stück ein Unikat. Und man hatte interessante Menschen kennengelernt, die jedem ihrer Arbeiten ein ganz besonderes Leben einhauchen.



Foto: BTMV

**Weitere Informationen:** BTMV, Projektleiterin Marie-Noëlle Munch, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-12, E-Mail: marie-noelle.munch@btmv.de

## BürgerStiftung Bruchsal



### Forschen und Staunen

**Bürgerstiftung besorgt einen „Bienenkoffer“ für die Hebelschule**



*Freude über den Bienenkoffer bei der Bienen-AG der Hebelschule mit Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung (vordere Reihe) und beim Team der First Lego League (hintere Reihe)* Foto: BürgerStiftung

Missstand und Chance lagen eng bei einander. Im Naturgarten „Heubühl“ vernichtete ein Unbekannter Bienenvölker und quasi als Gegenmaßnahme besorgte die Bürgerstiftung Bruchsal einen „Bienenkoffer“ für die Hebelschule im Wert von rund 600 Euro der Initiative „Deutschland summt“, getragen von der Stiftung für Mensch und Umwelt in Berlin. „Wir wollen die Kinder bereits sehr früh für die Natur interessieren und sensibilisieren“, sagte Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung Bruchsal, zu dem Projekt. „Sie sollen die enorme Bedeutung von Bienen



für den Obstbau und das gesamte Ökosystem kennen lernen und die außergewöhnliche Leistung der Bienen – 250.000 Flugkilometer für ein Kilogramm Honig – zu schätzen wissen.“ Der Bienenkoffer kommt der Bienen-AG der Hebelschule zu gute. Er enthält Lupen, Schaukästen, Spiele, Arbeitsblätter, eine Schauröhre zur Entwicklung der Bienen und sogar einen Imkerhut.

#### Erster Forschungseinsatz bei der First Lego League

Seinen ersten großen Forschungseinsatz hatte der Koffer allerdings mit einem überschulischen Team aus Bruchsal, das an der First Lego League teilnahm, einem internationalen Wettbewerb zur Programmierung von Lego-Computern und -Robotern. Neben der Programmierung müssen die Jugendlichen dabei auch einen Forschungsauftrag allgemeiner Art ausführen. Thema war diesmal „Animal Allies“, wie Tiere dem Menschen nützen. Das Team aus Bruchsal errang den vierten Platz in der Regionalauscheidung, auch dank des Koffers der Bürgerstiftung. Künftig wird die Bienen-AG der Hebelschule den Koffer eifrig und zielgerichtet einsetzen können, sehr zur Freude von Dorothee Pawlak, der Betreuerin der Bienen-AG und Ilona Stuhlmüller, Konrektorin der Hebelschule, die den Koffer zusammen mit den Kindern entgegennahmen. „Wir freuen uns, dass die Kinder mit den Materialien eigenständig ihre Umwelt erforschen können und dabei sicherlich ins Staunen kommen“, sagten die beiden Pädagoginnen. (art)

#### Sonstige

#### Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben!

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31. Dezember 2016.

„Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play“, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“

Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt.

Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter [www.sportjugendfoerderpreis.de](http://www.sportjugendfoerderpreis.de). Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Kirchliche Institutionen

#### St. Paulusheim

#### Gottesdienst St. Paulusheim

Sonntag um 7.30 Uhr und 9 Uhr in der Hauskapelle.

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft

#### Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.  
Jesaja 40, 3.10

#### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christuskirche Obergrombach

#### Gottesdienst:

**Sonntag, 11. Dezember,**

**9 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent** im katholischen Pfarrzentrum, Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

**10 Uhr: Ki-Tee-GO – Kindergottesdienst** im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Team.

#### Veranstaltungen unter der Woche:

**Samstag, 10. Dezember,**

**18 Uhr: „Adventssingen im Ofenloch“** für alle bei Familie Biehl, Brunnenstr., Obergrombach.

**Montag, 12. Dezember,**

**18 Uhr: „3. Gang durch den Advent“**, bei Familie Heberling, Unterer Berg 12, Obergrombach, Team.

**Donnerstag, 15. Dezember,**

**19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis entfällt!**

**Freitag, 16. Dezember,**

**19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis mit Weihnachtsfeier, katholisches Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic,**

#### Evangelische Christuskirche Untergrömbach

#### Gottesdienst:

**Sonntag, 11. Dezember,**

**10 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent** in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Pfarrerin Andrea Knauber.

#### Veranstaltungen unter der Woche:

**Freitag, 9. Dezember,**

**10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen** im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Kontakt: Kerstin Brendelberger, Tel. 07257-6379;

**18 Uhr: Konzert Tonart „Tonart feiert Weihnachten“** in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn ist um 18.30 Uhr.

Herzliche Einladung zu einem unvergesslichen Abend im Advent! Der Eintritt ist frei!

Wir feiern in Kooperation mit der evangelischen Christuskirche.

**Dienstag, 13. Dezember,**

**10 Uhr: Seniorenkaffee** in der Gustav-Adolf-Kirche zum Thema: „Wir sagen euch an den lieben Advent...“ mit den Kinder des Arche-Noah-Kindergartens und den „Obergrombacher Stubenmusik“. Herzliche Einladung zum besinnlichen Adventsnachmittag mit Kaffee & Kuchen und viel Zeit miteinander zu reden. Das Vorbereitungsteam und Pfarrerin Andrea Knauber freuen sich auf Sie.

**19.30 Uhr: „Botschaften im Advent“** – Ökumenische Adventsandacht in der Gustav-Adolf-Kirche, Ökumenisches-Team.

**20 Uhr: Sitzung des Ältestenkreises** im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



#### Gottesdienste

**Samstag, 10. Dezember, 18.30 Uhr: Boxenstopp-Gottesdienst** im Gemeindezentrum zum Thema: „Zeichen der Taufe“, mit Boxenstopp-Kigo

**Sonntag, 11. Dezember, 10.00 Uhr: Krippenspielprobe** in der Stadtkirche, im Anschluss Mittagessen im Gemeindezentrum

#### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 08. Dezember, 09.30 Uhr: Krabbelgruppe, 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe**

**Freitag, 09. Dezember, 19.30 Uhr: Jugendbistro**

**Montag, 12. Dezember, 19.30 Uhr: Teentreff**

**Dienstag, 13. Dezember, 9-11 Uhr: Wichtelgruppe: Kinderbetreuung** für 0- bis 3- Jährige

**Mittwoch, 14. Dezember, 15.00 Uhr: Frauenkreis**

## Ev. Kirchenchor Heildelshelm

### Konzert zu Advent und Weihnachten

Zu unserem Konzert am 04. Advent laden wir Sie recht herzlich ein. Unter dem Motto „Die Freude wirft ihr Licht voraus“ möchten wir Sie mit Gesang und Instrumentalwerken auf das nahe Weihnachtsfest einstimmen.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Barock bis Gospel – gesungen von unserem Kirchenchor sowie choreigenen Solisten unter der Leitung von Wolfgang Spielvogel. Begleitet werden unsere Sänger von Blockflöten und einer Band.

Das Konzert findet am Sonntag 18. Dezember, 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Heildelshelm statt. Der Eintritt ist frei. Wir würden uns sehr freuen Sie an diesem Abend als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Evangelischer Kirchenchor Heildelshelm

### Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



#### Gottesdienste

**Sonntag, 11. Dezember, 10.00 Uhr:** Familiengottesdienst am 3. Advent mit dem Kindergarten Sonnenschein, **14.30 Uhr:** Adventskonzert des Kirchenchores „Ehre sei Gott in der Höhe“

**Mittwoch, 14. Dezember, 20.00 Uhr:** Gebet für Helmsheim in der Melanchthonkirche

#### Termine unter der Woche im Gemeindehaus

**Donnerstag, 08. Dezember, 17.00 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff

**Dienstag, 13. Dezember, 09.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20.00 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 14. Dezember, 09.30 Uhr:** Frauentreff Blickpunkt Bibel: Weihnachtsfeier, **15.00 Uhr:** Treffpunkt 65plus, **18.00 Uhr:** Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse

#### Kindergarten Sonnenschein Weihnachtsbaumschmückaktion

Wie schon in den letzten Jahren zuvor, führte die Volksbank Bruchsal-Bretten eG ihre traditionelle Weihnachtsbaumschmückaktion durch.

Unsere Kindergartenkinder haben auch in diesem Jahr ganz fleißig, gemeinsam mit ihren Erzieherinnen, wunderschönen Baumschmuck gebastelt und gingen mit strahlenden Gesichtern in die Volksbank Helmsheim, um ihre Kunstwerke am Tannenbaum aufzuhängen.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Dekorieren und waren sich einig, dass „ihr Tannenbaum“ ganz besonders hübsch geworden ist. Dieser Meinung waren auch die Mitarbeiterinnen der Volksbank, die sich riesig über die vorweihnachtliche Stimmung freuten, welche unsere Kinder der Filiale mit ihren Bastelarbeiten verliehen haben.

Zu dem fröhlichen Grüppchen hatte sich auch der Nikolaus dazugesellt, der die Kinder beim Schmücken tatkräftig unterstützte und den Kindern im Anschluss eine Geschichte aus seinem Nikolausbuch vorlas. Als Dank zauberte er noch für alle kleinen und großen Helfer Geschenke hervor.

#### Herzliche Einladung

zum **Kirchenchorkonzert** des Evang. Kirchenchores Helmsheim unter Leitung von Albrecht Maier unterstützt durch den Posaunenchor Heildelshelm und Solisten „Ehre sei Gott in der Höhe“

**Adventslieder – Weihnachtslieder – Lesungen am Sonntag, 11. Dezember 2016 um 14.30 Uhr**

in der Melanchthonkirche Helmsheim  
Der Eintritt ist frei!

## Evangelischer Kirchenchor

### Adventskonzert



Foto: Ev. Kirchenchor

„Ehre sei Gott in der Höhe“ –

unter diesem Motto laden wir Sie recht herzlich zu unserem traditionellen Adventskonzert am 11. Dezember um 14.30 Uhr in die Melanchthonkirche in Helmsheim ein.

Sie hören Advents- und Weihnachtslieder sowie kleine Gedankenanstöße zur Weihnachtszeit.

Lassen Sie sich einstimmen auf die bevorstehenden Weihnachtstage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei

### Evangelische Luthergemeinde



#### Gottesdienst:

**Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent,**

10 Uhr: A-Godi, Pfarrerin Tanja Dittmar & A-Godi-Tem,

Musik: A-Godi-Band,

Thema: *„Steinige Wege gehen können“ (Lukas 3,1-14)*

10 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche;

11 Uhr: Pot Luck (gemeinsames Mittagessen – jeder bringt etwas mit) im Anschluss an den Gottesdienst, Martin-Luther-Haus (Saal).

#### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 8. Dezember,**

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der Roten Gruppe;

19 – 20 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte – im Martin-Luther-Haus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlau, Tel. 07251-85313.

**Freitag, 9. Dezember,**

16.30 – 18 Uhr: Jungschar (Mädchen/Jungs von 8 – 12 Jahren) im Lutherhaus (Jugendkeller).

**Dienstag, 13. Dezember,**

18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller)

Leitung: Diakonin Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

**Mittwoch, 14. Dezember,**

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3, Adventliches Beisammensein;

20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 15. Dezember,**

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren), im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) im Käthe-Luther-Kindergarten, in der Roten Gruppe;

19 Uhr: Abendgebet im Lutherhaus, Raum 1, Thema: „Weihnachtliche Pflicht“. Auskunft erteilt Regine Lummert, Tel. 07251-3078563.

### Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



#### Gottesdienste

**Sonntag, den 3. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Band und Pfarrer Achim Schowalter; Anschließend Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung

10 Uhr Kindergottesdienst

#### Termine

**Freitag, 9. Dezember**

15.30 Uhr Mädchenjungschar

**Dienstag, 13. Dezember**

14.30 Uhr Seniorentreff „60plus“ – Adventliche Besinnung mit Liedern und Texten

**Mittwoch, 14. Dezember**

14.30 Uhr Seniorengymnastik

17.00 Uhr Bubenjungschar

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

### Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



**Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am**

**Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Bettina Fuhrmann in Staffort

Die Kollekte ist bestimmt für „Brot für die Welt“.

10 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus

#### Wochenveranstaltungen

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt.



**Freitag, 9. Dezember**

20 Uhr Glühwürmer

Nähere Infos erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249-7213

**Dienstag, 13. Dezember**

20 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 14. Dezember**

10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

18 -18.45 Uhr Kinderchor Kiddy-Kids für Kinder ab dem Vorschulalter

19.30 Uhr Posaunenchor

**EKuJA, Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz****Donnerstag, 15. Dezember**

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

**Freitag, 16. Dezember**

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

**Evangelisch-methodistische Kirche****Gottesdienste****Sonntag, 11. Dezember, 10 Uhr:** Gebetstreff; 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Catrin Baisch.

Während des Gottesdienstes findet parallel für die Kinder ein eigenes Programm statt.

Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (with translation in english).

**Weitere Termine****Donnerstag, 8. Dezember, 19:30 Uhr:** Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle (Mönchsweg 12).**Freitag, 9. Dezember, 19:30 Uhr:** Boxentreff in Heildesheim**Samstag, 10. Dezember, 18 Uhr:** Männertreff in Heildesheim, „Männer im Advent“**Montag, 12. Dezember, 19:30 Uhr:** Posaunenchor in Unteröwisheim.**Dienstag, 13. Dezember, 15 Uhr:** Seniorenkreis; 18:30 Uhr: Teeniekreis Tabs.**Mittwoch, 14. November, 9 Uhr:** Gebetstreff**Seelsorgeeinheit  
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Gottesdienste****Freitag, 9. Dezember:** Neuthard: 18.30 Eucharistiefeier**Samstag, 10. Dezember:** Büchenau: 7.30 Uhr Eucharistiefeier – Rorate – in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei, Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend – mitgestaltet vom Musikverein im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder**Sonntag, 11. Dezember – 3. Adventssonntag –:** Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Begrüßung des Friedenslichtes, Büchenau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, 17 Uhr Adventssingen – Frauenchor AI Cantare MGV Harmonie Büchenau -, Neuthard: 18.30 Bußgottesdienst**Montag, 12. Dezember:** Büchenau: 19 Uhr Wort-Gottes-Feier des Rotary-Club Bruchsal**Dienstag, 13. Dezember:** Karlsdorf: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kindergärten im Advent, Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit -**Mittwoch, 14. Dezember:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier, Büchenau: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier des Kindergartens im Advent**Donnerstag, 15. Dezember:** Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier**„Tuishi pamoja“ – Musical im Pfarrzentrum**

Eingeübt wurde das Stück für die Abschlussfeier der 4-Klässler unserer Büchenauer Grundschule im vergangenen Sommer. Es war eine gute Idee von Eltern, die Kinder für eine zweite Aufführung zu gewinnen, am vergangenen Samstag im Pfarrzentrum. Und es hat sich gelohnt! Tolle Leistungen zeigten die 15 Musical-Stars sowohl schauspielerisch als auch gesanglich, so dass das Zuschauen ein echter Genuss war.

Inhaltlich geht es in dem Stück um Freundschaft über die Grenzen von Konventionen hinweg, die es zum Beispiel verhindern, dass Giraffen und Zebras Freundschaft schließen können, weil Streifen doof sind und lange Hälse sowieso unmöglich. Das Giraffenkind Raffi und das kleine Zebra Zea schaffen es erst mithilfe von Erdmännchen, ihre Vorurteile ganz abzulegen. Und dann gibt es da immer noch einen Tiger, der alle in Panik versetzt! Was die Schülerinnen und Schüler, aber auch alle Zuschauenden dabei über Vorurteile, Toleranz und echte Freundschaft lernen können, ist nicht schwer zu erraten: Neugier und Freundschaft sind oft stärker als althergebrachte Vorurteile über andere, die einfach nur anders aussehen und sprechen.

*Musical-Stars**Foto:pr*

Wir danken allen Helferinnen und Helfern und allen, die diese Aufführung möglich gemacht haben, und natürlich den Schülerinnen und Schülern, die nach vier Monaten noch einmal alles einstudiert und aufgeführt haben. So etwas Schönes könnte man sich hier öfter anschauen!

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****Adventwochenende im Schwarzwald für junge Leute!**Bei Interesse oder Fragen einfach E-Mail an: [TFritz@kath-bruchsal-michaelsberg.de](mailto:TFritz@kath-bruchsal-michaelsberg.de)

**Typisch Advent!**

Ein Wochenende für junge Leute im Schwarzwald.

- Über Gott und die Welt reden
- Sich besinnen
- Advent und Gemeinschaft genießen

Vom 16.-18.12.2016  
Für 12-18jährige

Interessiert?  
Dann sende eine E-Mail an [fritz@kath-bruchsal-michaelsberg.de](mailto:fritz@kath-bruchsal-michaelsberg.de)

**Erstkommunion 2017**

Am 12.12. um 20.00 Uhr:

Vorbereitungstreffen der Erstkommunionkatecheten im Pfarrhaus in Helmsheim

**Gottesdienste****Freitag, 9. Dezember,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)**Samstag, 10. Dezember,****Obergrombach St. Martin:** 17.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)**Sonntag, 11. Dezember,****Heildesheim St. Maria:** 9 Uhr: Eucharistiefeier anschließend Fröh-schoppen (Pfr. Fritz)**Helmsheim St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Neidinger)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V. – gleichzeitig Kinderkirche (Pfr. Fritz)**Montag, 12. Dezember,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung**Dienstag, 13. Dezember,****Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Benedicere – Segnungsgottesdienst (Pfr. Fritz)**Mittwoch, 14. Dezember,****Helmsheim St. Sebastian:** 19 Uhr: Bußgottesdienst (PRef. Fuchs)**Donnerstag, 15. Dezember,****Heildesheim St. Maria:** 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) (Pfr. Fritz); 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Weggottesdienst mit den Kommunionkindern (GRef. Körner)

### Kath. Bücherei Untergrombach St. Cosmas und Damian Aktuelle Neuerwerbungen der Bücherei

Die Weihnachtsbuchausstellung war wieder einmal erfolgreich. Vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern für die Buchbestellungen. Sie unterstützen damit unsere Bücherei. Einen herzlichen Dank auch an das Altenwerk für die gelungene Kooperation mit Handarbeiten, Kaffee und Kuchen sowie allen Beteiligten, die durch ihre (Kuchen-)Spende oder einen sonstigen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Auch die Bücherei selbst hat jetzt zur Adventszeit mit einer Reihe von Neuerwerbungen das Leseangebot ergänzt. Unser Team informiert während der Öffnungszeiten gerne über die aktuellen Angebote. Gerne bestellen wir Ihnen auch Bücher und andere Medien, z. B. als Geschenke für Weihnachten.

#### Ein paar Neuheiten, die Sie in den Regalen finden:

Neues vom Magischen Baumhaus – Der neue Kluftinger – Die drei ??? – Kids- Neues von Conny- Die Feder eines Greifs von Cornelia Funke-.....  
Unser Zeitschriftenangebot: Stiftung Warentest, Finanztest, Landlust, Kraut + Rüben, Daheim, ARD-Buffet, GEOLino, Living at home.....  
Neue Bücher von Anselm Grün, Der Weg zur Achtsamkeit von Anthony de Mello, Du bist der geliebte Mensch: Religiös leben in einer säkularen Welt ....

**Nächste Veranstaltung: Für Kinder ab vier Jahren bieten wir am Freitag, 16.12.2016 jeweils um 15.00 Uhr und 16.00 Uhr eine weihnachtliche Vorlesestunde in der Bücherei.**

Das Angebot der kath. Öffentlichen Bücherei ist kostenlos.

#### Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr

Beginnt der Sonntagsgottesdienst in Untergrombach um 10.30 Uhr, ist während der Messe geschlossen.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Grundstücks Büchener Straße 23 in Untergrombach (neben Seniorenheim Haus Bundschuh)

Das gesamte Team der Kath. Öffentlichen Bücherei St. Cosmas und Damian wünscht Ihnen allen eine gesegnete und besinnliche Weihnacht und ein gutes Neues Jahr 2017.

#### Schatzinselgottesdienst

##### „Es war ein lustiger Plan von Gott“

Freiheit und Liebe sind die besonderen Erfahrungen von Sr. Teresa Zukic und sie ist sicher, dass dies ganz typisch für Gott ist. „Jesus verliebt sich in die Menschen, gleichwohl er um die Gewalt und Brutalität weiß, er hat es ja selbst erlebt“, heißt ein Satz aus ihrer Predigt, die unter <http://lebenmitvision.podspot.de/> nachzuhören ist. Ein anderer: „Gott ist ein Gentleman, er will Freiheit, keine erzwungene Liebe.“

Mit ihrer verrückten Lebensgeschichte („Ein lustiger Plan von Gott“) und ihrer ansteckenden Ausstrahlung faszinierte sie die vielen Teilnehmer beim 20. Schatzinselgottesdienst am 1. Advent. Als Erfinderin der Schatzinselgottesdienste (Abenteuerland) hatte Beatrix Körner und ihr Team Sr. Teresa eingeladen. Sicherlich eine Begegnung, die ansteckte und die Motivation der vielen Freiwilligen neu entfachte. Bei dem Austausch nach einem außerordentlich lebendigen Gottesdienst wurden wichtige Themen angeschnitten: Öffentlichkeitsarbeit, die eigene Gottesbeziehung lebendig wachsen lassen, mit dem Blick der Kinder auf das Thema und die Gestaltung schauen, neue Aufgaben mit Jugendlichen gemeinsam entdecken, die Realität wahrnehmen, so wie sie ist. „Es ist normal, dass Eltern und Kinder in den anderen Gottesdiensten nicht da sind. Sie haben die Wahl zwischen gar keine Kinder in der Kirche oder sechs Mal im Jahr begeisterte Kinder.“ Mehrmals betonte sie dass das Wesentliche sei, selbst mit Gott in einer lebendigen Beziehung zu stehen, von innen her begeistert zu sein und dadurch anders zu sein. „Wir sind nicht besser, wir sind anders.“ Schatzinselgottesdienste können Heimat werden. Dort treffen Kinder und Erwachsene ihre Freunde, Nachbarn, Bekannte.

Der nächste Schatzinselgottesdienst ist am Sonntag, 12. Februar in Heildelshheim.

### St. Maria Heildelshheim

#### Sternsinger St. Maria Heildelshheim



**AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\* C+M+B+17**

Anmeldung zur Teilnahme an der Aktion 2017 bis Freitag, 9. Dez. 2016 bei B. Bannholzer, Humboldtstr.6.

Die Sternsinger werden dieses Mal mit einem Vorbereitungstag am 29. Dez. 2016

von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und einer Probe am 5. Jan.2017, 16.00 Uhr auf die Aktion eingestimmt.

Die Aussendung und der Besuch der Familien ist dann am Dreikönigstag, 6. Jan. 2017 und evtl. zusätzlich noch am 7. Jan. 2017.

Teilnehmen dürfen Kinder, die an den genannten Terminen Zeit haben und mindestens 7 Jahre alt sind.

#### SEBB-Gruppe

Donnerstag, 15. Dez. 2016, 17.00 Uhr nächste Gruppenstunde im Untergeschoss des Pfarrzentrums  
Thema: Advent/Weihnacht

#### Kirchenchor St. Maria Heildelshheim

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern beim diesjährigen Basar, vor allem unserer Mesnerin Adelheid Wiese. Es wurden 1287,90 € Erlös erzielt, die an das Caritas Babyhospital in Bethlehem gehen und an Familien in Not Bruchsal.

#### Ministranten St. Maria Heildelshheim

Die neuen Oberministrantinnen sind Emilia Fuchs, Selina Kling und Marleen Steiner. Sie haben bereits einen MiniTreff durchgeführt, der jetzt regelmäßig einmal im Monat angeboten werden soll. Außerdem haben die Oberministrantinnen beim Gemeindegottesdienst und Ökumenischen Seniorenadvent mitgeholfen. Wir freuen uns auf die Bereitschaft, sich für die Ministrantengruppe einzusetzen.

### St. Sebastian Heildelshheim

#### Sternsinger 2017



Bald ist es wieder so weit .... der **06.01.2017** steht vor der Tür!

Gehst Du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Für die Aktion suchen wir Mädchen und Jungen ab der ersten Klasse, die als Sternsinger den Segen zu den Menschen bringen. In Begleitung Erwachsener ziehen die kleinen und großen Könige am 06.01.2017 von Haus zu Haus und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not.

Die Sternsingeraktion steht dieses Jahr unter dem Motto: **Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit.**

Die 3 Treffen zur Vorbereitung auf die Aktion finden statt am **17.12. um 11:00 Uhr, am 23.12. und am 04.01. um 17:00 Uhr** im kath. Pfarrzentrum.

Sei dabei und melde Dich schnell an bei:

Miriam Schick, Zum Rötig 14, Tel. 07251-359061

oder per Mail: [miriam.schick@gmx.net](mailto:miriam.schick@gmx.net)

**(eine Anmeldung ist wichtig, damit ich besser planen kann – Danke!)**

### Altenwerk Heildelshheim

#### Senioren-Nachmittag



Advent beim Altenwerk St. Sebastian

Foto: Altenwerk

Zu einem besinnlichen Advents-Nachmittag im kath. Pfarrzentrum am Dienstag, den 13. Dezember lädt das Altenwerk die älteren Mitbürger herzlich ein. Am „Lucia-Tag“ erfahren Sie auch etwas über das Leben der heiligen Lucia. Sie kommt aus Sizilien und wird vor allem in Schweden mit einem besonderen Lichterfest gefeiert.

Der Kirchenchor möchte Sie auch besuchen und adventliche Lieder, wie jedes Jahr beim Senioren-Nachmittag, für Sie singen.

Geschichten, Lieder, Kaffee und Kuchen, ein Vesper mit Getränken, Wärme und Unterhaltung und eine Überraschung erwarten Sie. Beginn 15 Uhr. Abholdienst bitte unter Tel. 5752 anfordern.

Der Gottesdienst mit dem Altenwerk ist am Mittwoch, 14. Dezember um 19 Uhr mit Pfarrer Fritz in der Kirche. K.Stein



## St. Martin Obergrombach

### Altenwerk Obergrombach

#### Adventsfeier mit der Stubenmusik

Montag, 12.12. findet unsere Adventsfeier mit der Stubenmusik statt. Beginn 14.30 h im Pfarrzentrum.

Herzliche Einladung dazu!

Fahrdienst – bitte anrufen: Beate Mödinger, Tel. 07257 31 56.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Altenwerkteam

## St. Cosmas und Damian Untergrombach

### Sternsingen im Jahre 2017



Untergrombacher Sternsinger sind ein Segen.

Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der bis ins Mittelalter zurückreicht und auf die Erwähnung der Weisen oder Sterndeuter in Mt 2,1 EU zurückgeht. In dieser Zeit zogen Jungen als Könige gekleidet durch die Gassen und spielten den Zug zur Krippe nach.

Das Kindermissionswerk hat den Brauch 1958 durch die Sternsinger-Aktion wieder aufgegriffen und ihm ein neues Ziel gegeben. Heute ist das Sternsingen die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder.

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es auch vom 03. bis 06. Januar 2016 in Untergrombach. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+17“ bringen heute die Mädchen und

Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

„Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!“ heißt das Leitwort der 59. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Kenia.

**Alle Untergrombacher sind herzlich eingeladen, den Hausseggen der Sternsinger zu empfangen.**

**Bitte melden Sie sich / meldet Euch gleich an:**

per Mail [sternsinger@pfarrgemeinde-untergrombach.de](mailto:sternsinger@pfarrgemeinde-untergrombach.de) oder

telefonisch unter 07257/6166 oder 4720

(Für die Organisation der Hausbesuche werden Name, Vorname und Straße mit Hausnummer benötigt.)

**Empfehlen Sie / Empfehle das Sternsingen bei Nachbarn und/oder Freunden b i t t e weiter!**

**Not leidende Kinder sagen: „Vielen herzlichen Dank“**

### Altenwerk Untergrombach

#### Einladung zur Adventsfeier

Termin: Mittwoch, 14. Dezember 2016, 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus

„Jetzt ist die Zeit“, so heißt das Thema unserer Adventsbesinnung mit der wir diesen Nachmittag beginnen.

Danach gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Frau Christel Lauber und ihre Singgruppe werden uns dann auf Weihnachten einstimmen. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag laden wir sie herzlich ein und freuen uns über Gäste.

#### Erfolgreicher Adventsbasar

Das Altenwerk bedankt sich ganz herzlich bei den Besuchern des Adventsbasars. Viele fleißige Hände haben gestrickt, gebastelt, genäht, Marmelade gekocht, Plätzchen und Kuchen gebacken. Dadurch konnten wir wieder einen schönen Betrag an die Pfarrbücherei und an Gisela Lauber für ihre Missionsarbeit in Afrika geben.

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



#### Gottesdienste

**Donnerstag, 8. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Paul:** 16 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Freitag, 9. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) u. Kolpinggedenktag

**Stadtkirche:** 6 Uhr: Roratemesse (Pfr. Ritzler) – anschl. Frühstück im VZH

**Samstag, 10. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

**St. Peter:** 19 Uhr: Konzert des Kammerchores Bruchsal

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Sonntag, 11. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) **VINZI-Abenteuergottesdienst;**

12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Montag, 12. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**St. Paul:** 18.30 Uhr: **Ökumenisches Hausgebet** im Advent

**Seniorenwohnanlage Durlacher Str. 101:** 15 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (GemRef Gallinat-S.)

**Dienstag, 13. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Anton:** 14.30 Uhr: (Pfr. Ritzler) der BePo Bruchsal

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Haus Cura:** 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

**Mittwoch, 14. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Peter:** 17 Uhr: Adventsgottesdienst des Caritasverbandes

**Stadtkirche:** 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler/Pater Dieudonné); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Donnerstag, 15. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

#### Herzliche Einladung zur Adventsfeier im Café Paul

Am **Sonntag, den 11.12.** wird es im Café Paul adventlich: Unter der Leitung von **Johann Beichel** werden **Adventslieder** gesungen, und die Küche des PZT wird zur Weihnachtsbäckerei. Schauen Sie einfach **zwischen 16-18 Uhr** vorbei und genießen bei einer Tasse Kaffee den Kuchen der Bäckerei Gerweck, den diese dem Café jeden Sonntag spendet. Natürlich darf auch wieder gespielt und sich unterhalten werden.

## Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

### Einladung der Frauengemeinschaft St. Paul

Die Frauengemeinschaft St. Paul lädt zu einem adventlichen Abend am 13.12.2016 ein. Wir beginnen mit einem Adventsgottesdienst in der Kirche St. Paul zum Thema „Auf der Suche nach dem Licht.“

Anschließend treffen wir uns im Pfarrzentrum zu einem gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns auf ihren Besuch und ihr Interesse an unserer Gemeinschaft. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

## Liebzeller Gemeinschaft Heidelsheim



**Donnerstag, 8. Dezember**

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

**Freitag, 9. Dezember**

**15.00 Uhr:** Generation plus: Weihnachtsfeier

**Samstag, 10. Dezember**

SAK für Jugendliche ab 13 Jahre. Besuch des Europabades,

Abfahrt **18.30 Uhr** „Pfälzer Str. 15 a“

**Sonntag, 11. Dezember**

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Michael Piertzik. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein.

**Montag, 12. Dezember**

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20.00 Uhr:** Bibeltreff

**Dienstag, 13. Dezember**

**17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Bibel u. Gebetsstunde

**Mittwoch, 14. Dezember****10.00 Uhr:** Frauenevent: Wege zur Vergebung 3**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)**20.15 Uhr:** BibelgesprächskreisZu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter [www.liebenzeller-gemeinschaft-heidelberg.de](http://www.liebenzeller-gemeinschaft-heidelberg.de)**Stadtmission Bruchsal –  
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 11. Dezember****10 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeindepastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm und für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.**Termine unter der Woche****Donnerstag, 8. Dezember****17 bis 18.15 Uhr:** Klds Club International – In der Weihnachtsbäckerei...aber das ist nicht alles: Es gibt noch eine interessante Geschichte**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren – Wir backen Plätzchen**Sonntag, 11. Dezember****14 Uhr:** Weihnachtslieder-Singen im Krankenhaus Bruchsal**Dienstag, 13. Dezember****20 Uhr:** Hauskreis II**Mittwoch, 14. Dezember****17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi**18.30 bis 21 Uhr:** Hauskreis III**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis IV**Donnerstag, 15. Dezember****17 bis 18.15 Uhr:** Klds Club International – Glitzer, Glöckchen und Plätzchen, ist das Alles? Nein- das Beste könnt ihr heute erfahren!**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren – WeihnachtsfeierDie **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).**Neuapostolische Kirche Bruchsal****Veranstaltungen****Sonntag, 11. Dezember, 9.30 Uhr:** Gottesdienst am 3. Advent unter dem Leitgedanken „Werke der Finsternis ablegen!“

Predigtgrundlage: Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts. (Römer 13,12)

Parallel zum Gottesdienst finden für die Kinder Sonntagsschule (ab sechs Jahre) und Sonntagsschule für Vorschulkinder (ab drei Jahre) statt.

**14.30 Uhr:** Weihnachtsfeier des Kirchenbezirks Bruchsal in der Sängerkirche in Stutensee-Friedrichstal**Mittwoch, 14. Dezember, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Erlösung im Neuen Bund“

Predigtgrundlage: Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, da will ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund schließen [...]: Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben, und sie sollen mein Volk sein und ich will ihr Gott sein. (Jeremia 31,31.33b)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)**Andere Glaubensgemeinschaften****Kirche für Bruchsal****Oldies but Goldies**

In der Musik versteht man unter einem Oldie ein beliebtes Musikstück, dessen Veröffentlichung schon Jahrzehnte zurück liegt, aber dennoch häufig gespielt und immer wieder gerne gehört wird. Auch in der Bibel

gibt es solche Oldies: Geschichten und Texte, die immer wieder erzählt werden, die wir immer wieder gerne hören und die selbst Menschen, die nur selten die Bibel in die Hand nehmen, ein Begriff sind. In unserer aktuellen Predigtserie nehmen dich unsere Pastoren mit auf eine Reise durch Gottes Wort und sie stellen dir ihre ganz persönlichen Lieblingssoldies vor. Du wirst überrascht sein: Egal wie alt diese Geschichten auch sind, sie sind topaktuell und man kann darin immer wieder Neues entdecken.

**Gottesdienst****Sonntag, 11. Dezember, Thema: „Jesus wäscht den Jüngern die Füße“.** Ab 10 Uhr: Welcome mit Stehcafé; 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)**KFB-KinderKirche**

Die aktuelle Serie in der KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt! „Weihnachten ist Party für Jesus“. Wir bereiten uns an den nächsten 4 Adventssonntagen auf die große Geburtstagsparty von Jesus vor und freuen uns riesig auf die Ankunft Gottes!

Und: Wir freuen uns auf Dich!

**KFB vor dem BAUHAUS in Aktion**Die Kirche für Bruchsal startet am **Samstag, den 17.12.16, von 10:00 Uhr – 18:00 Uhr**

eine Weihnachtsaktion. Es gibt Kinderpunsch, Glühwein, Kuchen und heiße Würstchen. Kuchen kann auch in größeren Mengen zum Mitnehmen gekauft werden.

Das Ganze findet vor dem Bauhaus, Am Mantel 9, in Bruchsal, statt.

**Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Ihren Besuch!**Kirche für Bruchsal, Evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, Bruchsal, [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de)**Neuapostolische Kirche Heidelberg****Veranstaltungen****Sonntag, 11. Dezember, 9.30 Uhr:** Gottesdienst am 3. Advent unter dem Leitgedanken „Werke der Finsternis ablegen!“

Predigtgrundlage: Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts. (Römer 13,12)

**14.30 Uhr:** Weihnachtsfeier des Kirchenbezirks Bruchsal in der Sängerkirche in Stutensee-Friedrichstal**Mittwoch, 14. Dezember, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Erlösung im Neuen Bund“

Predigtgrundlage: Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, da will ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund schließen [...]: Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben, und sie sollen mein Volk sein und ich will ihr Gott sein. (Jeremia 31,31.33b)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.nak-bruchsal-heidelberg.de>**TIPPS für unsere Autoren****Nutzer von Artikelstar müssen  
die Rechte an Bild/Text besitzen!**

Bitte verwenden Sie niemals ungefragt geistiges Eigentum Dritter. Auch von mündlichen Zusagen raten wir ab. Auf der sicheren Seite sind Sie, wenn Sie sich vorab die Rechte für „Zweitverwertungen“, egal ob Text oder Bild, vom Urheber schriftlich einholen. Für alle Medien, in denen die Inhalte erscheinen sollen.

**Tipp  
Nr. 7**



## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

#### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Orientierungsseminar 2017

##### Achtsam umgehen mit Abschied, Sterben Tod und Trauer

Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung bietet auch 2017 wieder ein Orientierungsseminar an für Menschen, die sich ein Engagement in der Hospizarbeit vorstellen können.

Neben der Vermittlung erster Informationen soll in diesem Seminar vor allem ein persönlicher Bezug zum Themenkreis „Abschied, Sterben, Tod und Trauer“ hergestellt werden. Eine stabile Persönlichkeit und die innere Bereitschaft, sich auf diese Themen einzulassen sind Voraussetzung. Das zweitägige Seminar ist der erste Baustein für die Qualifizierung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter und beginnt am **13. Januar 2017 um 18 Uhr in den Räumen der Hospizgruppe in der Kaiserstraße 18 in Bruchsal**. Eine Teilnahme ist unabhängig von einer späteren Tätigkeit als Sterbebegleiter/in oder Konfessionszugehörigkeit. Angesprochen sind alle, die an der Thematik interessiert sind.

Ausführliche Informationen und verbindliche Anmeldung bis zum **15.12.2016 unter 07251 320 40 10 oder unter [www.hospizgruppe.de](http://www.hospizgruppe.de)**. E.K.

#### Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



#### Selbsthilfegruppe „Eltern in Trauer“

##### Offener Gesprächskreis in der AWO Geschäftsstelle Bruchsal

Im grauen November gedenken wir unserer Verstorbenen, wir erinnern ihrer an Allerheiligen, am Volkstrauertag, am Totensonntag und besuchen sie auf Friedhöfen, an Gedenkstätten oder anderen Plätzen. Und danach? Nach diesen offiziellen Tagen sind Trauernde oftmals wieder mit ihrem Schmerz allein. Um trauernden Eltern einen Raum für die notwendige Trauer in geschützter Atmosphäre geben zu können, bietet die AWO einmal im Monat einen Gesprächskreis in der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 in Bruchsal an.

„Die Gruppe hat mich weiter gebracht, hier kann ich frei und offen reden und fühle mich so, wie mir gerade ums Herz ist, angenommen.“ So fassen Trauernde ihre Erfahrungen in Gesprächskreisen oft zusammen. Positive Eindrücke, die sie mitnehmen, beruhen sicherlich zum Teil auf der Solidarität untereinander, die Frauen und Männer in Gruppen erleben. Sie kommen häufig aus unterschiedlichen Lebenswelten, doch finden sie hier ein tiefes Verständnis für ihre Situation, in der der Tod eines Kindes alle veränderte. Von Trostversuchen der Art, dass „die Zeit alle Wunden heilt“, oder, dass der Tod des Verstorbenen vielleicht vor einem noch schlimmeren Schicksal bewahrt habe, bleiben sie in dieser Gemeinschaft verschont. Die gemeinsamen Erfahrungen verbinden – im Reden, im Schweigen, im Weinen.

Der Gesprächskreis in der AWO Geschäftsstelle wird von Johanna Schmidt geleitet, die nach dem Tod ihres Sohnes im November 2001 den ersten Gesprächskreis für Eltern in Trauer in Bruchsal in der Fürst-Stürum-Klinik gründete. Als psychologische Beraterin leitete sie in den vergangenen Jahren über 240 Abende für Eltern, die ein Kind verloren haben. Sie führt Einzel- und Gruppengespräche und steht für weitere Informationen unter Telefon 07251/3223425 zur Verfügung.

Der Gesprächskreis findet immer am ersten Montag im Monat statt (außer Feiertag- und Brückentage). Der nächste Termin ist der 9. Januar 2017.

#### 1. Bruchsaler Budo Club



##### Kyu-Prüfungen der Karate-Abteilung

Zum Ende des Jahres fand wie gewohnt nochmals eine Prüfung für die Kyu-Grade der Karate-Abteilung statt. Einige Karatekas aus dem Kinder-, Jugend- und Erwachsenenentraining hatten sich darauf vorbereitet und traten zur Prüfung an. Unter den kritischen Augen der beiden Prüfer Harry Fritsch und Werner Dietrich wurde Kata, Grundschule und Selbstverteidigung vorgetragen. Alle Prüflinge hatten sich wieder in den

verschiedenen Trainingseinheiten vorbereitet, so dass die Prüfer mit den gezeigten Leistungen zufrieden waren und den Trainingsfleiß der Karatekas lobten. Somit konnten alle ihre Urkunden und Gratulationen in Empfang nehmen.



Kyu-Prüfung der Karatekas

Foto: Budoclub

#### Bruchsaler Schwimmverein

##### Drei Bronzemedailien bei den Deutschen Masters



v.l. Uwe Heller, Gilbert Bouc, Carolin Balduf und David Molter

Foto: Schwimmverein

Vom 25. bis 27. November fanden in Hannover die Deutschen Meisterschaften der Masters im Schwimmen über die kurzen Strecken auf einer 25m-Bahn statt. Startberechtigt bei den Masters-Meisterschaften sind alle Schwimmer, die erstens mindestens 20 Jahre alt sind und zweitens nicht im nationalen Kader oder der Bundesliga schwimmen. 1.230 Aktive gingen in Hannover an den Start, darunter vier Bruchsaler Schwimmer.

Uwe Heller (Altersklasse 40) schwamm am Samstag gleich zwei Mal persönliche Bestzeiten. Über 100m Lagen verbesserte er seine eigene Zeit auf 1:08,10 Minuten, und die 100m Brust schwamm er in 1:13,25 Minuten, was für ihn den fünften Platz in seiner Altersklasse bedeutete. Auch Gilbert Bouc (Altersklasse 45) erzielte bei seinen drei Starts zwei persönliche Bestleistungen. Zum einen über 100m Lagen in 1:18,49 Minuten und zum anderen über 50m Freistil in 29,56 Sekunden. Zudem schwamm er 50m Schmetterling in 33,58 Sekunden.

Für David Molter (Altersklasse 30) schwamm 50m Rücken in 35,00 Sekunden und 50m Freistil in 27,27 Sekunden, beides persönliche Bestzeiten. Des Weiteren startete er über 100m Brust. Hier erreichte er eine Zeit von 1:24,35 Minuten.

Carolin Balduf (Altersklasse 25) konnte drei Bronzemedailien mit nach Hause nehmen. Ihre dritten Plätze errang sie über 100m Lagen in 1:10,44 Minuten, 50m Rücken in 32,05 Sekunden und 100 m Rücken in 1:10,38 Minuten. Außerdem erreichte sie einen 5. Platz über 50m Schmetterling in 30,47 Sekunden sowie einen 6. Platz über 50m Freistil in 28,34 Sekunden. Trotz dreier Vereinsrekorde musste sich Carolin Balduf knapp den starken Konkurrentinnen aus Dortmund und Leipzig geschlagen geben.

Mit diesen tollen Ergebnissen kann der Bruchsaler Schwimmverein mehr als zufrieden sein und die Weihnachtszeit genießen.

## BUND

### Advent – Ruhe für Mensch und Natur

Der BUND Bruhrain macht eine adventliche Pause beim aktiven Naturschutz. Die Adventszeit nutzen wir auch zum Nachdenken wie wir im kommenden Jahr den Schutz von Mensch, Umwelt und Natur weiterhin und noch besser unterstützen können.

Wie kann der Artenschwund, der Klimawandel, die Belastung der Umwelt abgemildert werden? Wer hat Ideen? Wer will sich für diese Ziele einsetzen? Wir freuen uns über jede Kooperation und unterstützen gerne jede gute Idee und jede Aktion pro Umwelt und Natur.

Neben den jährlichen Pflegeterminen wollen wir uns u.a. um die Förderung des innerörtlichen Fahrradverkehrs, um die Einführung von Lastenrädern, um mehr Nahrungsangebote für die gefährdeten Bienen und um noch mehr Kooperationen pro Umwelt und Natur bemühen.

### Letzter BUND-Kindertreff 2017

**Alle Kinder von 8 – 12 Jahre sind herzlich willkommen am Mi. 14. Dez. von 17 – 18.30 Uhr** im BUND-Treff Neudorf. Überraschungsprogramm ist angesagt. Anmeldung ist erforderlich.

### Jahresauftaktsitzung

Am **Mittwoch 4. Januar 2017 von 19.30 – ca. 21.30 Uhr** ist BUND-Jahresauftaktsitzung im BUND-Treff Neudorf.

Hierzu sind alle Interessenten herzlich willkommen. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

### Planung 2017

Die bisher geplanten Termine und der neue Flyer für 2017 sind auf unserer Homepage zu finden. Gerne können Flyer bei uns bestellt werden.

### Gute Wünsche

Wir wünschen allen einen ruhigen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. Wir freuen uns „natürlich“ auf viele neue Begegnungen in 2017.

Kontakt: BUND Bruhrain: W. Heißler, Telefon: (07255) 762394; BUND-kinder: L. Fabokova, Telefon: (0177) 7802720; BUNDjugend: T. Ritter, Telefon: (0152) 05461619; Mail: bund.bruhrain@googlemail.com; Internet: bruhrain.bund.net

## Caritasverband Bruchsal



### Kinderkleidermarkt für den guten Zweck

#### Rühriges Team aus Heildelheim spendet an die Tafel

Seit über 20 Jahren gibt es den Kinderkleidermarkt der katholischen Kirchengemeinde Heildelheim. Seit 2004 haben Jasmin Wiedmaier-Rehm, Monika Bauer, Sabine Momann und Petra Bannholzer die Organisation des zweimal jährlich stattfindenden Marktes im Pfarrzentrum inne. Sie nehmen Kleider und Kinderartikel in Kommission an, sortieren die Ware, verkaufen sie und sortieren sie zurück. Assiiert werden sie dabei von ca. 40 Helfern. Im Durchschnitt wechseln 1000 Gegenstände den Besitzer. Den kompletten Erlös des Flohmarktes – 20 Prozent des Umsatzes werden einbehalten – und des Kuchenverkaufs am Markttag spenden sie jedes Mal an ein gemeinnütziges Kinderprojekt im Landkreis.

In diesem Herbst hat das Team mit dem Erlös den Mittagstisch und das Kinderland der Bruchsaler Tafel unterstützt. Am Mittwoch durfte Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Tafelleiter, eine Spende in Höhe von 500 Euro entgegen nehmen. Dabei konnte er den vier engagierten Damen vieles über den Mittagstisch, der an vier Werktagen in der Woche im Haus der Begegnung für Kinder und bedürftige Erwachsene ein warmes Essen anbietet, erzählen. Ebenso berichtete er über die Kinderabteilung „Kinderland“ der Bruchsaler Tafel und die Tafeln und Kleidercontainer der Tafeln im nördlichen Landkreis. Wöchentlich versorgen diese Tafeln, die Gemeinschaftsprojekte von Caritas, Diakonie und Deutschem Roten Kreuz sind, im nördlichen Landkreis zirka 5 000 Bedürftige Menschen. Über 200 Helfer, darunter Ehrenamtliche, Ein-Euro-Jobber, Bundesfreiwillige, Hospitanten und Praktikanten, helfen die jährlich 94 000 Kundenkontakte zu bewältigen.

Sehr beeindruckt zeigten sich die Frauen, die auch schon früher die Tafel unterstützt hatten, über die Logistik und die Angebotsvielfalt in der Bruchsaler Tafel. Ulrich Ellinghaus freute sich über das tolle Engagement und lobte die Damen für ihren Einsatz zu Gunsten der Schwächsten in der Gesellschaft.

### Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal

#### Caritas „Alter und Gesundheit“ beim Weihnachtsmarkt Bruchsal



Wie auch in den letzten Jahren nimmt der Bereich Alter und Gesundheit des Caritasverbandes Bruchsal beim Weihnachtsmarkt am Otto-Oppenheimer-Platz teil.

Caritas beim Weihnachtsmarkt  
Foto: Altenhilfe-Stiftung

Am Dienstag, 13. Dezember informieren Mitarbeiter in einer gemeinnützigen Hütte über Unterstützungs- und Hilfsangebote und sind mit einem Verkaufsangebot vor Ort. Unter anderem gibt es wunderschön gestaltete Windlichter, Weihnachtsschmuckanhänger und Strickwaren. Der Erlös kommt der Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen zugute. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und Gespräche.

### Weihnachtsflohmarkt in der Caritas TagesOase

Am Samstag, 10. Dezember findet von 14.00 – 16.30 Uhr ein Weihnachtsflohmarkt in der Caritas TagesOase in der Stadtgrabenstraße 25 statt. Angeboten werden in adventlicher Atmosphäre verschiedene Weihnachtsartikel und selbstgebackene Linzer Törtchen.

Wir freuen uns auf viele Gäste und Besucher!

Die Caritas TagesOase bietet für ältere Menschen, die Zuhause leben, abwechslungsreiche Tage in Gesellschaft mit Anderen. In den schönen Wohlfühl-Räumen und gepflegten Außenanlagen wird ein auf die Gäste ausgelegtes Programm mit Förderung, Unterhaltung, Kultur, Begegnung und Feiern angeboten.

So nahmen auch viele Gäste gemeinsam mit den Mitarbeitern der Tages-Oase an einem Bummel über den Weihnachtsmarkt in Bruchsal teil und erfreuten sich bei herrlichem Winterwetter und wärmendem Punsch am Angebot der schön dekorierten Hütten. Bei Fragen zur TagesOase informiert gerne Einrichtungsleiterin Daniela Benz Tel. 07251/ 8 92 46.

## EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



### Der Weltladen Bruchsal auf dem Weihnachtsmarkt

Fair gehandelte Waren in Bruchsal – nun auch in der gemeinnützigen Hütte gleich neben der Bühne von Freitag, 16.12. – Sonntag, 18.12.2016. Der Verein EineWelt-Partnerschaft Bruchsal e.V. informiert von 12 Uhr bis Markttende über die weltweiten Initiativen des Fairen Handels. Faire Preise statt Almosen sichern die Existenz von Menschen. Angeboten wird ein Sortiment an Gewürzen, Süßwaren, exotischen Brotaufstrichen und weihnachtliches Kunsthandwerk. Näheres unter [www.weltladen-bruchsal.de](http://www.weltladen-bruchsal.de)

## Förderverein für das evangelische Waisenhaus in Madina/Sierra Leona e.V.



### Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Fördervereins,

unser Vorsitzender Alexander war im August dieses Jahres in Sierra Leone. Viele Eindrücke von seinem Aufenthalt finden Sie sowohl in Bildern als auch in Berichten auf unserer Homepage:

[www.mech-orphanage.com](http://www.mech-orphanage.com)



Alexander Lauber mit den Kindern in Madina

Foto: Förderverein für das ev. Waisenhaus

Des Weiteren möchten wir Sie herzlich einladen, am 3. Adventwochenende auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt auf dem Kübelmarkt vorbeizukommen. Auch in diesem Jahr werden wir dort wieder mit einem Stand vertreten sein und damit das Waisenhaus und unseren Verein repräsentieren. Sie finden uns vom 09. bis 11. Dezember in der gemeinnützigen Hütte II auf dem Kübelmarkt vor dem Bürgerbüro. Neben den aktuellsten Informationen über das Waisenhaus und die Situation in Sierra Leone erhalten Sie an diesen Tagen auch verschiedenes Gebäck, Marmeladen, Bastel- und Handarbeiten, die teilweise von den Waisenkinder in Madina/Sierra Leone hergestellt wurden.

Wir freuen uns sehr auf viele persönliche Begegnungen und interessante Gespräche. Ihr Förderverein.

## Freundeskreis JKG Bruchsal



### Rückblick auf: Mein Weg nach dem Abitur (Teil 2)

Vanessa Wormer, Redakteurin bei der Süddeutschen Zeitung, lieferte spannende Einblicke in die Welt des investigativen Journalismus. Sie studierte nach dem Abitur 2007 Germanistik und Geschichte und ging dann auf die Journalistenschule nach München. Nach einer Tätigkeit bei



einer Zeitung in Heilbronn wagte auch sie den Sprung über den großen Teich, um in New York an der Columbia University Datenjournalismus zu studieren. Nun arbeitet sie in München bei der Süddeutschen Zeitung, der anonym die Panama Papers zugespielt worden waren.



Vanessa Wormer, Datenjournalistin  
Foto: Freundeskreis JKG

Zur Sichtung dieser Datenfülle wurde zunächst ein Superrechner benötigt und die Redakteure bearbeiten in einem virtuellen Newsroom diese Daten, um meist prominente Steueränderer zu überführen. Jens Arbogast zog es nach seinem Abitur 2010 erst mal in die weite Welt, um mit einer kirchlichen Organisation in Indonesien, Haiti und Mosambique an Schulen zu arbeiten. Dies hat seinen Blick auf andere Kulturen erweitert, sein Englisch verbessert, ließ ihn aber auch sein Hobby der Fotografie anwenden und vertiefen. In Deutschland wurde daraus schnell ein Broterwerb mit Hochzeitsfotos, Werbefotos für Unternehmen und dem nötigen Webdesign. Dann jedoch entschloss er sich zum Studium als Wirtschaftsingenieur am KIT, schreibt gerade seine Bachelorarbeit und muss sich danach wohl entscheiden zwischen Hobby und Beruf.

## Jazzclub Bruchsal



**Nicole Johäntngen & Peter Finc – Crazy Saxophone meets groovy Singer Songwriter**

**9. Dezember 2016 | 20:00 – 22:30 Uhr**

**Die Koralle – Theater im Riff, Eggerten 47, 76646 Bruchsal**



Nicole Johäntngen & Peter Finc  
Foto: Jazzclub

Nach dem nahezu ausverkauften Konzert mit Jasper März am 12.11. geht es im Dezember weiter mit dem fulminanten Duo Johäntngen/Finc.

Bei Nicole Johäntngen und Peter Finc trifft ein verspieltes Jazz Saxophon auf groovige Singer Songwriter Songs, die viele Stilrichtungen einfließen lassen. Das Duo lässt sich alle Freiheit bei den Konzerten und überraschen sich selbst dabei. Es wird kaum etwas geplant. Peters eigene Pop/Rock Songs werden mit experimentellen Elementen des Jazz versetzt.

**Nicole Johäntngen** (\*1981 in Fischbach) ist eine deutsche Jazzsaxophonistin, Komponistin und Botschafterin. Seit 1998 tourt sie mit ihrer Band NICOLE JO durch Europa. Mit der sechsten CD Colours (rel. Nov. 14) präsentiert die Gruppe einen spritzigen Mix aus Jazz, Funk, Blues bis hin zu rockigen Elementen. Johäntngen lebt seit 2005 in Zürich und hat jüngst das Album „Moncaup“ mit ihrem schweizer Quartet veröffentlicht. Am 29.08 erhält sie den JTI Jazz Award und wird im März ihr Stipendium in New York antreten.

**Peter Finc** (\*1975 in Baden) ist Singer/ Songwriter und spielt neben der Gitarre mehrere Instrumente. Seit 1997 ist er in diversen Formationen tätig und arbeitet u.a. mit Max Lässer, Quasi Quattro und Jeff Siegrist. Ausflüge in die Kindermusik macht er mit Linard Bardill und Rolf Zukowski in der Schweiz. 2007 gründet der Autodidakt sein eigenes Label „Don't Ask Why Records“ und veröffentlicht sein erstes Soloalbum „About Light And Stuff“. Er tourt in der Schweiz, Österreich, Deutschland, Grenada und Australien. Seitdem veröffentlichte er mehrere Werke, wie die EP „It's Just A Bad Hair Day“ (13) eine freche und vielfältige Platte, die Wellen bis nach China schlägt.

Einlass: 19:30 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr

Tickets: Mitglieder 10,-, Vorverkauf 13,-, Abendkasse 16,-  
Vorverkauf: [www.jazzclub-bruchsal.de](http://www.jazzclub-bruchsal.de) (Abholung an der Abendkasse)  
Oder:

- Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251. 384800
- Buchhandlung Majewski, Tel. 07251. 2011
- Buchhandlung Wolf, Tel. 07251. 3228352

## Judo-Team Bruchsal e.V.



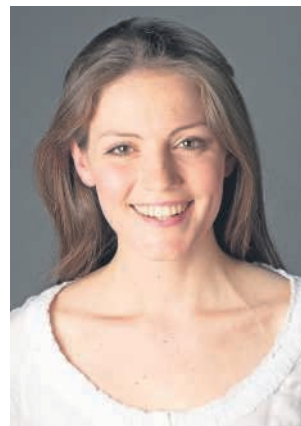
**Lars Wisser holt die Gold-Medaille**

Am 26.11 wurde das 19. Schneemann-Turnier in Schwetzingen ausgerichtet. Vom Judo-Team Bruchsal e.V. ging Lars Wisser in der Altersklasse U10 an den Start. Nach dem Wiegen wurden die Kämpfer in gewichtsnahen Gruppen aufgeteilt. Lars Wisser stand drei Kämpfern gegenüber, die es zu bewzungen galt. In den vergangenen Trainings wurde ein Schwerpunkt auf Bodentechniken gelegt, was sich im Verlauf des Wettkampfs noch auszahlen sollte. Um einen Kampf in der Altersklasse U10 vorzeitig zu gewinnen, müssen zwei ganze Punkte

gesammelt werden. Ansonsten gewinnt nach Ablauf der Kampfzeit von zwei Minuten der Judoka mit den meisten Punkten. Einen Punkt kann man neben einer Wurftechnik auch durch eine Haltegrifftechnik erzielen. Lars startete konzentriert in den Wettkampf und konnte seinen ersten Gegner durch eine Haltegrifftechnik bezwingen. Nach einem knappen Sieg gegen seinen nächsten Gegner galt es für Lars, die Gold-Medaille zu sichern. Schließlich konnte er seinen letzten Kampf vorzeitig mit zwei erfolgreichen Haltegrifftechniken beenden und sich den ersten Rang sichern. Die trainierten Techniken im Training des Judo-Team Bruchsal, das dienstags und freitags im international Campus in Bruchsal stattfindet, zahlte sich letztlich aus. In der Altersklasse U12 gingen Max Hartmann und Jan Nagel an den Start. In sehr stark besetzten Gewichtsklassen, zeigten die Kämpfer gute Leistungen. Leider reichte es nicht für eine Medaille. Wir wünschen den Kämpfern weiterhin viel Erfolg!

## Kiwanis-Club

**Kiwanis Neujahrskonzert 2017**



Lydia Eller  
Foto: Kiwanis-Club

Der Kiwanis-Club Bruchsal lädt zu seinem mittlerweile achten Neujahrskonzert ins Bruchsaler Schloss ein: der Abend im besonderen Ambiente des Kammermusiksaals, der die schönsten Melodien aus der Welt der Oper, der Operette und des Musicals verspricht, beginnt am Freitag, den 6. Januar um 18 Uhr.

Als Solisten konnten Lydia und Lucian Eller (Sopran und Bariton) unter Begleitung der Pianistin Fan Yang gewonnen werden. Die Absolventen deutscher und internationaler Musikhochschulen, die ihre Studien durch zahlreiche Meisterkurse gekrönt haben, bringen ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Mozart, Puccini und Donizetti zu Gehör. Aber auch die leichte Muse mit Kompositionen von Johann Strauß oder Robert Stolz kommt nicht zu

kurz. Der Reinerlös dieses Benefizkonzertes kommt den Kiwanis Ferienkursen zugute, in denen Kinder eine ihrem Bedarf entsprechende, gezielte schulische Förderung erhalten. Karten, die sich übrigens wunderbar als individuelles Weihnachtsgeschenk eignen – sind seit dem 6. Dezember im Vorverkauf erhältlich bei der Buchhandlung Braunbarth; soweit Restkarten verbleiben, sind diese noch an der der Abendkasse zu bekommen.

## Kleintierzuchtverein C 20

**Kreiskaninehenschau am 10. und 11. Dezember**

Der Kleintierzucht- und Schutzverein C20 Bruchsal e.V. lädt am Samstag, 10. und Sonntag, 11. Dezember recht herzlich zur diesjährigen Kreiskaninehenschau mit angeschlossener Kreisjugendschau ein. Unsere Senior und Jugendzüchter des KV- Bruchsal stellen an diesem Wochenende 233 Rassekaninchen in den verschiedenen Rasse- und Farbenschlügen, den Preisrichtern und unseren Besuchern vor.

Für das leibliche Wohl, ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Am Sonntag bieten wir ab 12 Uhr zusätzlich zu unseren Speisen, Sauerbraten mit Beilagen an. Der Gastbetrieb ist am Samstag 10. Dezember ab 16 Uhr und am Sonntag 11. Dezember ab 9 Uhr geöffnet. Die Eröffnung der Schau mit den Ehrengästen ist am Samstag gegen 18 Uhr anschließend gegen 20 Uhr werden die errungenen Preise an die Aussteller vergeben. Auf Ihren Besuch im Eschenweg 58 freut sich der Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal e.V. sowie seine Mitglieder und Aussteller des KV – Bruchsal.

Lisa-Maria Knebel

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

**Dringender Spendenaufruf**

Bei der 8-wöchigen Behindertenhilfsmittel-Verteilaktion von Hans-Peter Dentler in Sri Lanka sind erheblich höhere Kosten entstanden als wir geplant hatten. **Denn neben dem Verteilen an rund 1.000 Behinderte hat er in verschiedenen Behinderten- und Altenheimen, die in sehr schlechtem Zustand waren, Malerarbeiten sowie Bad- und WC-Sanierungen organisiert welche unvorhergesehene 3.365 € kosteten.** Insgesamt sind bei diesem Projekt Kosten in Höhe von 30.180 € entstanden. Davon haben Herr Dentler und Frau Kessler aber 10.380 € Reisekosten, wie immer, aus ihrer eigenen Tasche bezahlt. Vorrangiges Ziel dieser Behindertenhilfe ist es, den betroffenen Menschen ihre Würde und etwas mehr Beweglichkeit wieder zu geben. Besten Dank für Ihre Unterstützung!

**Herzlichen Dank für die vielen guten Sachspenden beider Sammelaktionen am vergangenen Samstag für bedürftige Menschen hier und in Osteuropa!** Besonders auch dem Kinderstübchen Östringen, Frau Karin Geberth, für die neuen Kindersachen. **Besten Dank auch allen Geldspendern und unserem fleißigen Annahmeteam.**

Zur Deckung der Transportkosten, unsere „Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte“ in Burkina Faso und Burundi sowie die Behindertenhilfe, Lepraheilung, Osteuropa-Hilfe und für Syrische Flüchtlingskinder, erhielten wir Bargeldspenden von insgesamt 3.026 €! Herzlichen Dank!



Das fleißige Sammelteam bei einer kurzen Fotopause!

Foto: Konvoi der Hoffnung

**Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Geldspenden bei diesen Hilfsaktionen aber auch bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern!**

**Spendenkonto:** Volksbank: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770,

E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de, www.konvoi-der-hoffnung.de

## Männergesangverein Cäcilia Bruchsal



### Adventssingen in der Stadtkirche



Kinderchor St. Michael, Schulchor und MGVCäcilia Foto: MGVCäcilia

Der Männergesangverein „Cäcilia“ führte in der Stadtkirche gemeinsam mit dem Kindergarten St. Michael und der Hebelschule ein Adventssingen auf, die vierte Veranstaltung dieser Art seit 2009.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des MGVCäcilia, Wolfgang Kessler, gestalteten unter der Leitung von Susanne Mientus die Kinder von St. Michael den ersten Teil der Veranstaltung mit den Liedern „Der Weihnachtsstern“, „Vor langer Zeit in Betlehem“, „Sieben kleine Weihnachtsmäuse“ und „In der Weihnachtsbäckerei“. Die kleinen Sänger ernteten nach ihrem engagierten Auftritt begeisterten Applaus. Vor mehreren Jahren hat der MGVCäcilia eine musikalische Patenschaft für den Kindergarten St. Michael übernommen. In dieser Zeit bekam die Einrichtung für ihre vorbildliche musikalische Kindererziehung mehrfach Auszeichnungen durch den Deutschen Chorverband. Auch die Kinder des Hebelschulchores waren mit „Weihnachten ist nicht mehr weit“, „Lieber guter Weihnachtsmann“, „Weihnachten ist auch für Dich“ und „Singen wir im Schein der Kerzen“ unter der Leitung von Manfred Mientus und Ute Ofner ganz bei der Sache und bekamen viel Beifall.

Es wäre zu wünschen, dass durch solche Projekte wie dem Adventssingen viele Kinder dauerhaft für das Singen begeistert werden können und somit der Chorgesang wieder eine bessere Zukunft, als es derzeit der Fall ist, bekommt.

Nach den Kindern und Susanne Mientus, die als Solistin die zwei Stücke „Wir warten auf das Licht“ und „Mitten in der Nacht“ vortrug, traten die Sänger des MGVCäcilia unter der Leitung von Vizedirigent Klaus Gutsch auf und sangen „Donna Maria“, „Hymne an die Nacht“, „Es ist ein Ros entsprungen“ und „Weihnachtsglocken“.

Auch die Erwachsenen wurden mit viel Ovationen bedacht.

Zum Abschluss sangen die drei Chöre noch gemeinsam „Lasst uns froh und munter sein“.

Dank eines nach dem Adventssingen beim Publikum erzielten guten Spendenaufkommens konnte der MGVCäcilia dem Kindergarten St. Michael und der Hebelschule jeweils einen Scheck in Höhe von 250 Euro überreichen. Das Geld kommt der Förderung der chorischen Arbeit mit den Kindern zugute.

## Modell-Eisenbahn-Club 1978 e.V.

### Klosterstadttexpress

Ein Hingucker für Jung und Alt war die Modellanlage des MEC Bruchsal beim diesjährigen Weihnachtsmarkt in der Klosterstadt Maulbronn. Mit ihrer detailreichen Modellanlage zu dem Thema „Eingleisige Nebenbahn“ brachten die Bruchsaler Modellbahnbauer die zahlreichen Besucher des Weihnachtsmarktes im ehemaligen „Fruchtkasten“ ins Schwärmen. Die Veranstaltung bot dem MEC Bruchsal eine gute Gelegenheit, sein Wirken einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. K.D.



MEC Bruchsal beim Weihnachtsmarkt in Maulbronn

Foto: K.D.

## Naturfreunde Bruchsal



### Umweltdektive

Am Samstag den 10.12. treffen sich die Umweltdektive von 14:00 bis 17:00 Uhr

### Gruppenleiter/innen gesucht

Wir Naturfreunde Bruchsal wollen unser Engagement in Kinder- und Jugendbereich deutlich verstärken und ausbauen. Wir suchen mehrere Personen, die zuerst unsere Umweltdektivgruppe alle 14 Tage Samstagmorgens von 14 bis 17 Uhr leiten möchten. Das Alter der Kinder liegt zwischen 5 und 10 Jahren. Danach wollen wir uns auch in andere Altersgruppen engagieren. Du solltest 18 Jahre alt sein, Interesse an den Naturfreunden und deren Ideen haben, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sein und Erfahrung im Umgang mit Kindern haben. Die Bezahlung erfolgt über Aufwandsentschädigung oder geringfügige Beschäftigung. Der Stundensatz beträgt 15 Euro. Bei Interesse einfach eine E-Mail an: info@naturfreunde-bruchsal.de

## Odenwaldklub Bruchsal



### Winterliche Wanderung zur OWK-Hütte.

**Es wird eine Art Sternwanderung werden.**

Gruppe I: Abfahrt 9.29 Uhr am Parkplatz GBZ. Mit dem KVV geht es nach Grötzingen. Von hier starten wir unsere Wanderung über das Moor, Weingarten nach Untergrombach und treffen dort auf die 2. Gruppe.

Gruppe II: Abfahrt 13.50 Uhr am Parkplatz GBZ. Mit dem KVV geht es nach Untergrombach.

Von der S-Bahn-Haltestelle wird in ca. 45 Minuten zum GBZ zurückgewandert und wir treffen gegen 15.00 Uhr auf Gruppe III. Von hier wandern alle gemeinsam in ca. 30 Minuten zur Hütte hoch. Jeder (der möchte) bringt ein kleines eingepacktes Geschenk im Wert von ca. 2 Euro mit. Vor dem Essen wird dann „gewichtet“.

Und nach dem Essen geht es mit Fackeln wieder zum GBZ.

Infos und Anmeldung bis Freitag, 09.12.16 unter 07251 10169 oder 0160 7003266. Gäste sind herzlich willkommen.



## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Kids Boxen im Pugilist



Kidsboxen

Foto: Pugilist

Los geht es ab 6 Jahren. Kondition, Koordination und die richtige Schlagtechnik, gepaart mit spielerischen Inhalten stehen hier im Vordergrund.

Ein perfekter Ausgleich zu Schulstress und Bewegungsmangel im Alltag – und völlig kontaktfrei.

Boxtraining ist nachweislich eines der ganzheitlichsten, gelenkschonendsten und vor allem effektivsten Sportprogramme.

Montag, Mittwoch und Freitag von 16.30 bis 17.30 Uhr (6-11 J.)

Montag, Mittwoch und Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr (12-16 J.)

Mehr Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 934988; www.pugilist.de

## Radsport-Team Kraichgau



### Jahreshauptversammlung beim Radsport Team Kraichgau



Mitgliederversammlung RST

Foto G. Öfner

Zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung hatte die Vorstandschaft des Radsport Team Kraichgau in das Hotel Restaurant Scheffelhöhe eingeladen. Eine große Anzahl an Mitglieder sind der Einladung gefolgt und haben somit ihr Interesse am Verein bekundet.

Der 1. Vorsitzende Klaus Mohr eröffnete die Versammlung gab zugleich den Bericht über das abgelaufene Jahr ab. Auch wenn das Jahr 2016, nach dem anstrengenden Vorjahr mit der Ausrichtung der deutschen Meisterschaft der U23 deutlich geruhsamer angegangen werden sollte, gab es viele Aktivitäten zu vermelden. Kassier Bernhard Reichert berichtet über solide Finanzen. Borge Schmüser gab Bericht ab über die Radtouristikgruppe, Markus Reichert über die Rennsportgruppe und Nadine Gorenflo berichtet über die Nachwuchsarbeit welche derzeit auf große Resonanz stößt.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Klaus Mohr in seinem Amt bestätigt. Ebenso Beisitzer Uwe Bühn und Günter Buck als 1. Kassenprüfer. Neu gewählt in die Vorstandschaft wurde Gerhard Öfner als Schriftführer.

Für 2017 gab der 1. Vorsitzende bekannt das man wieder ein Radrennen durchführen möchte, auch an der Radtouristikveranstaltung hält man fest und die Förderung des Nachwuchs soll weiterhin oberste Priorität haben, daher ist auch wieder ein Trainingswochenende in der Pfalz geplant.

Mit einem gemütlichen Beisammensein endete eine harmonische Jahreshauptversammlung.

Gerhard Öfner

## Schachsportverein Bruchsal



### Jugendopen Heilbronn

6 Schachfreunde machten sich auf diese Reise, um weitere wertvolle Spielerfahrungen zu sammeln. Dabei zeigte sich, dass unser immer noch recht neuer Emirhan Güzcel weiter schnelle Fortschritte macht. 5 von 9 möglichen Punkte sind eine sehr gute Leitung! Dasselbe Ergebnis erreichte Simon Schimmel, Tim Schneider kam auf ebenfalls gute 4 Punkte. Sogar 6 Punkte konnte Tim Wellenreich erspielen. Unser erfahrener Jugendspieler erreichte damit mal wieder einen Platz in den Top Ten! In der Königsklasse U 25 starteten Janosch Oberst und Jugendleiter Luca Pravez. Dort ist jeder Punkt besonders hart umkämpft. Beide verkauften sich aber achtbar und erreichten Ergebnisse um die 50%. Die Reise hat sich also gelohnt.

### Mannschaftspokal, Zwischenrunde

In der Runde der besten 6 Mannschaften des Bezirkes war für beide Bruchsaler Mannschaften leider Endstation. Bruchsal 2 verlor glatt mit 0-4 in Neureut, Bruchsal 1 gab sich zuhause gegen Ettlingen erst nach großem Kampf geschlagen. Josca schmitt-Schott zeigte dabei eine besonders bemerkenswerte Leistung und konnte seinen starken Gegner bezwingen. Am Ende hieß es somit 1-3 aus Bruchsaler Sicht. Dass die Mannschaften so weit gekommen sind darf aber bereits als Erfolg gewertet werden und beide Niederlagen sind beileibe keine Schande! Weiter gehts hier in der neuen Saison. JB

## 1. Skatclub Bruchsal



### Preisskat am Freitag, 16. Dezember 2016



SV 92 Clubhaus, Eschenweg, 76646 Bruchsal  
Beginn: 19:00 Uhr,  
Gastspieler sind herzlich willkommen.

### Skat-Spielabend am Freitag, 30. Dezember 2016

SV 92 Clubhaus, Eschenweg, 76646 Bruchsal  
Beginn: 19:00 Uhr, Gastspieler sind herzlich willkommen.  
Interessierte Damen und Herren dürfen gerne mitspielen, es entstehen keinerlei Kosten.

## SV 62 Bruchsal



### Tischtennis

#### Herren 1 mit Punktgewinn zum Vorrundenabschluss



Michael Seel und Markus Laubner (links im Bild) beim entscheidenden Abschlussdoppel  
Foto: Dominic Walter

Am vergangenen Samstag empfing unsere erste Mannschaft die Gäste vom TTC Oberacker. Ohne unsere etatmäßige Nummer Eins, Thomas Engeln, rechneten wir uns wenig Chancen aus. Jedoch ging es in den Doppeln gleich gut los. Michael Seel und Markus Laubner sowie Marius Krämer und Dan Dutu gewannen ihre Begegnungen. In der ersten Einzelrunde waren uns die Gäste dann überlegen. Lediglich Matthias Leber und Marius Krämer konnten ihre Einzel gewinnen. Bei den zweiten Einzel sah es besser aus. Wieder konnten Matthias Leber und Marius Krämer ihre Gegner bezwingen. Zusätzlich war Michael Seel siegreich gegen die gegnerische Nummer Eins. Es stand nun 7:8 und wie in der Woche zuvor, musste das Abschlussdoppel die Entscheidung bringen. Auf Michael Seel und Markus Laubner war abermals Verlass und so wurde das Unentschieden und der Punktgewinn gesichert.

#### Herren 2 mit Unentschieden im Spitzenspiel

Die zweite Herrenmannschaft empfing am vergangenen Freitag den punktgleichen Tabellenzweiten vom TV Helmsheim 2. Nach vier Stunden Spieldauer und vielen spannenden Partien stand am Ende das 8:8 Unentschieden fest. Man of the Match war Reiner Balduf an diesem Abend, denn er konnte mit Udo Pflaum sowohl das Eingangs- als auch das entscheidende Abschlussdoppel gewinnen. Zusätzlich gewann er beide Einzel und war damit an vier der acht Bruchsaler Punkte beteiligt.



Die sonstigen Punkte für uns holten Dan Dutu / Willy Herrmann (1), Dan Dutu (1), Willy Herrmann (1), Alexander Riffel (1). Unsere zweite Herrenmannschaft geht damit als Tabellendritter, mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer, in die Winterpause.

#### Die sonstigen Ergebnisse:

29.11.2016: Herren 3 – TTG Huttenheim 2 9:5  
Es punkteten: Klaus Errerd / Daniel Powietzka (1), Franz Genzer (2), Daniel Powietzka (2), Ernst Zeh (2), Klaus Errerd (1), Sergiu Botnari (1)

30.11.2016: FV Wiesental 2 – Herren 1 9:2  
Es punkteten: Marius Krämer / Dan Dutu (1), Dominic Walter (1)

#### Vorschau:

Freitag, 09.12.  
20:15 Uhr: Herren 4 – SG Hambrücken/Weiher 5

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (8), Jannis Seitner (6), Jan Edelmann (2), Lukas Max (2), Lars Biedermann (2), Alexander Born (1), Noah Kitzinger (1), Alexander Köstel, Arian Vosoghi, Niklas Seng, Jan-Erik Max

#### Die kommenden Spiele

Samstag, 10.12.:  
B-Jugend: HC Neuenbürg – HSG (13.00 Uhr/Stadthalle Neuenbürg)  
Sonntag, 11.12.:  
Damen: SG Pforzheim/Eutingen II – HSG (18.00 Uhr/Bertha-Benz-Halle Pforzheim)

#### Heimspiele in der Bundschuhhalle Untergrombach:

D-Jugend: HSG II – TV Forst (14.30 Uhr)  
Herren 2: HSG II – TV Forst II (18.00 Uhr)

## TSG Bruchsal



## Basketball

### TSV Berghausen – TSG Bruchsal U17/19 48:63 (24:23)

Die Partie der U17/19-Mädchen in Berghausen begann etwas verhalten, was auch an den wenigen Fouls zu erkennen war. Nach vier Minuten lagen die Bruchsaler Mädchen mit 10:2 im Rückstand, konnten die ersten 10 Minuten aber trotzdem mit einem Punkt Vorsprung gewinnen, weil sie ihren Größenvorteil ausspielten. Das zweite Viertel gestaltete sich ähnlich ausgeglichen und erst zwei Freiwürfe kurz vor Ende brachten den Berghäuser Mädchen eine leichte Führung von 24:23 zur Halbzeit ein. Die ersten fünf Minuten der zweiten Halbzeit begannen ebenso, bis die Bruchsaler beim Stand von 27:27 einen 12:0-Lauf hatten. In dieser Zeit saßen zwei wichtige Spielerinnen aus Berghausen auf der Bank und die Mädchen witterten Morgenluft, die sie mit Hilfe von Steals (geklaute Bällen) und wirklich gut gespielten Fast Breaks (Schnellangriffen) in Punkte umwandeln. Nach einer Auszeit und einem Spielerwechsel der Gastgeber verkürzte Berghausen wieder auf 35:39, Bruchsal sicherte sich durch überragende Reboundarbeit eine 8-Punkte-Führung vor dem letzten Viertel. In den letzten zehn Minuten spielte die Mannschaft abermals selbstbewusst auf und schaukelte das Spiel souverän nach Hause. Ausschlaggebend für den letztendlich verdienten Sieg (48:63) waren die guten Verteidigungsleistungen in der Mannschaft und die Überlegenheit beim Rebound, sowohl in der Defensive, als auch in der Offensive. So hatte Berghausen in der Regel wenige Zweitwürfe, Bruchsal aber mehrere. Es spielten: Julia Paletta, Natascha Brameier, Jessica Specht, Sonia Eberhart, Verna Kracker, Vanessa Waßmer und Pia Doll.

#### Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

DJK Karlsruhe Ost – Männer I (Bezirksliga) 68:50  
SG EK Karlsruhe II – Männer II (Kreisliga B) 100:55  
TSV Ettlingen – U18-Jungen (Bezirksliga) 83:29  
TSV Berghausen II – U15-Mädchen (Bezirksliga) 19:97

## Handball

### Endlich wieder ein Sieg HSG Bruchsal/Untergrombach – HSG Pforzheim 22:21 (9:12)



Die B-Jugend der HSG Bruchsal/Untergrombach

Foto: TSG

Die B-Jugend der HSG Bruchsal-Untergrombach traf am 3.12.16 in der Sporthalle Bruchsal auf die HSG TB/TG 88 Pforzheim. Die erste Halbzeit lief nicht so wie geplant. Durch wenig Konzentration und viele Ballverluste lag unsere HSG in der Halbzeit mit 9:12 im Rückstand. Nach einer aufmunternden Rede der Trainer in der Kabine holten die Jungs langsam auf. Bis kurz vor Schluss kämpften sie hart und schafften so den Ausgleich (21:21). Als dann noch unsere B-Jugend in den letzten 10 Sekunden einen Freiwurf bekam, konnte diesen Jan Edelmann in den letzten Sekunden in ein Tor umwandeln (22:21). Die Spieler feierten den Sieg und konnten als Gewinner das Spielfeld verlassen. Am nächsten Wochenende (10.12.) folgt schon das nächste Spiel gegen den HC Neuenbürg (13:00 Uhr, Stadthalle Neuenbürg).

## Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



### Besondere Stimmung im Pfarrsaal von St. Josef



Frau Petzold-Schick und Rainer Grau

Foto: Verein für Sport und Gesundheit

Das graue Novemberwetter konnte die festliche Stimmung im Saal kein bisschen trüben. Für die weihnachtliche Winterfeier des VSG hatten wieder einmal viele fleißige Hände eine besonders schöne stimmungsvolle Atmosphäre gezaubert. Die Tische waren liebevoll geschmückt und luden, zusammen mit einem herrlichen Kuchenbuffet, zum geselligen Verweilen ein.

Vorstand Rainer Grau bedankte sich in seiner Rede bei allen ehrenamtlichen Helfern. Er freute sich auch, Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick als Gast begrüßen zu dürfen. Die OB lobte das Engagement der Übungsleiterinnen und der begleitenden Ärzte, die wesentlich zur Gesunderhaltung der Mitglieder und Kursteilnehmer beitrugen. Besonderes Lob galt dem Beitrag zur Integration, den der Verein unter anderem dadurch leistete, dass er spezielle Kurse für Frauen aus anderen Kulturkreisen anbietet.

Herr Fies nahm die Anwesenden mit auf eine historische Bilderreise durch das alte Bruchsal. Seine Mundartgedichte auf bruchsalisch sorgten für Erheiterung und wurden mit viel Applaus bedacht. Die wunderbare Stimmung im Saal wurde durch die nachfolgenden musikalischen Beiträge weiter vertieft. Dem Klang der Veeh-Harfen zu lauschen war wie immer ein besonderes Erlebnis. Aber auch die Singgruppe des VSG erfreute die Gäste wie in jedem Jahr mit professionell vorgetragenen Liedern. Das Abendessen, welches von der Gaststätte St. Florian in Form eines wunderbaren Buffets angeboten wurde, ließ keine Wünsche offen. Zum Schluss herrschte die einhellige Meinung, dass dies eine besonders gelungene, harmonische Weihnachtsfeier war.

Nun wünschen wir allen Mitgliedern und Kursteilnehmern mit ihren Familien eine unbeschwertere Adventszeit und allen Kranken eine gute Besserung.

Birgit Streit

## Selbsthilfegruppen

### Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

#### Einladung zur Weihnachtsfeier

am **Dienstag, den 13. Dez. – 19.00 Uhr im Frohsinnheim** Waghäusel-Kirrlach, Jurastr. 5 (**bitte unbedingt anmelden**)

Es ist ein Treffen in gemütlicher und weihnachtlicher Runde, es gibt Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen, der Nikolaus wird uns besuchen und für alle ein Geschenk mitbringen.

**Ansprechpartner vor Ort:** S. Schuhmacher 07251/87776

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

07254/2931 Inge Bentz

[www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de](http://www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de)



## Kerze in Mir

### Die nächsten Termine

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, Bruchsal statt. Termine für das zweite Halbjahr 2016 (immer freitags): 18. November; 16. Dezember.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

## Die Verwaltungsstelle Büchenau ist vom 27. bis 30. Dezember geschlossen

In dringenden Fällen, können Sie sich vertretungsweise an alle Verwaltungsstellen der Stadt Bruchsal wenden. Die Rufnummern und Öffnungszeiten finden Sie in den jeweiligen Stadtteil Nachrichten.

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung Tel. 07251/79-297 u. -407.

In Pass- und Meldeangelegenheiten hilft Ihnen auch das Bürgerbüro der Stadt Bruchsal Tel. 07257/79-500 weiter.

**Ab dem 02. Januar 2017 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.**

### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 09.12.

Freitag, 23.12.

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 16.12.

Samstag, 31.12.

## Vereinsnachrichten

### DRK Ortsverein Büchenau



### 60 Jahre DRK Büchenau am 19. November – Teil 2

Mit „Santiano“ und „Wie kann es sein“ erfreute der MGV-Harmonie die Festgäste und wurde mit großem Applaus belohnt.

Herbert Knoch vom FSV übergab eine gemeinsame Spende der Büchenauer Vereine, die für das Notfallhilfeauto sehr gut angelegt sein wird. Danke an alle, die sich daran beteiligt haben.



Ehrung der aktiven Mitglieder

(Bild HaBl)

Bei Jubiläen gibt es natürlich auch immer Ehrungen:

Der DRK Kreisvorsitzende Heribert Rech:

„Ein toller Ortsverein in Büchenau. Gratulation an Franz Hasenfuß zu dieser Auszeichnung (Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal). Es ist der Verdienst einer vorausschauenden Vorstandschaft, dass junge Leute im Einsatz sind. Der Ortsverein Büchenau hat viel Einsatzarbeit geleistet und es gehört viel Fachkompetenz dazu. Dafür bin ich sehr dankbar. 1956 – in diesem Jahr hatte ich als 6-Jähriger wahrgenommen, dass

mein Fußballverein Langenbrücken gegen Mingolsheim 0:5 verloren hat. In diesem Jahr wurde das DRK Büchenau gegründet – das ist bemerkenswert, Dank für all dieses und die Hoffnung, dass auch in Büchenau die viele verantwortungreiche Arbeit fortgeführt wird.“

Heribert Rech führte die Ehrungen für aktive Mitglieder zusammen mit Kreisbereitschaftsleiter Matthias Krause und Kreisbereitschaftsleiterin Astrid Masche durch: Geehrt mit Urkunden und Abzeichen wurden:

5 Jahre: Janine Bensch, Tanja Süß, Fabian Benz, Hannes Knoblauch.

10 Jahre: Nadine Kestner, Denise Gorenflo.

20 Jahre: Friedhelm Seitz.

25 Jahre: Markus Münch.

30 Jahre: Peter Knoblauch, Stefan Knoch.

40 Jahre: Martina Fuchs, Doris Zimmermann.

45 Jahre: Franz Hasenfuß, Waltraud Zimmermann.

50 Jahre: Volker Werner, Heimfried Werner.

60 Jahre: Juliane Münch.

Sie bekam ein Extralob von Heribert Rech: „Zu den wenigen Mitgliedern in der Aufbauphase, die eine schwierige Aufgabe hatten, zählt Juliane Münch. 60 Jahre im Verein tätig zu sein ist eine ganz besondere Leistung.“

HeiBl

## Förderverein FSV Büchenau

### Nicht vergessen!

• 15. „Sau-Preisskat“-Turnier am Samstag, 10. Dezember 2016, ab 14 Uhr im FSV-Vereinsheim in Büchenau

• Großer Preisskat am 6. Januar 2017, ab 14 Uhr im FSV-Vereinsheim in Büchenau

## Freiwillige Feuerwehr Büchenau



### Übungsabend

Am Montag, 12. Dezember findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih

Abteilungskommandant

## Fußballsportverein Büchenau e.V.



### Spielbericht 1. Mannschaft

Auf dem schwer bespielbaren Platz entwickelte sich ein flottes und unterhaltsames Spiel. Bereits in der 4. Minute schoss Paule einen Freistoss knapp am Bruchsaler Tor vorbei. Bereits 2 Minuten später parierte Rene einen Freistoss großartig. Kurz darauf verzog Karol nach schöner Vorarbeit von Pascal. Nach einem Konter in der 25. Minute hatte der FSV Glück, dass der Bruchsaler Stürmer diese Chance vergab. Unser Team war danach optisch überlegen und hatte einige sehr ansehnliche Ballpassagen. Nach einem harmlosen Foul in der 35. Minute im Strafraum des SV kam es zwischen las und einem Gegenspieler zu Handgreiflichkeiten kam. Der Schiedsrichter gab beiden Spielern zu Recht die rote Karte. Solche Aktionen haben im Fußball nichts zu suchen. Nachdem Karol in der 40. Minute knapp übers das Tor geschossen hatte, bediente er in der 44. Minute Abed mustergültig der die Nerven behielt und überlegt zum nicht unverdienten 1: 0 traf.

Sauder kam in der 48. Minute für Abed, der vorher viel für gearbeitet hat. Edel kam für Nemo, der kurz zuvor die gelbe Karte gesehen hatte. Sauder zielte in der 55. Minute etwas zu hoch. Der SV erhöhte den Druck und kam in der 58. Minute zum verdienten Ausgleich. Danach wurde das Spiel etwas ruppiger und Pascal und Luca sahen auf FSV Seite ebenso wie 2 Spieler beim SV noch die gelbe Karte. Der an diesem Tag stark haltende Rene Stenzel zeichnete sich in der 67. und 82. Minute erneut aus und hielt dem FSV den zum Schluss glücklichen Punkt fest.

### Spielbericht 2. Mannschaft

War die Mannschaft des SV Bruchsal am Anfang optisch überlegen, kam mit der Zeit unser Team besser ins Spiel. Das schwere Geläuf lies jedoch am Anfang keinen geordneten Spielaufbau zu. Hatte man in der 35. Minute Glück dass der Freistoß des Bruchsalers an die Latte ging traf Knoche in der 40. Minute den Pfosten. Kurz vor der Halbzeit verzog Francesco nach einem Eckball den Torschuss. Mit einem gerechten 0:0 begann danach die 2. Halbzeit. In der 47. Minute zielte Mauri, knapp am Tor vorbei. In der 53. Minute war es dann soweit. Nach schönem Pass von Knoche erzielte Mauri das 1:0, als er im Nachschuss erfolgreich war. In der 72. Minute musste unser Torhüter Preis den ersten gefährlichen Ball halten. Nach einer Ecke konterte unser Team mustergültig Mauri vergab überhastet. Ebenso wurden noch einige gute Angriffe nicht konsequent ausgespielt, wodurch das erlösende 2. Tor verpasst wurde. Insgesamt geht der Sieg aber in Ordnung. Glückwunsch an das bisher erreichte.

## Damenabteilung

### KIT SC – FSV

**0:0**

Zum Jahresabschluss holte unsere Mannschaft beim Tabellenzweiten verdient einen Punkt.

Die Partie spielte sich größtenteils im Mittelfeld ab, in der ersten Hälfte waren Strafraumszenen Mangelware. Im zweiten Abschnitt drücken die Gastgeber zwar auf die Führung, aber die FSV-Defensive hielt Stand und so endete das Spiel 0:0 Unentschieden.

Es spielten: Schlindwein (46. Daferner C.), Rieser, Metzger, Löber, Schwebel, Hartmann S., Schäfer, Theißen, Becker (86. Speck), Schmidt, Wasser M. (89. Hartmann R.)

Unsere Frauen bedanken sich bei allen Fans für die tolle Unterstützung in diesem Jahr und verabschieden sich mit 15 Punkten aus 11 Spielen in die Winterpause.

## Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



### Einladung zum Adventssingen



Am Sonntag, 11.12. lädt All Cantare um 17 Uhr zum Adventssingen in die Kirche St. Bartholomäus in Büchenau.

Hier konnte das Orchester den Lohn für die wochenlange Probenarbeit ernten: schwierige Passagen mit verschachtelten Melodien wurden zu einem klingenden großen Ganzen zusammengefügt. Es folgten die „Moments for Morricone“, Billy Joels „Leningrad“ und als Abschluss des sehr gelungenen ersten Konzertteils der „Erste Bataillon Garde Marsch“.

Die Ehrung langjähriger und verdienter Vereinsmitglieder sollte in einem gebührenden Rahmen stattfinden. Deshalb war das Adventskonzert die passende Gelegenheit für den Musikverein Büchenau, seine höchste Vereinhonoreurung an Bertram Zimmermann zu verleihen.

Im zweiten Teil des Konzertabends blieb es abwechslungsreich. Der Konzertmarsch „Salemonia“ eröffnete und brachte nach der Pause gleich viel Schwung auf die Bühne. Danach folgte mit „Maraba Blue“ ein Stück abwechslungsreichen südafrikanischen Jazzs, ehe die Musiker mit „Purple Rain“ dem unlängst verstorbenen Prince Tribut zollten. Stephan Reineck am Saxophon zeigte hier sein ganzes Können. Die Büchenauer Musiker spielten sich mit viel Musikalität und Esprit durch die Genres und konnten am Ende den verdienten, lang anhaltenden Applaus entgegen nehmen. Mit dem Lied „Macht hoch die Tür“ verabschiedeten sich die Musiker endgültig von ihrem Publikum.

## Turnverein 1898 Büchenau e.V.



### Handball

#### Ergebnisse vom Wochenende

##### Senioren

#### TV Ispringen – TV Büchenau

**21:22 (12:9)**

Der Knoten scheint endlich geplatzt zu sein. Die 1. Mannschaft gewinnt das dritte Spiel in Folge und setzt sich weiter vom Tabellenende ab. Allerdings sah es weite Strecken des Spiels nicht nach einem Punktgewinn für Büchenau aus. Ab Mitte der ersten Hälfte lief Büchenau immer einem Rückstand hinterher, zur Halbzeit lag man mit 9:12 zurück. Auch nach der Pause änderte sich wenig. Ispringen erhöhte auf 15:10. Doch dann kam die stärkste Phase unserer Mannschaft, mit 5 Toren in Folge, konnte man in der 43. Minute ausgleichen – alles war wieder offen. Im folgenden Spielverlauf ging es immer wieder hin und her, keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen. Am Ende hatte Büchenau das Glück auf seiner Seite und konnte mit einem Tor Vorsprung gewinnen.

#### Für Büchenau spielten:

Im Tor Kai Schlereth und Nikolas Zöllner

Eric Zöllner, Christian Fuchs 4, Stefan Götter 1, Stefan Goppelsröder, Christian Meier 6/5, Alexander Meier 8, Jonas Werner 1, Andreas Weih, Patrick Kretzler, Maximilian Greil 1, Jannik Schmid 1

#### TSV Knittlingen -TV Büchenau II

**33:29 (16:13)**

Eine knappe Niederlage gab es für die 2. Mannschaft des TV Büchenau in Knittlingen. Mit 33:29 musste sich das Team von Johannes Zimmermann geschlagen geben. Zu Beginn des Spiels ging es hin und her. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen. Erst beim Stand von 13:10 in der 24. Spielminute gab es erstmal eine 3 Tore Führung für die Gastgeber. Doch Büchenau ließ sich auch nach der Pause nicht abschütteln, beim Stand von 21:21 (44. Minute) war alles wieder offen. Am Ende reichte es aber leider nicht für Büchenau zu einem Punktgewinn.

#### Für Büchenau spielten:

Im Tor Raphael Speck, Alexander Schäfer

Carsten Evin, Kai Reith 2, Axel Zimmermann 3, Jonny Grummt, Simon Wickinghoff 7, Benedikt Speck 1, Jens Hardock 2, Nils Mandel 7/3, Nico Schäffner 1, Maximilian Greil 6

#### JSG-Team

**mJE – TV Graben-Neudorf**
**11:23**
**wJC – TSG Ketsch**
**17:34 (9:19)**
**SV Langenstb. – wJE**
**32:5 (17:2)**

#### Die nächsten Spiele

##### Senioren

#### Sonntag, 11. Dezember

**15:30 Uhr: TV Büchenau II – SG HaWei**
**17:30 Uhr: TV Büchenau – SV Langensteinbach**

##### JSG Teams

#### Sonntag, 11. Dezember

**ab 10:00 Uhr: Spieltag der Minis (Altenbürg. Neuthard)**
**ab 12:00 Uhr: Spieltag der F-Jugend (Altenbürg. Neuthard)**
**13:00 Uhr: TG Neureut – mJC**
**15:45 Uhr: SG Kronau/Östr – wJB**

## Musikverein 1898 Büchenau e.V.



### Ein launiger und heiterer Konzertabend



Geehrt für jahrzehntelanges Engagement: Bertram Zimmermann

Foto: Musikverein

Einen launigen und heiteren Konzertabend bescherte der Musikverein Büchenau am 1. Adventssonntag seinen Gästen. Viel Mühe und Liebe zum Detail hatte der Verein bei seiner Rückkehr in die „gute alte Büchenauer Mehrzweckhalle“ in die Dekoration gesteckt. Umrahmt von Tannenbäumen und dem „Budenzauber“ eröffnete zunächst die Schülerkapelle des Musikvereins den Konzertabend.

Unter der Leitung von Florian Weber bewiesen die Jugendlichen, dass auch eine kleine Gruppe mitreißend aufspielen kann. Das abwechslungsreiche Programm der jungen Musiker wurde zurecht mit viel Applaus bedacht. Nach dem Schüler- nahm das Blasorchester unter der Leitung von Andreas Westenfelder auf der Bühne Platz und stimmte mit dem ersten Stück, der Eröffnungsfanfare „New Festival Music“ die Zuhörer auf ihr Programm ein. Das Stück des Komponisten Markus vertont die Vielfalt moderner Blasmusik – eine Vorgabe, die das Orchester gelungen umsetzte.

Die Oper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck wird besonders häufig zur Adventszeit aufgeführt und war der musikalische Höhepunkt des ersten Teils. Der „Abendsegen“ und die „Pantomime“ gehören zu den bekanntesten Melodien aus dem anspruchsvollen Werk.



## Stadtteil Heidesheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heidesheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heidesheim@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr „Wertstofftonne“:** Dienstag, 13. Dezember

## Aus dem Ortschaftsrat

### Bekanntmachung

**Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidesheim findet am Dienstag, 13. Dezember 2016, um 19:00 Uhr im Rathausaal Heidesheim statt.**

### Tagesordnung

1. Blutspenderehrung
2. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
3. Konzeption Kindergarten Heidesheim
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bekanntgaben
6. Offenlage des Protokolls vom 22.11.2016

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Martin



### Kinobesuch des Kindergartens St. Martin

Am 22. November sind wir morgens mit den Mittleren und den Maxis, gemeinsam mit der Straßenbahn nach Bruchsal gefahren. Am Bruchsaler Bahnhof nahmen wir unser Frühstück ein und sind danach zum Kino gelaufen.

Im Kino angekommen, wurden wir freundlich vom Kinopersonal empfangen. Viele kleine Kinobesucher waren fasziniert und staunten über den großen Raum mit den vielen Stühlen, der Stufenbeleuchtung, der großen Leinwand und vieles mehr.

Als alle Besucher ihre Plätze eingenommen hatten, hielt ein Mitarbeiter des Kinopersonals eine motivierende und kindgerechte Ansprache, um mit ihnen gemeinsam den Film „Peterson und Findus“ einzuleiten.

In dem Kinofilm „Peterson und Findus“ geht es um einen Mann und um seinen Kater. Nichts ist mehr zu essen im Haus und bald ist Weihnachten. Der kleine Kater hat Angst, dass sie das Fest nun gar nicht feiern können. „Weihnachten fällt nicht aus“, verspricht ihm der alte Mann, ganz im Gegenteil „es wird das schönste Weihnachten überhaupt“. Als sie jedoch am nächsten Tag endlich bei besserem Wetter mit ihrem Schlitten in den Wald ziehen können, um den Baum zu schlagen, verletzt sich Pettersson so unglücklich am Fuß, dass er sich nur noch humpelnd unter Schmerzen bewegen kann. Sie kehren ohne Baum zurück und der Einkauf der noch fehlenden Leckereien für Weihnachten muss nun auch ausfallen. Leider verbietet es Petterssons Schüchternheit und Zurückhaltung, die mehrfach angebotene Hilfe seiner Nachbarn Beda und Gustafsson anzunehmen. Nachdem Findus bei einem letzten Versuch Weihnachten zu retten sogar ernsthaft in Gefahr gerät und Pettersson erneut jede Hilfe ablehnt, platzt dem kleinen Kater der Kragen. Peterson kommt zur Einsicht und es wird doch noch Weihnachten gefeiert.

Die Kinder ließen sich von dem schönen und lustigen Film fesseln und mitreißen. Noch Tage später erzählten sie mit Begeisterung über den Kinobesuch.

## Vereinsnachrichten

### Bürgerwehr Heydolfesheim



### Adventssingen 2016

am Samstag 10. Dezember, 17.00 Uhr  
auf dem weihnachtlichen Marktplatz in Heidesheim

### Programm

- \* Intrade Evangelischer Posaunenchor Heidesheim
  - \* Begrüßung durch die Bürgerwehr
  - \* Ansprache
  - \* Der Schulchor der Dietrich-Bonhoeffer-Schule singt weihnachtliche Lieder
  - \* Nikolaus und Knecht Ruprecht besuchen die Kinder
  - \* Der Nikolaus berichtet aus seinem Goldenen Buch und verteilt Geschenke an die Kinder, die ein Gedicht aufsagen können
  - \* Der Posaunenchor spielt „Oh du fröhliche“
  - \* Dambedeiverteilung an alle Kinder
  - \* Zum Abschluss spielt der Posaunenchor
  - \* Lebende Krippe mit der Heiligen Familie, Engel, Hirten und Schafe
  - \* Die Bürgerwehr bietet Kinderpunsch, Glühwein und Zopf an.
  - \* Weitere Vereine bieten weihnachtliche Leckereien feil.
- Veranstalter: Bürgerwehr Heydolfesheim

### FC 07 Heidesheim



### Hüttengaudi auf der Glühweinparty am Samstag, 17. Dezember

Nach dem guten Gelingen in den beiden zurückliegenden Jahren lädt die Spvgg. FC 07 Heidesheim auch in diesem Jahr wieder am Samstag, 17. Dezember 2016 ab 18:00 Uhr die gesamte Bevölkerung Heidesheims sowie die aus nah und fern zu ihrem großen „Winterglühn“ auf der wunderschön dekorierten Clubhausterrasse am Kraichgaustadion ein. Die Besucher erwartet neben einer schönen, gemütlichen und verzauerten Winterlandschaft auch eine tolle Hüttengaudi sowie eine faszinierende Après-Ski-Party. Natürlich darf bei dem ganzen die eine oder andere Überraschung nicht fehlen. Im Glühweinstüble gibt es leckeren Glühwein in verschiedenen Variationen samt Pistenklassikern. Die Rentiertränke sorgt für die Abkühlung zwischendurch und Santa's Kitchen wartet mit leckerem selbstgemachtem Flammkuchen sowie verschiedenen Grillvariationen auf. Im Schlemmerhimmel kommen die Leckermäuler auf ihre Kosten und Red Nose Rudolph bietet feinste Liköre und Spirituosen an. Ein absolutes Highlight so kurz vor den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahresausklang, das man sich eigentlich nicht entgehen lassen sollte. Denken Sie aber bitte an entsprechende Kleidung, obwohl es bei dieser Party normalerweise keinem kalt werden dürfte.

### Erste Mannschaft

#### 1. FC 08 Birkenfeld – FC 07 Heidesheim

Das Fußballjahr 2016 endete für den FC 07 Heidesheim mit einer ganz bitteren Niederlage! 1:2 (0:1) hieß es am Ende beim 1. FC 08 Birkenfeld, genauso ging schon das Vorspiel zum Saisonauftakt im heimischen Kraichgaustadion aus. Durch dieses weitere Negativerlebnis rutschte die Truppe von FCH-Trainer Mirko Schneider auf den 11. Tabellenplatz ab und ist inzwischen nur noch drei Punkte vom Relegationsplatz entfernt.

Dabei hatten sich die Heidesheimer für die letzte Partie des Jahres nochmals so viel vorgenommen, nachdem man am letzten Wochenende den Tabellenführer ATSV Mutschelbach beim 2:2 Unentschieden noch am Rande einer Niederlage hatte. Allerdings konnte die Kraichgau-Elf auf dem Birkenfelder Kunstrasen nicht annähernd an die Leistungen aus der Vorwoche anknüpfen.

Im 1. Durchgang waren die Spielanteile weitestgehend verteilt, die besseren Tormöglichkeiten lagen jedoch zumindest in der Anfangsphase auf Seiten der Gastgeber. Danach passierte aber hüben wie drüben lange Zeit herzlich wenig und es sah nach einem torlosen Unentschieden zur Halbzeit aus, ehe die Einheimischen in der Nachspielzeit doch noch eiskalt zuschlugen. Kapitän Bruno Martins hob aus dem Halbfeld einen Ball über die Abwehr hinweg und Deniz Nedzhmiev traf trocken flach zum 1:0 ins kurze Eck.

Die Gäste waren zwar in den zweiten 45 Minuten um den Ausgleich bemüht, doch wie schon so oft fehlte vorne im Angriff die letzte Konsequenz. Wie gut, dass FCH-Torhüter Murat Zyrek nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit einen Foulelfmeter von Ignazio Scozzari parieren und seine Farben somit weiter im Spiel halten konnte. Jetzt erst recht dachten sich die Gäste und kamen nach 70 Minuten durch einen sehenswerten Treffer von Abderrahim Akharaz zum Ausgleich. Nach einer Kopfballablage von Manuel Zutavern scheiterte Akharaz zunächst noch aus dem Hinterhalt an FCB-Keeper Martin Kraft, ehe er im zweiten Anlauf mit einem wunderschönen Seitfallzieher aus 18 Metern zum 1:1 traf. Pech hatte 10 Minuten vor Spielende Sebastian Löchner, dessen 20m-Schuss lediglich gegen das Tordreick klatschte. Es lief also alles auf ein leistungsgerechtes Remis hinaus, wenn da nicht

noch die verfluchte Nachspielzeit gewesen wäre. Ein gefährlicher Freistoß von Scozzari segelte in den Strafraum und Raphael Krämer durfte nur in Begleitschutz ungehindert hochsteigen und vom Elfmeterpunkt aus zum 2:1 Endstand einköpfen.

## Zweite Mannschaft

**2. Mannschaft: FC 07 Heidelberg II – 1. FC Bruchsal II 3:2 (1:1)**  
Im Gegensatz zur 1. Mannschaft konnte sich wenigstens die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause verabschieden. Im Spiel zweier Reservemannschaften konnten mit einem 3:2 (1:1)-Sieg gegen den 1. FC Bruchsal 2 wie bereits im Vorspiel (3:0) drei Punkte eingefahren werden. Somit überwintert die Truppe um FCH-Trainer Eugen Seibert in der Kreisklasse A auf einem guten 7. Tabellenplatz.

Die Gastgeber waren gegen einen sehr tief stehenden Gegner von Beginn an spielbestimmend und kamen auch zu einigen guten Tormöglichkeiten. Allerdings hatten Kapitän Pascal Baumeister (17.), Alexander Schweinberger (22.) sowie Selim Sari (32.) beim Abschluss zunächst kein Glück. Besser machte es nach 34 Minuten Rinaz Khalil, der nach einem 25m-Latenschuss von Gül am schnellsten reagierte und den Abpraller zum 1:0 einschieben konnte. Kurze Zeit später führte ein vermeintliches Foulspiel von Christopher Huber im Strafraum aber schon zum 1:1 Ausgleich; Ünal Uygun verwandelte den anschließenden fälligen Elfmeter.

Auch im 2. Spielabschnitt blieben die Einheimischen weiter am Drücker und nach einer Flanke von Khalil scheiterte aber zunächst Moritz Maier (52.) an Bruchsals Torhüter Julius Höpfner. Es dauerte bis zur 63. Minute, ehe wiederum Khalil mit einem Schlenzer aus 20 Metern genau in den Winkel auf Zuspiel von Selim Sari seine Farben erneut in Führung brachte. Doch auch die abermalige Führung hatte nicht allzu lange Bestand, denn keine sieben Minuten hieß es 2:2. Ein Weitschuss von Niclas Amir-Schahi gegen den Pfosten landete vor den Füßen von Cedric Zimmermann, der zum erneuten Ausgleich einschieben konnte. Es begann nun eine fulminante Schlussphase, in der zunächst Heidelheims Dennis Gül (75.) wegen angeblichen Nachhakens die rote Karte zu sehen bekam. Eine viel zu harte, völlig übertriebene und nicht ganz nachvollziehbare Entscheidung. Die Gastgeber ließen sich in Unterzahl jedoch nicht beirren und setzten in den verbleibenden Minuten nochmals alles auf eine Karte. Zwar scheiterte Marvin Kracker völlig freistehend mit einem Kopfball nach einem Freistoß von Schweinberger, aber zwei Minuten vor dem Spielende wurden die Bemühungen doch noch zu Recht belohnt. Nach einer Hereingabe von links von Khalil stand Baumeister im Zentrum goldrichtig und drückte das Spielgerät zum verdienten 3:2 Siegtreffer über die Linie.

## Jugendabteilung

### Die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren in der Freiluftsaison 2016:

C-Junioren	FC 07 Heidelberg – FzG Münzesheim	1:9
A-Junioren	SG Graben-Neudorf – SG Heidelberg/Münzesheim	1:1

Somit haben zwischenzeitlich alle Juniorenmannschaften des FC 07 Heidelberg ihre Freiluftsaison 2016 abgeschlossen und ein Großteil verzieht es nun unter das Hallendach.

### Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg lädt ein zur Weihnachtsfeier am 3. Adventssonntag:

Auch in diesem Jahr lädt die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg wieder zu ihrer traditionellen Jugendweihnachtsfeier am kommenden 3. Adventssonntag, 11.12.2016 ab 14:30 Uhr in die Sporthalle Heidelberg ein. Die jüngsten Juniorenspieler -und Spielerinnen von den Bambinis bis zu den D-Junioren haben erneut ein unterhaltsames Programm mit Musik, Gedichten, Tänzen und zusätzlichen Gastauftritten zusammen gestellt, bei dem natürlich auch die eine oder andere Überraschung nicht fehlen wird. Neben dem Nikolausbesuch, der bestimmt für alle Kinder etwas dabei hat, wartet auf die Besucher natürlich auch wieder eine große Tombola mit tollen und interessanten Preisen. Genießen Sie also einfach die besinnliche Vorweihnachtszeit inmitten unserer FCH-Jugend.

## Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



### Adventsfeier beim Handharmonika-Spielring

Am ersten Adventswochenende trafen sich Mitglieder und Freunde des Handharmonika-Spielring Heidelberg zur besinnlichen Adventsfeier im Schützenhaus. Das abwechslungsreiche, stimmungsvolle Programm wurde wie in jedem Jahr von den Aktiven des Vereins gestaltet. Den Startschuss zur Adventsfeier gab das 1. Orchester unter der Leitung von Michael Geggus mit einer bunt gemischten Auswahl klassischer und moderner Stücke. Im Anschluss übernahm die Jugendgruppe mit Dirigent Christopher Guckes die musikalische Gestaltung des Abends. Für Guckes war dieser Auftritt auch eine Art Abschiedskonzert, da er – zusammen mit Jugendleiterin und Lebensgefährtin Ellen Thonfeld – aus beruflichen Gründen in seine hessische Heimat zurückkehrt. Die Mitglieder der Jugendgruppe machten ihrem Dirigenten den Abschied nicht leicht, da sie vom Schneewalzer und der Festlichen Ouvertüre über Derrick und Dschingis Khan bis hin zu Smoke on the Water und Jingle Bells alles gaben und beim Publikum für große Begeisterung sorgten.

Ein großes Lob hat sich auch der Akkordeon-Nachwuchs verdient, der unter der Leitung von Ausbilderin Lydia Karew die Anwesenden mit seinem Können verzauberte. Im Anschluss hatten die Mitglieder der Akkordeon- und Melodika AG, die von Lydia Karew und Christa Müller an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule betreut werden, ihren ersten Auftritt vor Publikum und meisterten diesen – mit Unterstützung der Akkordeonschüler – ebenfalls bravourös. Die Ausbilderinnen konnten mächtig stolz auf ihre Schützlinge sein.

Spätestens beim gemeinsamen Weihnachtsliedersingen waren alle Anwesenden in Adventsstimmung und ließen den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.



Jugendgruppe des HSH bei der Adventsfeier

Foto: Handharmonika-Spielring

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die vor und hinter den Kulissen für einen gelungenen Abend gesorgt haben. Wir möchten uns auch bei Dirigent Christopher Guckes und Jugendleiterin Ellen Thonfeld für ihr Engagement ganz herzlich bedanken und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute.

### Infos zur Akkordeonausbildung beim HSH

Wenn Sie mehr über die Akkordeonausbildung beim HSH und unsere Vereinsaktivitäten erfahren wollen, schauen Sie einfach einmal bei unseren Proben in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heidelberg vorbei! Die Jugendgruppe trifft sich freitags um 17.00 Uhr, das 1. Orchester mittwochs um 19.30 Uhr. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: [www.HSH-macht-Musik.de](http://www.HSH-macht-Musik.de)

## Heideler Melkiwwreider



### Weihnachtsbäckerei der MKR Jugend



Plätzchenbacken 2016

Foto: Heideler Melkiwwreider

Am vergangenen Samstag war das MKR Vereinsheim mal wieder von Plätzchenduft erfüllt, als die MKR Jugend zum Plätzchenbacken zusammentraf.

Von 3 – 18 Jahren half alles zusammen um Butterplätzchen, Früchtebrot & Co herzustellen.

Die süßen Naschereien werden am Samstag, 10.12.2016 ab 16 Uhr beim Adventssingen auf dem Heidelheimer Marktplatz zum Verkauf angeboten.

Wer also seine Keksdose noch aufstocken mag, oder selbst noch keine Zeit zum Backen fand – unterstützt einfach unsere Jugend.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

## Reiterverein Heidelberg



### Wunderschöne Vorweihnachtszeit

Am Samstag, den 26. November 2016, luden Claudia Sachs und Tanja Wink die Reiterjugend und die Bambinis zum gemeinsamen Plätzchenbacken ins Reiterstübchen ein. Schnell verwandelte es sich in eine gemütliche Weihnachtsbäckerei.

Alle hatten sichtlich Spaß beim Ausstechen der Plätzchen. Es wurden die verschiedensten Ausstechformen mitgebracht, wodurch es eine riesige Auswahl an Motiven gab.

Als alle Plätzchen fertig waren, wurden diese bunt verziert und die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

### Weihnachtsreiten

Der Nikolaus war am zweiten Advent mit vielen Geschenken im Gepäck zu Besuch beim alljährlichen Weihnachtsreiten des Reitervereins Heidelberg. Die Pferdefreunde konnten sich bei einer warmen Tasse



Glühwein oder einem Kinderpunsch aufwärmen und das bunte Schau-  
programm des Reiternachwuchses in der weihnachtlich geschmückten  
Reithalle genießen. Auch die ganz kleinen Gäste konnten beim Pony-  
reiten erste Erfahrungen sammeln. Beim anschließenden gemütlichen  
Beisammensein im kuscheligen Reiterstübchen ließ man den schönen  
Abend ausklingen.



Leuchtende Kinderaugen beim Nikolausbesuch

Foto: Reiterverein

## Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Stadtkapelle Heidelberg 1891 e.V.

### Ausflug der SKH-Jugend zum Schlittschuhlaufen



Die Jugend der Stadtkapelle Heidelberg beim Weihnachtsausflug vor dem Karlsruher Schloss

Foto: Stadtkapelle

Anstelle einer Weihnachtsfeier mit Nikolaus, Kerzen, Gedichten und Knecht Ruprecht, unternahm die Jugendmusiker der Stadtkapelle Heidelberg am vergangenen Wochenende einen Ausflug in das weihnachtliche Karlsruhe. Gemeinsam ging es mit der Straßenbahn in die Karlsruher Innenstadt, wo die Jugend auf einer Eisfläche vor dem weihnachtlich beleuchteten Schloss ihr Können auf dem Eis beweisen durfte: Schlittschuh laufen stand auf dem Programm. Die jungen Musiker Gabriel Bender (Schlagzeug), Danilo Dehn (Trompete), Sandro Dehn (Keyboard), Maximilian Schlindwein (Posaune) und Lukas Schmid (Trompete) mischten die Menge ordentlich auf und trotzten den eisigen Temperaturen. Zur Stärkung ging es danach gemeinsam zum Weihnachtsmarkt auf dem Friedrichsplatz.

Kinder und Jugendliche, die gerne Musik machen und Interesse haben ebenfalls in der Jugendband der SKH zu spielen sind herzlich willkommen! Die Nachwuchsmusiker proben immer montags von 15 bis 16 Uhr im Heidelheimer Schulhaus.

## TV Heidelberg 1899 e.V.



### Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag, 10. Dezember findet die nächste Altpapiersammlung in Heidelberg statt. Wir bitten die Bevölkerung das Papier (Zeitungen/Illustrierte) und die Kartonagen getrennt voneinander gut sichtbar ab 9 Uhr an den Straßenrand zu legen. Für Selbstanlieferer stehen Container an der Kelterhalle im Reitschulweg bereit. Vielen Dank im Voraus für Ihre Sammelbereitschaft.  
K.R.

### 40 Jahre Er-und-Sie-Gruppe

1976 gründete **Werner Ziegler**, eigentlich mit Jungenturnen, aktivem Wettkampfturnen, Männerriege und Sportabzeichenabnahmen voll ausgelastet, die Er-und-Sie-Gruppe. Er übergab die Leitung nach zwei Jahren an **Alfred Laub**, der sie mehr als 24 Jahre betreute. Seit 2002 leitet nun **Heike Nussbaum** die gemischte Gruppe. Im Laufe der Zeit sind die Mitglieder zu einer Seniorengruppe gereift. Das Alter liegt zwischen 64 und 88 Jahren. Einige sind von ersten Stunde an dabei.

Derzeit besuchen 11 Paare und 4 Singles, die uns nach dem Tod des Partners die Treue gehalten haben, die Sportstunde, jeweils jeden 3. Samstagabend im Monat.

Der Gruppe gehören fünf Übungsleiter an, darunter Werner Petermann, der Ehrenoberturnwart des Kraichturngaus, somit ist immer für eine Vertretung gesorgt. Fast alle Mitglieder sind außerdem noch in anderen Sportgruppen des TVH aktiv, z.B. Männerriege, Frauen- und Seniorinnen-Gymnastik, Kegeln und Wandern. Das Trainingsprogramm hat sich natürlich im Laufe der Jahre vollkommen geändert. Indiac, Basketball usw. gehören der Vergangenheit an. Heute heißt unsere Devise „**Locker vom Hocker**“. Nicht nur im Sitzen, sondern rund um den Stuhl halten wir uns fit, elastisch, leistungsfähig und beugen somit den Altersbeschwerden vor.



Die Er-und-Sie-Gruppe

Foto: Turnverein

In der nächsten Ausgabe lesen Sie über weitere Aktivitäten der Er-und-Sie-Gruppe.  
H.N. / K.R.

### Spendenscheckübergabe der Sparkasse

Den Weltspartag am 28. Oktober nahm die Sparkassenfiliale Heidelberg zum Anlass, zusammen mit dem TV eine große Kuchen- und Kaffeetafel aufzubauen. Der TV durfte sich an diesem Tag in der Sparkasse präsentieren und auf dem Kirchplatz Aktionen für Kinder anbieten. Im aufgestellten Spendenschwein kamen überwältigende 968,29 Euro zusammen. Die Sparkasse Kraichgau verdoppelte diesen Betrag auf **1936,58 Euro**. Der Turnverein nahm freudig den Spendenscheck entgegen und dankte der Sparkasse herzlich für die großzügige Verdoppelung des Spendenbetrages und dafür, dass der TV an der Aktion „Café Sparkasse“ teilnehmen durfte. Ein großes Dankeschön auch an alle Spender und Helfer. Karin Rummel

## Tischtennisabteilung

### Kreisliga B:

#### Herren I – SG Neuenbürg/Unteröwisheim II 9:5

Oberbeck/Messing 1, Reichold/Braun 1, Günther Oberbeck 1, Thomas Heller 1, Bernd Reichold 1, Clemens Messing 2, Jürgen Braun 2.

Erneut ein hart umkämpfter, am Ende aber überzeugender Sieg der Herren I, die wieder in Stammbesetzung antreten konnten. Auch der Gegner hatte seine stärksten Spieler ins Rennen geschickt. Mit diesem Sieg hat sich die Erste zum Abschluss der Vorrunde vor drei andere Konkurrenten auf Platz 6 der Tabelle gesetzt.

### Kreisklasse B:

#### TTIG Gochsheim II – Herren II 1:9

Häffele/Stebis 1, M. Schneider/Schmid 1, F. Hartmann/M. Lüttel 1, Florian Hartmann 2, Jochen Häffele 1, Klaus Schmid 1, Harald Stebis 1, Matthias Lüttel 1.

Mit diesem deutlichen Sieg belegt unsere Zweite nach der Vorrunde den guten 4. Tabellenplatz.

### Jugend Bezirksklasse KA/BR:

#### Jugend – TTC Karlsruhe-Neureut 8:5

J. Lüdemann/M. Lüdemann 1, Janek Lüdemann 1, Geronimo Schneider 2, Marek Lüdemann 2, Nicole Tkaschenko 2.

Überraschender Sieg unserer Jugend gegen den Tabellenführer. Das war erst die zweite Vorrundeniederlage für die Neureuter. Es muss aber angeführt, dass der Gast mit zwei Ersatzspielern antrat. Dennoch ein tolles Resultat, das unsere Jugend mit 7:11 Punkten auf Tabellenplatz 7 bringt. In der Vorrunde steht nun noch ein Spiel gegen Durlach aus.

### Jugend Kreisliga:

#### TV Forst (Jugend) – Schüler I 2:8

A. Strybuk/H. Tanriverdi 1, Alexej Strybuk 3, Hüseyin Tanriverdi 1, Jonas Bohnert 2, Simon Quehl 1.

Nach diesem deutlichen Sieg der Schüler I haben sich die Jungs zum Abschluss der Vorrunde wieder die Tabellenführung zurück geholt, weil der direkte Konkurrent Gochsheim gleichzeitig gegen Diedelsheim patzte. Spieler des Matches war einmal mehr Alexej, der ungeschlagen blieb.

### Schüler Kreisliga:

#### Schüler II – spielfrei (TTG Huttenheim zurückgezogen)

Da die Huttenheimer kurzfristig ihre Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückgezogen haben, fiel das Match aus. Unsere Schüler II sind hierdurch auf den 3. Tabellenplatz vorgerückt.

### Vorschau:

Sa., 10.12., 16.00 Uhr, TS Durlach II – Jugend  
Mi., 14.12., ab 19.30, Vereinsmeisterschaften

## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Dienstag, 13. Dezember

### Fundsachen

#### Gefunden wurde ...

ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln (Kantstraße)  
Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Erste Hilfe

Freitag, 9. Dezember um 20 Uhr – um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

### Jugendfeuerwehr

#### Fahrzeug & Gerätekunde

Freitag, 9. Dezember um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

### Gesangverein Helmsheim



#### Nachruf für Helmut Grimm



*Wir trauern um Helmut Grimm  
Foto: Gesangverein*

Wir trauern um unseren Sängerkameraden Helmut Grimm, der am 26. November kurz nach seinem 86. Geburtstag verstorben ist. Helmut kam 1975 zum Gesangverein, übernahm bereits ein Jahr später das Amt des Schriftführers, das er insgesamt 25 Jahre lang bekleidete, mit nur einer 3-jährigen Unterbrechung, in welcher er den Verein als Kassierer unterstützte. Auch um das Helmsheimer Maifest, das dieses Jahr zum 29. Mal stattfand, hat sich Helmut große Verdienste erworben. Im Jahre 1985 erhielt er die Vereinsnadel in Gold, 1990 wurde er zum Ehrenmitglied des „Liederkranz“ ernannt. Der Sängerkreis Bruchsal überreichte ihm 1992 die Silberne Ehrennadel für 15 Jahre, 1997 die Goldene Ehrennadel für 20 Jahre Schriftführer. Der Badische Sängerbund verlieh ihm im Jahre 2000 die Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Sänger.

Wir haben mit Helmut einen stets engagierten und hoch verdienten Sängerkameraden verloren. Beim Trauer-Gottesdienst am Freitag den 2. Dez. in der kath. Pfarrkirche St. Sebastian haben wir mit einigen Liedern in Dankbarkeit von ihm Abschied genommen.

Dr. Walter Baumann, Schriftführer

### Landfrauenverein Helmsheim



#### Einladung zur Adventsfeier

##### Liebe LandFrauen,

Das Jahr neigt sich zu Ende und wir wollen es gemeinsam in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Wir laden herzlich ein zu unserer Weihnachtsfeier am **Mittwoch, den 14. Dezember 2016** in die Alte Kelter. Wir treffen uns um 18.30 Uhr zum gemeinsamen Abendessen. Anschließend lasst Euch bei Musik, Liedern und Texten zur Adventszeit einstimmen auf die bevorstehenden Festtage.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Margret Braun, Tel. 5 55 65 bis zum 11.12.16.

Das Team der Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Gäste.

Allen Vereinsmitgliedern, die keine Möglichkeit zum Kommen haben, wünschen wir auf diesem Wege ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins „Neue Jahr“.  
M.B.

### Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



#### Akkordeonseminar im Schwarzwald

Beim 3-tägigen Akkordeonseminar im Haus Nickersberg im Schwarzwald haben sich 28 Aktive intensiv mit Musik beschäftigt. Sowohl in Kleingruppen als auch im Orchester wurde viel Neues gelernt. Herzlichen Dank an die Dozenten Jens und Steffen. Für die abendliche Unterhaltung bis in die Nacht hinein sorgte der Jugendausschuss. Auch dem Küchenteam herzlichen Dank für die tolle Verpflegung!



*Seminar Teilnehmer*

*Foto: Harmonika-Freunde*

### Musikverein Helmsheim



#### Adventskaffee der Musikerjugend in der Kelter



*Die Jugend des MV Helmsheim beim Adventskaffee Foto: Musikverein*

Ein bis auf den letzten Platz besetzter Saal in der Kelter und im ganzen Haus aufgeregte, ihrem Auftritt entgegenfiebernde kleine Akteure – die Musikerjugend des MV Helmsheim hat am 1. Advent zum Adventskaffee mit Kaffee und Kuchen eingeladen.

Die 2. Vorsitzende Nadine Fitzon begrüßte die jungen Musikanten sowie die mitgekommenen Gäste.

Die Flötenkinder eröffneten das Programm gekonnt und schwungvoll. Danacherfreuten die jungen Instrumentalisten mit ihren gekonnt vorgebrachten Stücken das Publikum. Lea Speck, Melanie Willy und Hedwig Bouc-Zimmermann durften stolz sein auf ihre Schülerinnen.

Den Abschluss des Programms gestaltete das Jugendorchester mit einem flotten Programm unter der Leitung der Jugendleiterin Hedwig Bouc-Zimmermann.

Da konnte der Nikolaus auf seinem Abstecher in Helmsheim wahrlich nur Lob aussprechen und den musizierenden Kindern die ersehnten Geschenke überreichen.

Mit einem kleinen Präsent und Blumen bedankte sich Nadine Fitzon beim Ausbildungsteam und entließ die Besucher in eine besinnliche Adventszeit.

Ein Dankeschön geht auch an alle Helfer, Freunde und Gönner des Musikvereins für ihre Unterstützung übers Jahr.

### SG Heildesheim/Helmsheim



#### Erste Mannschaft

##### SG H/H : TSV Neuhausen

**26:42 (14:18)**

Befreit und ohne Druck aufspielen war vor dem Spiel die Devise des Trainergespanns Ostheimer/Eberlein beim Heimspiel gegen den Aufstiegsaspiranten und Tabellendritten aus Neuhausen/Filtern. Dazu das Spiel solange als möglich offen gestalten und am Ende wenn möglich für eine Überraschung sorgen. Der Favorit aus Neuhausen stellte von Beginn an eine stabile Abwehr und einen starken Keeper. Die ersten Minuten zeigten, dass mit schnellem und genauem Spiel nach vorne auch die Gäste ihre Schwierigkeiten hatten. Obwohl es den Gästen



immer wieder gelang ein Tor vorzulegen, blieben die Spieler der SG H/H zunächst cool und glichen postwendend wieder aus. So war der Ausgleich von Matthias Junker zum 8:8 und der präzise Rückraumwurf von Yannick Beer zum 12:12 der Lohn des bis dato gelungenen Spiels. Zu viel Respekt zeigten danach die Spieler der SG H/H beim Abschluss vor dem Gegner und dessen Torwart. Die Spieler aus Neuhausen, allen voran Hannes Grundler, nutzten diese Schwäche und erspielten sich zur Pause die 14:18 Führung.

Zu Beginn der 2. Spielhälfte verlor die SG H/H den Faden und der unbedingte Wille, den Vorsprung zu verkürzen, wurde von Neuhausen gnadenlos bestraft. Innerhalb weniger Spielminuten erhöhte der Favorit auf 17:26. Jeder Fehler im Angriff der SG H/H wurde von Neuhausen konsequent in einen Gegenstoß und Tor umgesetzt. Kontinuierlich erhöhte der Gast aus Neuhausen seine Torquote, während die SG H/H um jedes Tor hart kämpfen musste. Von einer Lehrstunde zu sprechen wäre wohl zu hoch gegriffen, aber der SG H/H blieb nichts anderes übrig, als die spielerische Überlegenheit des Gastes anzuerkennen. Letztlich mussten die Spieler der SG H/H eine derbe 26:42 Niederlage einstecken. Maximilian Vollmer war heute mit 9 Toren bester Torschütze der SG H/H. Jens Ostheimer erklärte im Trainergespräch als einen Grund für die Niederlage: „Wir haben es nicht geschafft über die gesamte Spielzeit eine kompakte Abwehr zu stellen.“ Bereits am nächsten Samstag, 10.12.2016, um 20.00 Uhr, steht das letzte Heimspiel des Jahres gegen den TV Willstätt auf dem Programm der SG H/H. Ein Erfolg würde wohl Spielern und allen Verantwortlichen der SG H/H gut tun.

SG H/H: Daniel Debatin (Tor), David Krypczyk (Tor), Maximilian Vollmer 9(4), Yannick Beer 3, Adrian Deuchler 3, Benjamin Boudgoust 2, Jakob Steinhilper 2, Jascha Lehnkering 2, Matthias Junker 2, Daniel Philipp 1, Roland Hähnel 1, Stephan Keibl 1, Daniel Badawi, Michael Förster

## Zweite Mannschaft

**Landesliga Männer**  
SG Kronau/Östringen III : SG H/H II 32:30

## Damenmannschaft

**Badenliga Frauen**  
HG Königshofen/Sachsenflur : SG H/H 27:27

**Landesliga Frauen**  
SG Hambrücken/Weiher : SG H/H II 17:26

## Jugendabteilung

**Männliche B-Jugend**  
SG H/H/G : SG Edingen-Friedrichsfeld 30:31

**Weibliche B-Jugend**  
SG Stutensee-Weingarten : SG H/H/G 33:14

**Weibliche C-Jugend**  
SG H/H/G : HSG TB/TG 88 Pforzheim 21:25

**Männliche C-Jugend**  
SG Niefern/Mühlacker : SG H/H/G 16:29

**Gemischte E-Jugend**  
SG Kronau/Östringen II : SG H/H/G 4:0

## Spielankündigungen

### Samstag 10. Dezember

BW Oberliga Männer  
SG H/H : TV Willstätt  
20:00 Uhr Sporthalle Bruchsal  
Badenliga Frauen  
SG H/H : TG Neureut  
18:00 Uhr Sporthalle Bruchsal  
Landesliga Frauen  
SG H/H II : TG Eggenstein  
16:00 Uhr Sporthalle Bruchsal  
Weibliche A-Jugend  
SG H/H/G : TV Nellingen  
14:00 Uhr Sporthalle Bruchsal  
Weibliche C-Jugend  
TSG Ketsch : SG H/H/G  
15:00 Uhr BZ-Halle (Marion-Doenhoff-Realschule) Brühl

## Turnverein 07 Helmsheim



## Tischtennis

### Ergebnisse:

**Herren II, Kreisliga B/1**  
SV 62 Bruchsal II – TVH 8:8  
Punkte für Helmsheim: Glaser/Hotz 1, Kiefer 2, Glaser 2, Hotz 1, Helbig 1, Heeren 1

### Herren IV, Kreisklasse B/1

TSV Diedelsheim III – TV Helmsheim IV 0:9  
Punkte für Helmsheim: Stuck/Markofsky 1, Gretter/Vogel 1, Seitner/Roth 1, Stuck 1, Vogel 1, Gretter 1, Markofsky 1, Seitner 1, Roth 1

## Schüler, Kreisklasse

TVH – FV Wiesental 0:10  
Punkte für Helmsheim: -

## Jugend, Kreisliga

TV 1846 Bretten – TVH 8:2  
Punkte für Helmsheim: Huber/Kurz 1, Huber 1

### Die nächsten Spieltermine:

Sa. 10.12.2016 um 15:00 Uhr  
TV Forst – TV Helmsheim (Schüler)  
Sa. 10.12.2016 um 16:30 Uhr  
TV Helmsheim I – TTV Rohrbach I (TV-Halle Helmsheim)  
Sa. 10.12.2016 um 18:00 Uhr  
TV Helmsheim III – TC Forst IV (TV-Halle Helmsheim)  
Mi. 14.12.2016 um 18:15 Uhr  
TV Helmsheim (Schüler) – SG-TTC Oberacker/TTF Ruit

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9  
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de  
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

## Drückjagd in Untergrombach

Am Samstag, den 10.12. findet im Bergwald Untergrombach südlich der Kreisstraße Untergrombach – Obergrombach im Zeitraum von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr eine Drückjagd auf Reh und Schwarzwild statt. Die Waldbesucher werden dringend gebeten, die Absperrungen zu beachten und die Waldflächen nicht zu betreten.

## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 9. Dezember

## Fundsachen

Gefunden wurde ...  
eine Brille/Friedhof Obergrombach.  
Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Schlüsselmäppchen mit zwei Schlüsseln/Robert-Stolz-Straße  
Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln/Radweg beim Wald Untergrombach Richtung Baggersee Weingarten

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Josef Obergrombach

#### Kinder schmücken Weihnachtsbaum



Die Kinder mit dem Nikolaus und ihren Erzieherinnen vor dem geschmückten Weihnachtsbaum  
Foto: Kiga St. Josef

Wie schon in den vergangenen Jahren bastelten die die Vorschulkinder für die Obergrombacher Volksbankfiliale in liebevoller Handarbeit einen wunderschönen Baumschmuck. Am 25. November durften sie selbst

den Weihnachtsbaum mit den ihren Holzsternen, Glitzerzapfen und Papiervögeln schmücken und bekamen sogar vom Nikolaus Hilfe, damit sie die höheren Zweige erreichen konnten. Mit viel Spaß waren die Kinder am Werk und nachdem der Baum fertig geziert war, erfreute der Nikolaus die kleinen Künstler noch mit einer Geschichte und überreichte jedem ein kleines Geschenk.

Die Volksbank freut sich sehr über die vorweihnachtliche Stimmung, die die Kinder mit dem schönen Baumschmuck in die Filiale gebracht haben.

## Vereinsnachrichten

### Bulldogfreunde

#### „Die Ackerveteranen“ Obergrombach



#### Bilderabend

Am Samstag, 10. Dezember, findet um 19.00 Uhr im Grünen Baum Obergrombach unser diesjähriger Bilderabend statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter [www.bulldogfreunde-obergrombach.de](http://www.bulldogfreunde-obergrombach.de)  
ASchö

#### Spätjahresausfahrt



Römermuseum Stettfeld

Foto: Bulldogfreunde

Am Samstag, 15. Oktober, haben die Bulldogfreunde die diesjährige Freiluft-Saison mit der alljährlichen Spätjahresausfahrt beendet. Trotz frischen Temperaturen lachte die Sonne, und mit dem richtigen Outfit warm eingepackt ging es um 9.45 Uhr am Friedhof los. Die Fahrt führte in diesem Jahr nach Stettfeld zum Römermuseum. Dort gab es eine zweistündige Führung durch die neu gestalteten Museumsräume. Nach einer zweistündigen Führung und toller Erzählung über das damalige Stettfeld sowie die umliegende Region in der Römerzeit, ging es weiter nach Ubstadt. Beim Fußballverein wurde der Abschluss gemacht, wo alle zusammen bei griechischen Leckereien gemütlich den Tag haben ausklingen lassen. Schön war's!  
AS

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Alpenländisches Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Martin



Chor

Foto: Cäcilienverein

Innehalten ...

Die Seele baumeln lasse ...

Auf eine besinnliche Adventszeit einstimmen ...

das war die Intension unseres diesjährigen Adventskonzertes.

Die Kirche war mehr als voll besetzt und bei gedämpftem Licht und Kerzenschein lauschte man den Klängen der Akteure. Egal ob Alphörner, Bläser, Stubenmusik oder Chor an der Reihe waren, alle folgten sie demselben Thema und so entstand eine wahrhaft runde Sache. Man spricht ja immer vom Zauber der Musik. Wohl jeder Zuhörer, der bei diesem Konzert dabei war weiß jetzt, dass es das gibt.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligte und an unser tolles Publikum.

Schön war es!!!

EH

### DRK Ortsverband Obergrombach



#### Adventsfahrt nach Gengenbach

Zusammen mit dem Tischtennisverein fahren wir dieses Jahr nach Gengenbach. Bereits seit bald zwanzig Jahren erweist sich das Gengenbacher Rathaus in der Adventszeit als magischer Anziehungspunkt: Es verwandelt sich mit seinen 24 Fenstern in das weltgrößte Adventskalenderhaus.

Am Sonntag, den 18.12.2016 wollen wir um 15.30 Uhr, an der Kirche starten.

Nach einer starken Stunde Fahrt werden wir unser Ziel erreichen und können dann um 18 Uhr erleben, wie sich ein weiteres Türchen öffnet. Um 20 Uhr, wird der Bus zur Rückfahrt bereit stehen.

Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sind herzlich zur Mitfahrt eingeladen. Bitte meldet euch schnell und verbindlich telefonisch oder per E-Mail an. Die Plätze werden nach dem Anmeldezeitpunkt vergeben.

Teilnehmerzahl min/max: 35/54 Personen

Fahrtpreis pro Person: 12,- € bei vollem Bus 16,- € bei 35 Personen

Anmeldung bei:

Sebastian Essig 07257 9309009 Vorstand@tff-obergrombach.de

#### Blutspendeaktion

Kurz vor Weihnachten findet dieses Jahr wieder eine Blutspendeaktion statt.

Durch Ihre Mithilfe können Menschenleben gerettet werden.

**Täglich werden in Deutschland ca. 15.000 Blutspenden benötigt.**

Deshalb, nehmen Sie sich eine Stunde Zeit und kommen Sie zur Blutspende.

Helfen Sie mit Ihrer Blutspende, Engpässen in der Versorgung mit Blutkonserven zu verhindern.

Mit Ihrer Unterstützung ist es dem DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg möglich, den Krankenhäusern unseres Landes die benötigten Blutkonserven zur Verfügung zu stellen.

Übrigens, was macht schon so ein kleiner Nadelstich, wenn Sie damit eventuell ein Menschenleben retten können.

Wir laden die Einwohner von Obergrombach und Umgebung zur Blutspende am Mittwoch **den 21. Dezember von 14.30 bis 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum Obergrombach ein**

Bitte bringen Sie ihren Personalausweis o.Ä. zur Blutspende mit. Ebenso Ihren Blutspenderausweis ( falls vorhanden).

Vielen Dank im Voraus.

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Erste Mannschaft

#### FC Huttenheim : FCO 1

1:1

Wie so oft musste der FCO 1 mit einer stark ersatzgeschwächten Mannschaft beim FC Huttenheim antreten. Hinzu kam, dass Huttenheim die erste Mannschaft aus der Kreisliga abgemeldet hatte. Das bedeutete für uns, auf einen personell deutlich verstärkten Gegner zu treffen. Trotz vieler verletzter Spieler erarbeitete sich der FCO die besseren Einschussmöglichkeiten. Leider gerieten wir durch einen Fehlpas im Mittelfeld wieder in Rückstand. Aus einem gut eingeleiteten Angriff heraus gelang uns dann der hochverdiente Ausgleichstreffer. Im weiteren Spielverlauf hatten wir bei weitem die besseren Karten, den Dreier mitzunehmen. Vergönnt war uns das aber nicht.

**RESÜMEE:** ersehnte Winterpause – hoffentlich weniger Verletzungspech in der Rückrunde.

**VORSCHAU:** Weihnachtsfeier am 17.12.16

O.K.

### Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



#### Probe

Montag, 12.12.2016, 20:00 Uhr: Gruppenführer Jahresabschluss

### Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



#### Rückblick auf unser Probenwochenende

Mit einem gelungenen Probenwochenende bereiteten sich die aktiven Mitglieder der Guggenmusik Nashörner vom 25. bis 27. November in



Bernau auf die kommende Kampagne vor. Mit Fahrgemeinschaften ging es freitagnachmittags über Freiburg weiter in den tiefen Schwarzwald nach Bernau. Im „Gästehaus Bernau“ wurde Quartier bezogen und eine erste gemeinsame Probe im Musikzimmer folgte. Nach dem Abendessen absolvierten wir erneut eine Probe, bevor der Tag nach getaner Arbeit im Aufenthaltsraum mit kühlen Getränken und hervorragender Stimmung harmonisch zu Ende gebracht wurde. Den Geräuschen nach zu urteilen, hat der ein oder andere seinen Elan genutzt, zu nächstlicher Stunde noch weiter zu üben. Der Samstag war sehr arbeitsreich, da in zahlreichen Gesamt- und Registerproben an den zur Kampagne vorgesehenen Musikstücken gearbeitet wurde. Die zweite Nacht verlief nicht wirklich ruhiger, da „Musik aus der Dose“ abgespielt wurde, was nicht jedermanns Geschmack war. Dem DJ hat es jedoch sehr gefallen. Der Frühstückskaffee am Sonntagmorgen machte wach für die Abschlussprobe, bevor wir wieder unsere Sachen zusammen packen mussten. Mit der gemeinsamen Rückfahrt um 12 Uhr endete für die Nashörner ein schönes und gelungenes Probenwochenende. Ein spezieller Dank und ein großes Lob gehen an Lisa Speck, die als Vertretung für die musikalische Leiterin die verrückte Nashornherde an diesem Wochenende bestens im Griff hatte.



Die Guggenmusik Nashörner

Foto: Guggenmusik

## Sängerbund 1864 Obergrombach



### Herzliche Einladung zur Adventsfeier



Die Plätzchen sind schon gebacken und in den Dosen versteckt, Haus und Hof auf Vordermann gebracht. Vielleicht fehlt noch das ein oder andere Geschenk, aber es ist ja auch noch etwas Zeit bis zum Fest.

Zeit- davon haben wir im Advent leider meist zu wenig, während es den Kindern gar nicht schnell genug gehen kann.

Nehmen Sie sich doch am Dienstag eine Aus-Zeit aus dem Vorbereitungstrubel! Wir bringen Sie bei Glühwein und leckerem Gebäck so richtig in Weihnachtsstimmung! Sowohl der Frauen- wie auch der Männerchor werden ihr Repertoire an Weihnachtsliedern singen. Und natürlich gibt es auch Gelegenheit zum Mitsingen.

Wir laden alle Sängerninnen und Sänger, Freunde des Vereins und Interessierte am Chorgesang ganz herzlich zu uns ein. P.P.

## Musikverein Eintracht Obergrombach



### Einladung zum Winterkonzert 2016 des MV Obergrombach

Am 18. Dezember um 17 Uhr findet das diesjährige Winterkonzert des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach in der Turnhalle Obergrombach statt. Auch in diesem Jahr eröffnen die Schüler- und Jugendkapelle unter der musikalischen Leitung von Bruno Czernel das Konzert. Dieser leitet auch die Seniorenkapelle des MVO, die danach an der Reihe ist. Nach einer Umbaupause wird dann das Blasorchester unter Leitung von Uwe Hirschgänger auf der Bühne Platz nehmen. Unter dem Motto „Adventure in Obergrombach“ werden die Zuhörer zu Begleitern eines Helden, der allerhand musikalische Abenteuer in und um Obergrombach erlebt. Er muss harte Kämpfe aushalten, in die tiefsten Gewässer tauchen und die größten Festungen bezwingen, um zur Belohnung das Herz einer Prinzessin zu erobern. Doch das Glück in romantischen Lagern währt nicht lange, denn im Laufe des Konzerts warten noch viele weitere aufregende Abenteuer auf ihn. Passend zur Vorweihnachtszeit kann der Held und die Zuhörer, die seine Geschichte miterleben, bei bekannten und besinnlichen Klängen Kraft tanken.



Zum Abschluss werden alle Kapellen gemeinsam Weihnachtslieder spielen um den vierten Adventssonntag angemessen ausklingen zu lassen und die Zuhörer auf das Fest vorzubereiten.

Der Musikverein Obergrombach lädt Sie ein, Teil dieses großen musikalischen vorweihnachtlichen Abenteuers zu werden und freut sich sehr über Ihr Kommen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Der Erlös kommt der Jugendarbeit des MVO zugute. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. MK

Der MV Obergrombach lädt zum Winterkonzert am 4. Advent ein

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Ausflug nach Prag



Burgführung

Foto: Obst- und Gartenbauverein

Unsere 4-tägige Reise startete am 1. Dezember mit 40 Erwachsenen und drei Kindern und führte uns über Pilsen nach Prag. Den ersten Stopp hatten wir in der Brauerei Pilsner Urquell in Pilsen. Dort erfuhren wir Vieles über die fast 175 jährige Geschichte der Brauerei. Natürlich durften wir das leckere Bier am Ende auch verkosten. Danach ging es weiter nach Prag und am Abend wurde im Hotel eingeecheckt.

Der 2. Tag begann mit einer Führung durch die Prager Altstadt. Unsere Reiseleitung erzählte uns Geschichtliches z.B. über die Karlsbrücke, den Pulverturm oder dem altstädtischen Marktplatz. Nachmittags lud der Weihnachtsmarkt zu einem gemütlichen Bummel ein. Der Abschluss des Tages fand in einer typischen Prager Pilsstube mit böhmischer Musik statt.

Der 3. Tag führte uns, nach einer Stadtrundfahrt mit unserem Bus, auf die Prager Burg. Dort bekamen wir einen Eindruck von der imposanten Burganlage. Wir besichtigten u.a. den St. Veits Dom und zum Abschluss noch das goldene Gässchen. Nach einem Abstieg zu Fuß trennten sich die Gruppen. Während eine Hälfte die goldene Stadt bei einer Schifffahrt von der Moldau aus bestaunte, so erkundete die andere Hälfte die verwinkelten Altstadtgässchen und den Weihnachtsmarkt fußläufig. Zurück im Hotel ließen wir den Tag mit Obergrombacher Spezialitäten ausklingen.

Am Sonntag ging es wieder heimwärts. Einen Zwischenstopp legten wir in der Oberpfalz in Amberg mit seiner historischen Altstadt und schnuckligen Weihnachtsmarkt ein. Glücklicherweise kamen wir wieder in Obergrombach an. Eine gelungene Fahrt mit vielen neuen Eindrücken.

## Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



### After Christmas-Rock mit „never to late“

Auf den letzten Drücker Geschenke besorgt? Die Wohnung blitzblank geputzt und schnell noch das Essen gekocht? Viele fühlen sich nach den Weihnachtstagen wie gerädert und müssen sich erstmal erholen, hier kommt der „After Christmas Rock“ beim TCO wie gerufen.

Am Dienstag, den 27.12.2016 ab 20.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) spielt die Band „never 2 late“ mit unserem Udo Bitsch am Bass zum After-Christmas-Rock in unserem großen Wintergarten im Tennisheim auf.

Die 5 Musiker werden uns mit vielen bekannten Titeln, darunter Rockklassiker und Rockballaden aus den 70-ern, unterhalten. Ihre Musik lädt ein zum Tanzen, Mitwippen, Mitsingen oder einfach nur zum Genießen und Chillen.



Es gibt noch wenige Restkarten für je 5,00 €. Diese können immer Mittwoch- und Donnerstag abends bei Christa ab 18.00 Uhr im TCO-Heim erworben werden.

Die Karten eignen sich auch bestens als tolles Weihnachtsgeschenk! Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich der Tennisclub Obergrombach 1986 eV.  
Gunda Hannich



... let's rock ...

Foto: Tennisclub

## Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



### Schüler Bezirksmeisterschaften



Kathrin Schlitz und Anne Schygulla auf dem Siegetreppchen

Foto: Tischtennisfreunde

Mit einer kleinen Teilnehmergruppe starteten alle Teilnehmerinnen in der Gruppe Schüler U18, der Bezirksmeisterschaften.

Die Obergrombacher Schülerinnen Kathrin Schlitz und Anne Schygulla konnten hierbei im Doppel den ersten Platz erringen! Hierzu gratulieren wir unserem weiblichen, erfolgreichen Nachwuchs herzlich!

Die Austragung der U18 Spiele gewann Anne Schygulla ausnahmslos ohne Verluste.

Katrin Schlitz wurde Vierte in der Gesamtwertung U18.

Überraschend und dennoch verdient wurde im gesamten Wettkampf Anne Schygulla die Bezirksmeisterin sowie Kathrin Schlitz die Zweitplatzierte in den Bezirksmeisterschaften U15.

Auch hierzu gratulieren die TTF herzlich.

Nach 8 ausgetragenen Einzelspielen und 2 Doppelspielen konnten die Beiden glücklich und zufrieden den Heimweg antreten.

Adventsfahrt nach Gengenbach

Zur diesjährigen Fahrt der TTF nach Gengenbach ins Kinzigtal, im idyllischen Schwarzwald, sind noch wenige Plätze im Bus frei. Wer noch an diesem Ausflug teilnehmen möchte, meldet sich bitte schnellstmöglich bei Sebastian Essig (Tel. 07257/ 3632). Die Fahrt findet am So., den 18.12.2016, statt. Abgefahren wird um 15:30 Uhr an der katholischen Kirche in Obergrombach. Um 18:00 Uhr wird es möglich sein live mitzuerleben, wie sich ein weiteres Türchen des weltgrößten Adventskalenderhauses öffnen wird. Um ca. 20:00 Uhr wird der Bus zur Rückfahrt bereit stehen.

Die Kosten betragen zwischen 12 € und 16 €, je nach endgültiger Teilnehmerzahl.

### Einladung Handicap-Turnier

Am Fr. 16.12.2016 wird ab 18:00 Uhr das diesjährige Obergrombacher Handicap-Turnier der TTF Obergrombach ausgetragen. Nähere Informationen hierzu werden in der nächsten Woche hier zu lesen sein. Halten Sie sich auf jeden Fall jetzt schon diesen Termin frei!

### Die Spielergebnisse der vergangenen Spiele:

Herren – TV 1846 Bretten	8:8
TTC Oberacker III – Herren II	0:9 NA
TTV Zeutern – Schüler	10:0 NA
Herren III – TSV Jöhlingen	9:7
TTF Ruit – Herren	4:9

### Die nächsten Heimspieltermine:

Sa. 10.12.2016 18:00 Uhr  
Herren – TSV Karlsdorf III

## Turnverein 1902 Obergrombach



### TVO präsentiert sportliche Leckerbissen in „Bad Obergrombach“



Winterfeier

Foto: Turnverein

Sport, Show und Akrobatik aus aller Welt und aus allen Lebensbereichen zeigen die Kinder- und Jugendgruppen des Turnverein Obergrombach auf der Winterfeier am Sonntag, 11. Dezember. Ob Zirkus, Musical, Boxen, die TVOler haben sich wieder einmal kräftig ins Zeug gelegt, um dem Publikum ein tolles Programm zu bieten. Die Vorstellung beginnt um 15.30 Uhr, ab 14.30 Uhr können Sie die vorweihnachtliche Stimmung schon bei Kaffee und Kuchen genießen. Nach den sportlichen und tänzerischen Darbietungen kann jeder sein Losglück bei der großen Tombola versuchen, während auf der Bühne die Theaterkulissen aufgebaut werden. Um 18 Uhr sehen Sie das Theaterstück der „Babelakrobatik“. Das Lustspiel „Bad Obergrombach“ nimmt mit hintergründigem Humor Politik und Familienleben auf die Schippe. Der Bürgermeister von Obergrombach und sein bauernschlauer Amtsdienstler haben große Pläne. Nachdem Jakob in seinem Garten eine Mineralquelle entdeckt hat, setzen sie alles daran, den wunderschönen Kraichgauort zu „Bad Obergrombach“ zu machen. Dafür ist ihnen jedes Mittel recht, ja, sie würden sprichwörtlich sogar über Leichen gehen. Der Bürgermeister verlangt von seiner Tochter Lena, sie soll den zuständigen Beamten vom chemischen Untersuchungsamt heiraten. Jakob will die altbackene, aber zu aufdringliche Nachbarin Frl. Schnittlauch unauffällig aus dem Weg räumen. Das einfach strukturierte Ehepaar Hudelmeier kommt mit seiner Scheidungsklage sehr ungelegen und wird kurzerhand ausge-trickst. Alles scheint reibungslos zu laufen... oder haben Jakob und der Bürgermeister sich am Ende doch verzockt? Lassen Sie sich an diesem 3. Adventssonntag sportlich, kulturell und kulinarisch begeistern, bereseln, verzücken und verzaubern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintitt ist wie immer frei.

## Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



### Weihnachtsfeier 2016

Wie immer zur Jahresausklang findet am Dienstag den 13.12.16 um 19.00 Uhr unsere Weihnachtsfeier im Vogelhaus statt. Es sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen. Wie in jedem Jahr findet auch diesmal ein Krabbelsack statt, wer sich beteiligen möchte, soll bitte ein Geschenk im Wert von 5,- Euro mitbringen. A.Ne.

### Winterfütterung der Vögel

Wenn sich Vogelfreunde und Ornithologen streiten, geht es oft um Sinn oder Unsinn der Winterfütterung. Während der eine die Bemühungen um den Schutz seiner gefiederten Lieblinge auch im Winter fortsetzen möchte, argumentiert der andere wissenschaftlich nüchtern. Aber selbst der Ornithologe hat wissenschaftlich fundierte Argumente für die Winterfütterung der Vögel. Im Zuge der Landschaftsveränderungen in der industrialisierten Umwelt ist nicht nur das Wohnungsangebot für die Vögel geschrumpft, sondern auch die Nahrungsgrundlage eingeeengt worden. In der mähdreschergerechten und bereinigten Feldflur sind Unkräuter weitgehend mit der chemischen Keule zurückgedrängt, ihre Sämereien, die auf den Stängeln die Schneedecke überragten, stehen als Nahrung kaum mehr zur Verfügung. Alte Bäume, in deren rissiger Borke Insektenlarven und Puppen überwintern, sind selten geworden, da sie vor ihrem biologischen Tod entweder der Nutzung zugeführt wurden oder auf dem Obstacker einer anderen wirtschaftlichen Sorte weichen müssen. Pferdeäpfel, Misthaufen sowie die dörflichen Abwasser-rinnen haben in einer Umwelt, die an Hygiene höhere Ansprüche stellen muss, ihren Platz verloren und stehen den Vögeln nicht mehr als Nahrungsquelle zur Verfügung. Neben diesen rein sachlichen Argumenten gibt es für den Vogelfreund noch andere Gründe für die Winterfütterung.

**Fortsetzung im nächsten Amtsblatt**



## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr  
 Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr  
 Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr  
 Dienstag geschlossen  
 Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29  
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de  
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Drückjagd in Untergrombach

Am Samstag, den 10.12. findet im Bergwald Untergrombach südlich der Kreisstraße Untergrombach – Obergrombach im Zeitraum von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr eine Drückjagd auf Reh und Schwarzwild statt. Die Waldbesucher werden dringend gebeten, die Absperrungen zu beachten und die Waldflächen nicht zu betreten.

## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 9. Dezember

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung zur Ortschaftsratsitzung Untergrombach

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 14. Dezember 2016, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

#### Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
  2. Haushalt der Stadt Bruchsal 2017  
Information über die Untergrombacher Punkte
  3. Informationen und Bekanntgaben
  4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
  5. Offenlage des Protokolls vom 23.11.2016
- Bruchsal, 1. Dezember 2016  
 gez. Karl Mangei, Ortsvorsteher

## Vereinsnachrichten

### Handharmonika-Club Untergrombach



#### Weihnachtsfeier am 17. Dezember

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des HCU recht herzlich ein. Die Feier findet am Samstag, den 17. Dezember im Pfarrzentrum St. Wendelinus statt. Beginn: 18.00 Uhr

Unsere beiden Orchester unter der Leitung von Uwe Höhn, das HCU-Ensemble sowie unsere Schüler werden wieder für ein unterhaltsames musikalisches Programm sorgen. Wir haben aber nicht nur musikalisches zu bieten. Auch unsere Theatergruppe hat wieder einen lustigen Einakter einstudiert mit dem Titel: "Gscheid studiert". Schon jetzt wünschen wir Allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2017.  
 G.G.

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### SV Philippsburg – FCU

5:1

So deutlich, wie es das Ergebnis ausdrückt, war die Überlegenheit der Philippsburger nicht. Bis zur 39. Spielminute verlief die Begegnung völlig ausgeglichen. Dann jedoch nutzten die Gastgeber eine Schwächephase unseres Teams und erzielten innerhalb von sechs Minuten drei Tore. Wie schon in den Partien zuvor wurde auch in dieser fast jeder Fehler vom Gegner brutal bestraft. Nach der Pause kamen die wiederum ersatzgeschwächten Germanen durch Benjamin Voss zum Anschlusstreffer. Die Chance auf ein besseres Abschneiden wurde aber zunichte gemacht, als die Gastgeber zwei weitere Abwehrfehler der Germanen nutzten, die nun froh sind, dass die Winterpause beginnt.

FCU: Tobias Schlegel, Schwarz (70. Michael Berten), Daniel Schlegel, Holler, Moritz Herb, Markus Krieger (80. Lebrun), Müller, Daniel Lechleiter, Voss, Wäckerle (70. Fritsch), Bauer

#### SV Philippsburg II – FCU II

0:3

Die zweite Mannschaft dagegen hat ihre Durststrecke beendet und landete einen glatten 3:0 Sieg. Nach ausgeglichener erster Halbzeit drehten die Germanen nach der Pause auf. Nach der Führung durch Rene Stichling setzte die Mannschaft nach. Julian Lebrun sicherte mit zwei glänzend herausgespielten Treffern seinem Team den Sieg.

## Bambini

### Bambini-Spielfest in der Sport- und Kulturhalle Ubstadt



Pokal-Freude bei den Kindern

Foto: FC Germania

Unser erster Hallen-Bambinispieltag dieser Saison fand am Sonntag, den 27.11.2016 statt. Am frühen Sonntagmorgen machten sich eine große Anzahl von Kinder auf den Weg nach Ubstadt. In der Sport- und Kulturhalle wurde das 11. Bambini Spielfest vom SV Zeutern ausgerichtet. Mit zwei Mannschaften Jahrgang 2010/11 und 2012 gingen wir an den Start. Die älteren Bambinikinder hatten insgesamt fünf Fußballspiele zu bestreiten. Die Spielzeit betrug 9 Minuten und gespielt wurde 4- gegen 4 ohne Tormann.

Der Jahrgang 2012 war aufgrund Krankheitsbedingter Ausfälle zwar nur mit 4 Kindern angereist, aber die Kinder zeigten deutlich, dass man mit Teamgeist, Einsatz und einer Menge Spaß an der Bewegung sich dadurch nicht beeinträchtigen lässt.

Wir bekamen in einem Spiel sogar noch freundliche Unterstützung durch unseren Nachbarverein FC Obergrombach, welcher uns spontan mit einer Spielerin bei einem Spiel ausgeholfen hatte, nachdem uns ein weiteres Kind krankheitsbedingt ausgefallen war.

Ein herzliches Dankeschön hierfür und ein Hoch auf die Fairness und Freundschaft beider Vereine!

Die begeisterten Fußballkinder zeigten hervorragende Leistung und die Zuschauer wurden mit vielen Toren belohnt. Langeweile gab es nicht, dafür sorgten die fünf angebotenen Spielstationen, die zwischen den Spielen absolviert wurden. Wie gewohnt beteiligten sich alle mit voller Begeisterung, sodass die Zeit wie im Flug verging.

Der schöne Pokal, den die Kinder bei der Siegerehrung überreicht bekamen, wird sicher ein schönes Plätzchen im Kinderzimmer finden.

### Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



#### Weihnachtssingen 2016



Ton-Art feiert Weihnachten 2016

Foto: GV Bruderbund

Nicht vergessen: Am Freitag, 9. Dezember um 18.30 Uhr „Ton-Art feiert Weihnachten“ in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Einlass um 18.00 Uhr. Wir alle freuen uns in Kooperation mit der evangelischen Christusgemeinde auf einen stimmungsvollen Abend mit vielen Gästen.  
 Herzliche Einladung!  
 AK.

## Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



### Die kommenden Spiele der HSG

**Samstag, 10.12.:**

B-Jugend: HC Neuenbürg – HSG (13.00 Uhr/Stadthalle Neuenbürg)

**Sonntag, 11.12.:**

Damen: SG Pforzheim/Eutingen II – HSG  
(18.00 Uhr/Bertha-Benz-Halle Pforzheim)

### Heimspiele in der Bundschuhhalle Untergrombach:

D-Jugend: HSG II – TV Forst (14.30 Uhr)  
Herren 2: HSG II – TV Forst II (18.00 Uhr)

### Vorankündigung Theaterabend

Am Sonntag, den 22. Januar 2017, veranstaltet der HVU wieder seinen traditionellen Theaterabend. Weitere Infos hierzu folgen.

## Jugendabteilung

### Endlich wieder ein Sieg

**HSG Bruchsal/Untergrombach – HSG Pforzheim 22:21 (9:12)**



Die B-Jugend der HSG mit ihren Trainern

Foto: Handballverein

Die B-Jugend der HSG Bruchsal-Untergrombach traf am 3.12. in der Sporthalle Bruchsal auf die HSG TB/TG 88 Pforzheim. Die erste Halbzeit lief nicht so wie geplant. Durch zu wenig Konzentration und viele Ballverluste lag unsere HSG in der Halbzeit mit 9:12 im Rückstand. Nach einer aufmunternden Rede der Trainer in der Kabine holten die Jungs langsam auf. Bis kurz vor Schluss kämpften sie hart und schafften so den Ausgleich (21:21). Als dann noch unsere B-Jugend in den letzten 10 Sekunden einen Freiwurf bekam, konnte Jan Edelmann diesen in den letzten Sekunden in ein Tor umwandeln (22:21). Die Spieler feierten den Sieg und konnten als Gewinner das Spielfeld verlassen. Am nächsten Wochenende (10.12.) folgt schon das nächste Spiel gegen den HC Neuenbürg (13.00 Uhr, Stadthalle Neuenbürg).

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (8), Jannis Seitner (6), Jan Edelmann (2), Lukas Max (2), Lars Biedermann (2), Alexander Born (1), Noah Kitzinger (1), Alexander Köstel, Arian Vosoghi, Niklas Seng, Jan-Erik Max

## Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### „Untergrombacher Stadtmusikanten“ Erster Auftritt der Bläserklasse



„Untergrombacher Stadtmusikanten“ Foto: MV „Harmonie“

Im September startete die Bläserklasse in Untergrombach und die 16 jungen Musiker hielten zum ersten Mal ihr Instrument in den Händen. In den ersten Proben waren sie damit beschäftigt das Auf- und Abbauen, die Handhabung, und erste Töne zu lernen. Nachdem dieses erste Ziel erreicht war geht es nun darum das bereits Gelernte zu stabilisieren um darauf weiter aufzubauen. Das gemeinsame Musizieren in der Gruppe der Bläserklasse stellt neue Anforderungen an die Kinder. Es bedeutet z.B. sich einem gemeinsamen Tempo anzuschließen, abwarten, zuhören, sich einordnen... – Kompetenzen die im Alltag unabdingbar geworden sind. Der Gewinn für die jungen Musiker sind neben der musikalischen Bildung wichtige soziale Fähigkeiten wie Disziplin, Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit.

Nach nur 10 gemeinsamen Proben stand nun am 25. November der erste Auftritt bevor. Einstimmung in den Advent – unter diesem Titel lädt die Joß Fritz Grundschule jedes Jahr Eltern, Großeltern und Freunde in die liebevoll dekorierten Schulräume ein. Zum ersten Mal wurde das musikalische Eröffnungsprogramm im Innenhof durch einen Beitrag der neu gegründeten Bläserklasse bereichert. Aufgeregt warteten die 16 jungen Musiker mit ihren Instrumenten auf den Auftritt. Die Verantwortlichen des Musikvereins haben eigens für die Bläserklasse eine Geschichte geschrieben, welche die Kinder nach Herzenslust unterschiedlich vertonten. Dies wurde mit den Kindern gemeinsam erarbeitet. Die Geschichte erzählt, in Anlehnung an die Bremer Stadtmusikanten, von einem Elefanten (Trompeten) einem Bär (Bariton) einer Maus (Klarinetten) und einem Vogel (Querflöten) die sich begegneten und gemeinsam beschlossen nach Untergrombach zu reisen um dort Stadtmusikant zu werden. Die vier Tiere wurden musikalisch durch unterschiedliche Tonfolgen dargestellt, so wurde dem Elefant zwei laute kurze Töne der Trompeter zugeordnet, der Bär (Bariton) hatte eine kurze Melodiefolge auf drei Tönen, ebenso die Maus, und der Vogel wurde mit einem Triller auf der Querflöte dargestellt. Schlussendlich kamen die Tiere an ein Häuschen in dem drei Räuber saßen und verjagten diese mit ihren lauten Tönen. Seither wird das Räuberhaus als Proberaum genutzt in dem die vier Stadtmusikanten manchmal allein und oft auch zusammen üben, denn das gemeinsame Ziel ist das erste Konzert in Untergrombach ...

## Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



### Ergebnisse vom dritten Ligawettkampf LG/LP

Erneut konnten beide Mannschaften einen Sieg verbuchen. Die LP-Schützen sind damit bisher ungeschlagen und führen ihre Gruppe auf dem ersten Tabellenplatz an. Besondere Leistungen erbrachten diesmal die Gewehrschützen Markus Hartmann mit 377 Ringen und Natalie Stellmacher mit 374 Ringen. Herzlichen Glückwunsch dazu!

### Luftpistole – Kreiliga A

Untergrombach I : Östringen II – 2 : 0 Punkte (Einzel 2 : 1)  
Michael Hubbuch 351, Meik Wolf 350, Patrick Süß 337 349 Ringe

### Luftgewehr – Kreisliga A

Forst I : Untergrombach I – 0 : 2 Punkte (Einzel 0 : 3)  
Markus Hartmann 377, Natalie Stellmacher 374, Martin Lauber 333 Ringe WA

## Ski-Club Untergrombach



### Melchsee

Die Kinderfreizeit des Skiclub verfolgt nun eine lange Tradition. Auch dieses Jahr veranstalten wir wieder eine Ausfahrt in die schöne Schweiz für Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren. Wir bieten: Hin- und Rückfahrt im Reisebus; Unterkunft im Haus Bergfrieden des Skiclub Kerns in unmittelbarer Pistennähe; Vollpension mit erfahrenem Küchenteam; Ganztagesbetreuung für Ski und Snowboard und Programm auch außerhalb der Piste.

Preise: 425 Euro für Mitglieder; 450 € für Nichtmitglieder

Termin ist der der 01.01.2017 bis 07.01.2017. Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich an Frank Zöllner, 07257 6606 oder melchsee@snow4all.de

### Weihnachtsfeier – Terminänderung!

Auch wir wollen gerne die Weihnachtszeit gemeinsam einleiten. Die Weihnachtsfeier findet am Sonntag den 11.12.2016 ab 17 Uhr im Clubhaus statt. Um besser planen zu können bitten wir um eine Zusage. Man kann sich entweder in der Liste im Clubhaus eintragen, oder sich bei Christian Nohl oder Doris Lindenfelser melden.

Christian Nohl, Tel. 07257 1844, Mobil: 0171 7853016,

E-Mail: canohl@t-online.de

Doris Lindenfelser, Tel. 07257 4984

Gesegnete Feiertage, Skiclub Untergrombach

## TSV Untergrombach



### Turnen

#### Gaumannschaftsmeisterschaften

Am 10.12. finden in der Bundschuhhalle Untergrombach die diesjährigen Gaumannschaftsmeisterschaften des Kraichturngaus statt.

Morgens um 10.30 ist Wettkampfbeginn für die Altersklassen F, E und D. Allein bei den E starten 3 Mannschaften des TSV-Untergrombach, wobei vor allem die 1.Mannschaft um den Titel kämpft. Bei den Schülern D startet ebenfalls eine Mannschaft des TSV.

Einen Leckerbissen im Turnen gibt es nachmittags. Dort treffen um 15.00 mit dem TV-Obergrombach und der TG Kraichgau die beiden besten Mannschaften des Kraichturngaus aufeinander. Aber auch in der Gauliga B werden sicher noch sehr gute Leistungen zu sehen sein. Vor allem startet hier auch die Platz belegt hat. Mannschaft des TSV-Untergrombach, welche im letzten Jahr in der Regio-Liga Nordbaden den 4.Platz belegt hat.



Der TSV macht die Bewirtung und hat mit Kaffee, Kuchen, Essen und Trinken gut vorgesorgt.



TSV-Turner am Kletterseil

Foto: TSV

**Vogelschutz- und Zuchtverein 1957  
Untergrombach**



**Vogelpark geschlossen**

Aufgrund der aktuellen Gesetzeslage „**Vogelgrippe**“ sind wir leider gezwungen, unseren Vogelpark bis auf weiteres für die öffentliche Bevölkerung **geschlossen** zu halten. Wir bedauern dies sehr. Sobald wir einen positiven Bescheid bekommen, werden wir den Vogelpark wieder öffnen.



Wir wünschen der ganzen Bevölkerung, vor allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit.

*Frohe Weihnachten und alles Gute*

**Sonstiges**

**Jahrgänge**

**Jahrgang 1940/1941**

Wir treffen uns am Donnerstag, 15. Dezember, um 12 Uhr im Clubhaus des Tennisvereins „Blau-Weiß“ Untergrombach.  
Gute Adventszeit Fritz

**Jahrgang 1943/1944**

wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2017 alles Gute. Unser nächstes Treffen findet Ende Januar statt, der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

**Jahrgang 1946/1947**

Am Freitag, 16. Dezember, fahren wir gemeinsam zum Weihnachtsmarkt nach Stuttgart. Wir werden um 12.05 Uhr mit der Stadtbahn nach Bruchsal und von dort mit dem RE um 12.33 Uhr nach Stuttgart fahren. Bei Teilnahme, bitte bis zum Dienstag, 13. Dezember, bei Edelbert anmelden. E.H.

**Jahrgang 1947/1948**

**Weihnachtsfeier**  
Wir treffen uns am 16.12. Dezember im Tennisclub zu unserer Weihnachtsfeier, (letzter Stammtisch in diesem Jahr) um 18.00 Uhr. Vergesst bitte Eure Geschenke für den Grabbelsack nicht.  
Bis dahin wünsche ich Euch noch schöne Adventstage. F.H.

– Anzeigen –

KINOPROGRAMM		www.cineplex-bruchsal.de							08.12. – 14.12.2016	
NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK		
Die Vampirschwestern 3 - Reise nach Transsilvanien				12:30 14:00 14:40				0		
Office Christmas Party	16:00	16:10	16:10	16:00	16:00	16:00	16:00	12		
Sing			14:20 14:20 18:40 18:40 21:00 21:00	14:20 14:20 18:40 18:40 21:00 21:00				0		
Sing 3D			11:20 14:00 13:50 14:30 14:50	16:00 16:20 16:20 16:20	16:00 16:20 17:20 17:20			0		
The Light between Oceans (artHaus für €8)		18:00		11:00 18:10				12		
<b>AKTUELL</b>										
Arrival	20:10	20:10	20:10	20:10	20:50	20:10	20:10	12		
Before   Wake		22:50	22:50					16		
Deepwater Horizon			22:50					12		
Findet Doria				11:50				0		
Jack Reacher: Kein Weg zurück			23:00					16		
Pettersson & Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt		16:00		14:00 14:00				0		
Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind	18:10			18:10	18:10	18:10	18:10	6		
Phantastischen Tierwesen und wo sie zu finden sind 3D	17:00	17:00	17:00	17:00		17:00	17:00	6		
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt (Nice Price am Dienstag für € 3)	16:10	16:10	16:10	16:10		16:10	16:10	0		
Störche - Abenteuer im Anflug				11:50				0		
Sully (Nice Price am Dienstag 20:40 Uhr für € 5)	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30	12		
Tini: Violettas Zukunft			16:00					0		
Trolls			14:00 13:50					0		
Underworld: Blood Wars 3D (Nice Price am Freitag 23:00 Uhr für € 8)	21:00	20:50	20:50	21:00	21:00	21:00	21:00	16		
War Dogs			23:00					0		
Willkommen bei den Hartmanns	17:40	17:40	17:40	17:40	18:20	17:40	17:40	12		
	19:50	19:50	19:50	19:50		19:50	19:50			
<b>SPECIAL</b>										
bigFM Wake Up Kino: Office Christmas Party	06:00							12		
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste				11:00				0		
Cappukino: Brooklyn - Eine Liebe zwischen zwei Welten					16:30			0		
Sneak Preview 3D				20:00				16		
Ladies First: Bob, der Streuner							20:00	0		
Mitternachtspreview: Rogue One: A Star Wars Story in 3D, 3D/0V und 2D von 14.12. auf 15.12. 0:01 Uhr										

**RASTLOS? WUSTEN SIE...**  
 ...dass Sie auf [Lokalmatador.de](http://Lokalmatador.de) hunderte Ausflugsziele aus Ihrem Umkreis finden?  
 Rubrik Freizeit/Ausflugsziele

**Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung**  
 REGIONALGRUPPE DER IGSL-HOSPIZ e.V.

**TRAUERBEGLEITUNG**

**Einzelgespräche**  
 Termine nach Vereinbarung

**Ge(h)spräche**  
 jeden 1. Montag im Monat  
 Naturspaziergang für trauernde Menschen (ca. 2 Std.)  
 Mai – Oktober um 17:00 Uhr; November – April um 15:00 Uhr  
 Treffpunkt Parkplatz gegenüber Friedhofsgärtnerei Siegel

**Trauer-Café Regenbogen**  
 jeden 2. Dienstag im Monat  
 Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen  
 von 15:30 bis ca. 17:30 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

**Heilsames Singen für Seele & Körper**  
 jeden 3. Mittwoch im Monat  
 Ohne Notenkenntnisse und/oder Singerfahrung  
 von 16:30 – 18:30 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

**KlangRaum**  
 jeden 4. Donnerstag im Monat  
 Klanginstrumente helfen unser Innenleben zu ordnen  
 von 10:00 – 11:00 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Näheres zu den einzelnen und auch zu weiteren Angeboten: [www.hospizgruppe.de](http://www.hospizgruppe.de)  
 Hospiz-Telefon: 07251 320 40 10